

Der perfekte Stellvertreterkrieg

Ausgangslage:

Keine Befreiung Deutschlands vom Nationalsozialismus und Militarismus 1945
= Weiterführung des von der BRD besetzten und verwalteten Nazi-Deutschlands im Rechts- und Gebietsstand vom 31.12.1937
= Kein Welt-Frieden = „Zweiter Weltkrieg“ aktiv
= Vernichtung der Schöpfung...

Was ist die „Bundesrepublik Deutschland“ und was ist „Deutschland“?

Haben faschistische Finanz-Strukturen, die die Aufrüstung des „Dritten Reiches“ begünstigt hatten, haben ihre hauseigene Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“) als eine sog. „Deutschland-Staatssimulation“ zur Verwaltung und Weiterführung des nicht untergegangenen „Dritten Reiches“ installiert?

welt ABONNEMENT Suche Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Wiege>

Villa Rothschild – die Wiege der Bundesrepublik

Heute ist die "Villa Rothschild" in Königstein im Taunus ein Luxushotel. Das Haus hat eine wechselvolle Geschichte – als Sommerpalais des jüdischen Bankiers Wilhelm Carl von Rothschild und als Tagungsort des Parlamentarischen Rates vor 60 Jahren, an dem das Fundament der Bundesrepublik gelegt wurde.

Veröffentlicht am 20.05.2009 | Lesedauer: 5 Minuten

Von Elian Ehrenreich Quelle: <https://www.welt.de/reise/article3775809/Villa-Rothschild-die-Wiege-der-Bundesrepublik.html>

Das Wort **"Wiege"** kann auch im übertragenen Sinn verwendet werden und bezeichnet dann **den Ursprungsort einer Sache oder sozialer Phänomene.**



Die von einer Besatzungsmacht ausgeübte Herrschaft wird als Besatzungsregime bezeichnet."

„Es könne nur ein Grundgesetz für einen Übergangszustand (...) beschlossen werden, für eine



**FALSE
FLAG
OPERATION**

**Die
Bundesrepublik Deutschland
ist nicht
Deutschland**

1949: Die West-Alliierten Mächte haben in ihrer Besatzungszone auf West-Deutschland die angloamerikanische Besatzungsverwaltung mit der Bezeichnung „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“) errichtet und diese Besatzungsregime ab 1990 auf die sowjetische Besatzungszone über die Okkupation der „Deutschen Demokratischen Republik („DDR“) ausgedehnt!

Dieser offenkundige Zustand ist grundverkehrt-falsch:

- **Dieses Besatzungsregime „BRD“ wurde einfach raffiniert als Simulation des völkerrechtlichen Vollstaates „Deutschland“ (das „Deutsche Reich“!) errichtet; Operation „unter falscher Flagge“ („False Flag“) schwarz-rot-gold und die irrenführende Bezeichnung „Bundesrepublik Deutschland“!**
- **Die Errichtung solcher staatsähnlichen Verwaltungen beinhalten bereits einen Bruch der völkerrechtlich-verbindlichen Vereinbarungen vom 02.08.1945.
Die Alliierten hatten sich im Teil II und III auf die Entnazifizierung des gesamten Deutschlands geeinigt, um zu gegebener Zeit mit einer neu eingesetzten, geeigneten Regierung für ganz Deutschland Friedensverträge zur Beendigung des weltweiten Kriegszustandes abschließen zu können.**
- **Stalin betrachtete diesen - Zitat: „unnormalen Zustand“ äußerst kritisch. In der veröffentlichten Friedensnote vom 12. März 1952 drängte er auf die Bildung einer geeigneten Regierung für ein gesamtes Deutschland, um den Kriegszustand mit allen kriegsbeteiligten Nationen zu beenden. Einige Monate später verstarb Joseph Stalin.**

- Die angloamerikanischen Mächte bestückten ihre Besatzungsverwaltung „BRD“ mit 50.000 NS-Beamten und nahmen völkerrechtswidrig die Position eines angeblich „neuen deutschen Kernstaates“ ein. Die Westalliierten nutzten das handlungsunfähige Deutschland und den fortwährenden Kriegszustand des nicht beendeten „Zweiten Weltkrieges“ für ihre internationalen Stellvertreterkriege.
- 1990: Die Angloamerikaner geben sich als der völkerrechtliche Staat „Deutschland“ = das „Deutsche Reich“ aus und begehen damit abermals Bruch des Völkerrechts:
Die Angloamerikaner übernehmen die Besatzungszone ihres Alliierten Verbündeten UdSSR unter dem Betrug einer „Wiedervereinigung“ Deutschlands.
Die West-Alliierten haben den Betrug gegen ihren alliierten Verbündeten UdSSR über Generationswechsel 1949-1990 erfolgreich vollzogen!
Dadurch glaubt die gesamte Menschheit das das angloamerikanische Besatzungsregime „BRD“ der völkerrechtliche Staat „Deutschlands“ sei!
- Die entsprechend Deutschen-feindliche Besatzungsverwaltung der militärischen Sieger wird als freundlicher, fürsorglicher und friedlicher Staat „Deutschland“ getarnt!
- Dementsprechend haben die sog. „Vereinten Nationen“ ihre hauseigene Deutschen-feindliche Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“ fälschlicherweise als den Staat „Deutschland“ in das Kriegsbündnis gegen Deutschland als Mitglied-Staat aufgenommen!
Erinnerung! Der Feindstaat „Deutschland“ = das Deutsche Reich im sog. nationalsozialistischen Rechts- und Gebietszustand vom 31. Dezember 1937 ist nicht untergegangen!
- Der völkerrechtliche Kriegszustand ist seit dem 01.09.1939 nicht beendet und damit bleibt das Kriegsvölkerrecht aktiv. Die Haager Landkriegsordnung ist damit sowohl gegen die Deutschen als auch gegen alle kriegsbeteiligten Nationen in Anwendung!
- Die Sonderorganisationen der sog. Vereinten Nationen IWF und Weltbank kontrollieren über die sog. Staatsverschuldung alle 193 Mitglied-Nationen.
- Bis zum heutigen Tag wird der handlungsunfähige Staat „Deutschland“ = das „Deutsches Reich“ im allgemeinen Kriegszustand der Fortsetzung des „Zweiten Weltkrieges“ von den einschlägigen internationalen Interessensverbänden missbraucht.
- Die angloamerikanischen Deutschland-Staats-Simulation „Deutschland“ ist der Nazi-Motor des 4. Reiches „Europäische Union“ (Walter Hallstein Plan) und dessen militärischer Arm „NATO“.

- Das völkerrechtlich-verbindliche Potsdamer Abkommen Teil II und Teil III wurde in Bezug auf Deutschland bis heute nicht erfüllt.
- Damit verschlimmert sich die völkerrechtliche Schiefelage jeden Tag weiter , auf Grund des dauerhaften Kriegszustandes und des Fortwirkens der nationalsozialistischen Ideologie auf staatsrechtlicher Grundlage

Diese verhängnisvolle „Welt“-Gesamtstruktur eines ewigen Kriegszustandes mit dem fortbestehenden „Dritten Reich“, führt automatisch zur Vernichtung des menschlichen Daseins!

Wenn die inneren Zusammenhänge des menschlichen Zusammenlebens grundsätzlich negativ sind und auf einer einzigen großen Täuschung aufbauen, dann transformiert sich dieses negativ-satanische Gesamtbündel des irdischen Daseins zu einem einzigen sinnentleerten Nichts!

Der sog. „satanische Lindwurm“ = das absolute Böse = das Nichts!

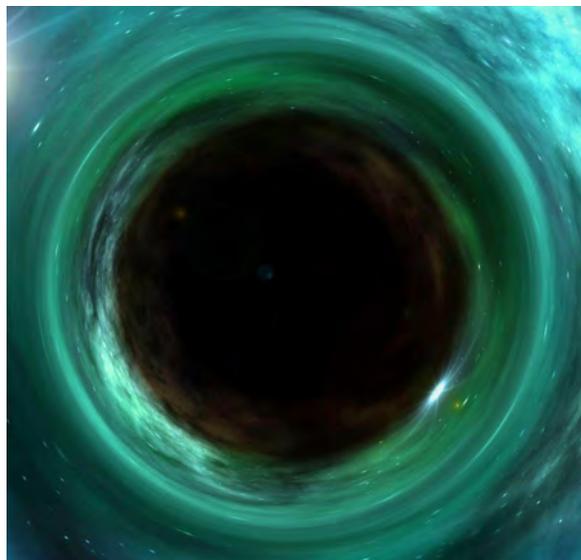
Das absolute Böse ist so boshaft, dass es nicht mehr als „Böse“ im Sinne der Wortherkunft klassifiziert werden kann.

Es ist jenseits von Gut und Böse, denn „Gut und Böse“ sind offenbar ein Teil der natürlich-göttlichen Schöpfungsordnung in Bezug auf den Geist oder die Vernunft-Fähigkeit des Menschen.

Das absolut Böse = das Nichts richtet sich feindselig gegen die Schöpfung und das „Sein“ selbst.

(Beispiele - Mega-Anlagen: Meerwasser-Entsalzung und Rückführung der giftigen Salz-Sole, Co2-Speicher-Anlagen auf der Grundlage des Humanismus, Massen-Rodungen der Wälder aus niederen Beweggründen, Zerstörung der Ionosphäre durch Aufheizung mittels H.A.A.R.P angeblich zu Forschungszwecken, Massen-Eugenik durch Vermischung aller Völker)

Der Krieg, den die Nazi-Führung in „blindem Gehorsam“ ausgeführt und die Mehrheit der Deutschen „offen gebilligt“ hatten, richtet sich noch immer gegen die Deutschen und ihre Nachfahren selbst, bis ALLES im NICHTS aufgegangen ist und nicht einmal mehr Satan: (Metapher für das Böse, der Widersacher, die Verführung zur Sünde) existieren!



Direktive an den Oberbefehlshaber der US-Besatzungstruppen in Deutschland (JCS 1067) (April 1945)

Grundlegendes Ziel der Militärregierung in Deutschland

"Deutschland wird nicht besetzt zum Zwecke seiner Befreiung, sondern als ein besiegter Feindstaat. Ihr Ziel ist nicht die Unterdrückung, sondern die Besetzung Deutschlands, um gewisse wichtige alliierte Absichten zu verwirklichen."

Quelle: https://ghdi.ghi-dc.org/sub_document.cfm?document_id=2297&language=german

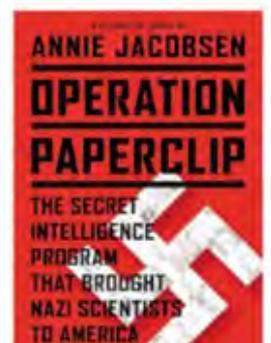


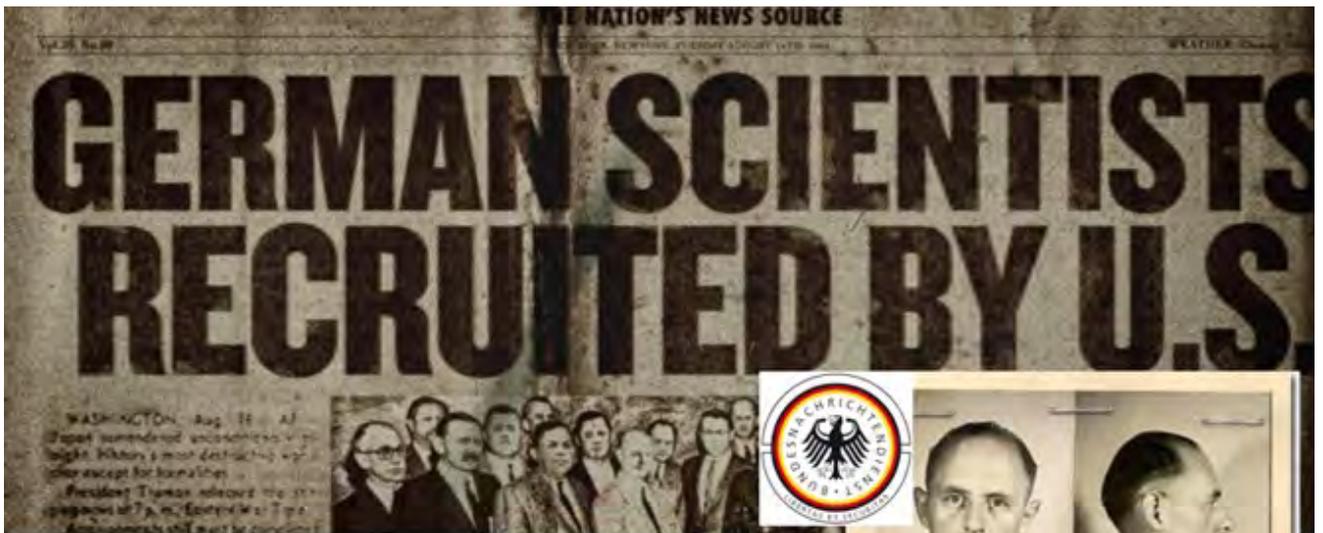
**FALSE
FLAG
OPERATION**

Die
Bundesrepublik Deutschland
ist nicht
Deutschland

Bildquelle: https://ghdi.ghi-dc.org/sub_document.cfm?document_id=2297&language=german

Operation Paperclip war ein geheimes Geheimdienstprogramm der Vereinigten Staaten, bei dem zwischen 1945 und 1959 mehr als 1.600 deutsche Wissenschaftler, Ingenieure und Techniker aus dem ehemaligen Nazideutschland in die USA für Regierungsanstellungen nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs in Europa gebracht wurden. Durchgeführt von der Joint Intelligence Objectives Agency (JIOA) durchgeführt, wurde sie größtenteils von Spezialagenten des der US - Counterintelligence Corps (CIC) Armee durchgeführt. Viele dieser Mitarbeiter waren ehemalige Mitglieder, und einige waren ehemalige Führer der NSDAP . [1][2]

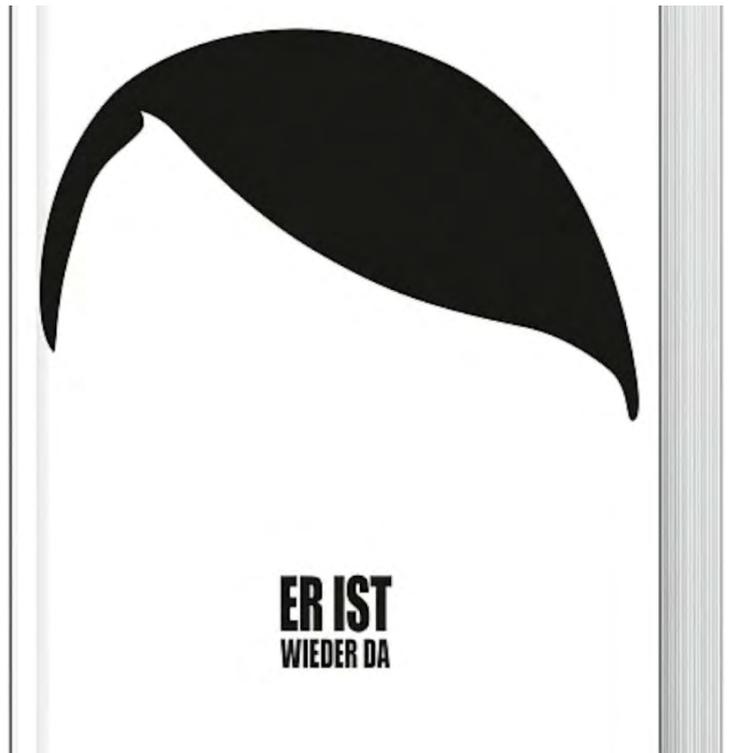




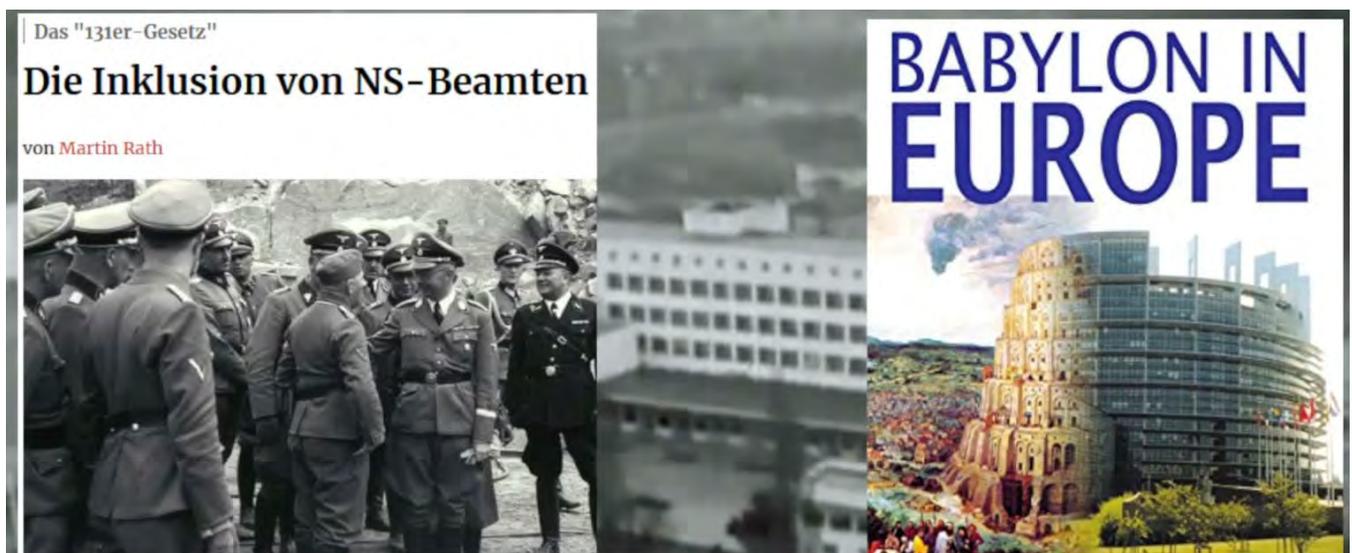
The National Security Archive

Der CIA und Nazi-Kriegsverbrecher

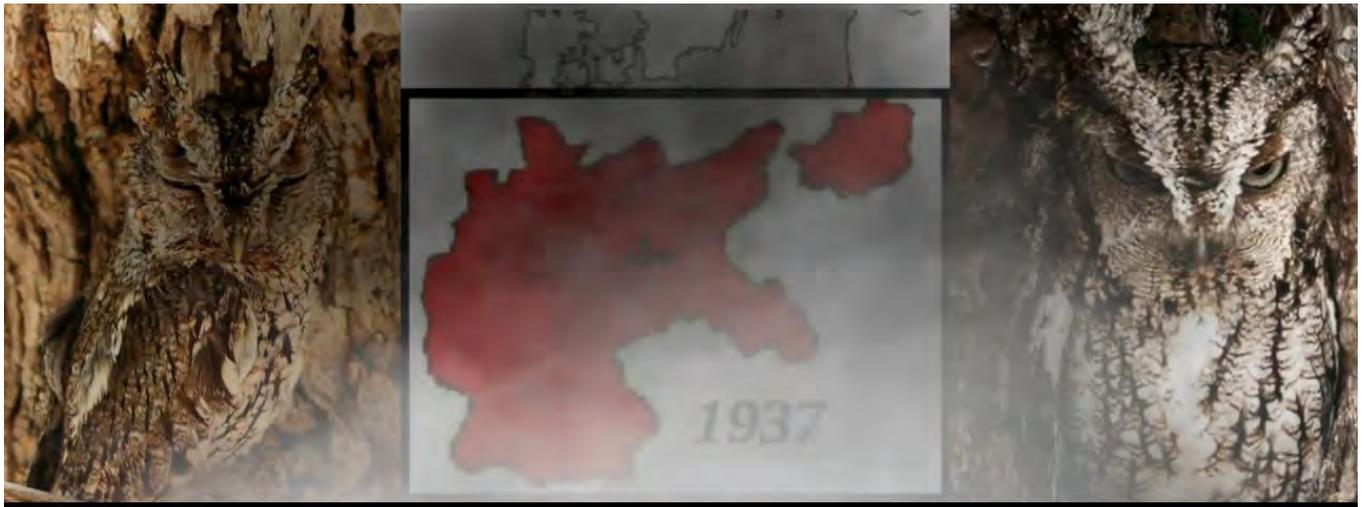
Quelle: <https://nsarchive2.owu.edu/NSAEBB/NSAEBB146/index.htm>



**Trickbetrug die "Londoner Empfehlungen" und der Bruch des Potsdamer Abkommens seitens der westalliierten Besatzungsmächte:
Das als Staats-Simulation installierte Besatzungsregime "Bundesrepublik Deutschland" stoppt 1949 sofort die Entnazifizierung und stellt mehr als 50.000 NS-Beamte in die Besatzungsverwaltung ein.**



11. Mai 1951: Mehr als 50.000 NS-Beamte im Dienst des Besatzungsregimes "Bundesrepublik Deutschland" auf Nazi-Deutschland



Tarnung ist alles! Missbrauch des handlungsunfähigen Nazi-Deutschlands: Die völkerrechtswidrige Renazifizierung der westalliierten Mächte in ihrer Besatzungszone legt offen, dass die herrschenden Kreise dieser Regierungen nicht an der Beendigung des Kriegszustandes interessiert sind.

bestanden

AKTUELLE THEMEN • Energie-Krise • Geopolitik • Inflation • Ukraine • Auto • Geldanlage • Banken-Krise • Corona-Virus • Edelmetalle

DEUTSCHE WIRTSCHAFTSNACHRICHTEN

Anmelden

Rüstung boomt: Rheinmetall meldet Rekordgewinn



05.08.2022 14:47

Der Rüstungskonzern und Autozulieferer Rheinmetall hat im ersten Halbjahr einen Rekordgewinn eingefahren. Dennoch ist der Aktienkurs am Freitag eingebrochen.

DEUTSCHE WIRTSCHAFTSNACHRICHTEN



Jetzt anhören

Powered by Trinity Audio

00:00

02:39



Rheinmetall-Chef Armin Papperger und ein "Infanterist der Zukunft" stehen vor einem

[DWN] Wir sind Ihnen zu teuer? Lernen Sie uns doch erst einmal kennen: Ab nur 1 Euro pro Monat >> mehr Infos >>

Die
Bundesrepublik Deutschland
ist nicht
Deutschland

Die Deutschland-Attrappe



Staat
"Deutsches Reich"
= Deutschland



angloamerikanische
Treuhand-Verwaltung
BRD



Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Besatzungsmacht>

"Besatzungsmacht bezeichnet einen Staat, der einen anderen Staat oder einen Teil davon besetzt hält.

Die Besatzungsmacht, als in der Regel militärische Verwaltung (Militärregierung), übernimmt in den meisten Fällen laut Besatzungsrecht auch große Bereiche der Exekutive im besetzten Gebiet (...)

Die von einer Besatzungsmacht ausgeübte Herrschaft wird als Besatzungsregime bezeichnet."

Sowohl die "Bundesrepublik Deutschland" als auch die "Deutsche Demokratische Republik" sind im Rahmen des sog. "Besatzungsstatuts" errichtete Verwaltungs-Organisationen und damit **Besatzungsregime!**



Auszug aus dem Potsdamer Abkommen vom 02.08.1945 - Teil III Deutschland: A. Politische Grundsätze

1. Entsprechend der Übereinkunft über das Kontrollsystem in Deutschland wird die höchste Regierungsgewalt in Deutschland durch die Oberbefehlshaber der Streitkräfte der Vereinigten Staaten von Amerika, des Vereinigten Königreichs, der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken und der Französischen Republik nach den Weisungen ihrer entsprechenden Regierungen ausgeübt, und zwar von jedem in seiner Besatzungszone sowie gemeinsam in ihrer Eigenschaft als Mitglieder des Kontrollrates in den Deutschland als Ganzes betreffenden Fragen.

Besatzungsregime A

Unterzeichnung des Abkommens über eine Drei-Mächte-Kontrolle in Deutschland am 8. April 1949.



sog. Trizone

Besatzungsregime B

Sowjetische Besatzungszone (SBZ)

Gebiet unter Verwaltung der UdSSR - heute Russische Föderation: nördliches Ostpreußen um Königsberg



Ostgebiete Deutschlands unter polnischer Verwaltung

Das Volk

LANDESORGAN THÜRINGEN DER SOZIALISTISCHEN EINHEITSPARTEI DEUTSCHLANDS

Nummer 61 (7. Jahrg.)

Sonneberg, Mittwoch, 12. März 1952

Preis 15 Pfennig

Agitatoren, Aumierei
verleitet und erstickt sofort in allen
Einsatzen, Betriebsbesichtigungen und Auf-
klärungsaktionen den Text der Note der
Sowjetunion an die Regierungen der
USA, Großbritannien und Frankreichs
über den Abschluß eines Friedensver-
trages mit Deutschland.
Sorgt dafür, daß überall die Loun-
gen angebracht werden; die Sowjet-
union weist den Weg zu einem demo-
kratischen Friedensvertrag mit Deutsch-
land.
Der Vorschlag der Sowjetunion für
einen Friedensvertrag — der Weg zu
einem einzigen, demokratischen, unab-
hängigen und starken Deutschland.

Note der Sowjetregierung an die drei Westmächte zur Frage eines Friedensvertrages mit Deutschland

Moskau [ADM]. Am Montag überreichte der Stellvertretende Minister für Auswärtige Angelegenheiten der UdSSR, A. A. Gromyko, dem Botschafter Großbritanniens, Herrn Gascoigne, dem Geschäftsträger der USA, Herrn Oshaugnessy, und dem Geschäftsträger Frankreichs, Herrn [Name], eine Note der Sowjetregierung zur Frage der Vorbereitung eines

land zu erwägen, damit in nächster Zeit ein vereinbarter Friedensvertragsentwurf vorbereitet und einer entsprechenden internationalen Konferenz unter Beteiligung aller interessierten Staaten zur Prüfung vorgelegt wird.

Es versteht sich, daß ein solcher Friedensvertrag unter unmittelbarer Beteiligung Deutschlands, vertreten durch eine gesamtdeutsche Regierung, ausgearbeitet wer-

Stalin betrachtete diesen - Zitat: „unnormalen Zustand“ äußerst kritisch. In der veröffentlichten Friedensnote vom 12. März 1952 drängte er auf die Bildung einer geeigneten Regierung für ein gesamtes Deutschland, um den Kriegszustand mit allen kriegsbeteiligten Nationen zu beenden.

der Vereinigten Staaten und an die Regierungen Großbritanniens und Frankreichs mit dem Vorschlag, unverzüglich die Frage eines Friedensvertrages mit Deutsch-

Gleichzeitige Noten hat die Sowjetregierung auch an die Regierungen Großbritanniens und Frankreichs gerichtet.“

Deutschland für UN noch "Feindstaat"

Seit 1945 befindet sich Deutschland in einer bizarren Situation: Als großer UN-Geldgeber und verlässlicher Partner ist es nach der UN-Charta noch immer "Feindstaat". Die Politik sieht es gelassen.

Veröffentlicht am 19.09.2012 | Lesedauer: 3 Minuten



Bildquelle: <https://www.welt.de/geschichte/article160307764/Deutschland-fuer-UN-noch-Feindstaat.html>



Forscher vergleichen erstmals erfolgreich Äpfel mit Birnen

"Deutschland"

= das Deutsche Reich, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat
 Beweis: Alliierte Begriffs-Festlegung im SHAEF-Gesetz No. 52 Artikel VII Absatz 9 e)



"Bundesrepublik Deutschland"

= die irreführende Bezeichnung für die Besatzungs- und Treuhandorganisation der west-alliierten Siegermächte. Beweis: Artikel 116, 120, 133, 139, 146 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland. Urteil des BVerfGE vom 31.07.1973 zum Grundlagenvertrag zwischen der BRD und der DDR (vgl zB BVerfG, 1956-08-17, 1 BvB 2/51, BVerfGE 5, 85 <126>)

Bildquelle : <https://www.der-postillon.com/2017/05/aepfel-birnen.html>

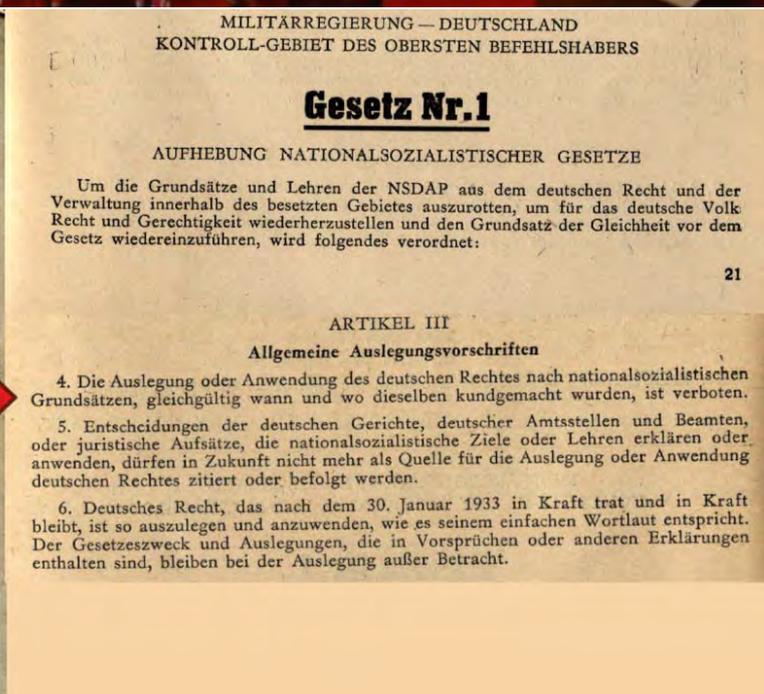
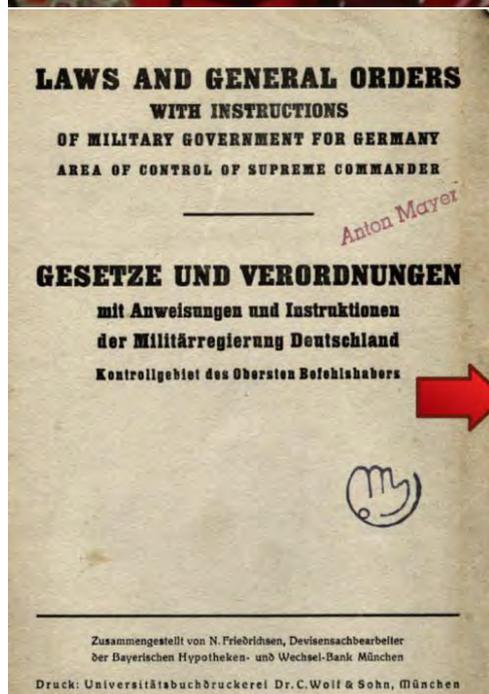
Bisher Keine Erfüllung des Potsdamer Abkommens in Sicht!

Die Täuschung aller Völker durch eine sog. „Wiedervereinigung“ veredelt die Staatssimulation der angloamerikanischen Besatzungsverwaltung!

Die UdSSR verliert ab 1990 in kürzester Zeit ihren Einfluss auf Deutschland = das Deutsche Reich, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat und bis zum heutigen Tage weiter fortbesteht.

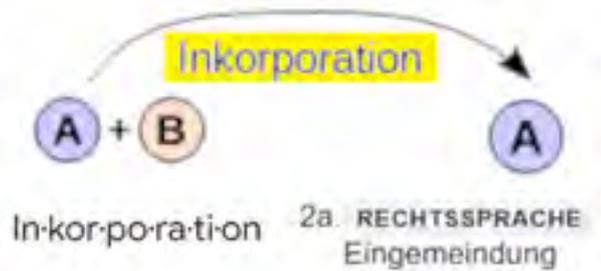
Nur der nördliche Teil Ost-Preußens, Kaliningrad, befindet sich NOCH unter russischer Verwaltung.

Das westalliierte Besatzungsregime BRD hat das Verwaltungsgebiet der DDR (russische Besatzungsverwaltung) mittels Anwendung von Kriegslisten übernommen.





Die Täuschung aller Völker durch eine sog. „Wiedervereinigung“ Deutschlands = des Deutschen Reiches, was in der Rechtsrealität unsinnig ist, da Deutschland seit dem 23. Mai 1945 als Ganzes in den Grenzen vom 31. Dezember 1937 weiter handlungsunfähig fortbestand und besteht!



Besatzungsregime B tritt Besatzungsregime A bei.





Die Täuschung aller Völker durch eine sog. „Wiedervereinigung“ veredelt die Staatssimulation der angloamerikanischen Besatzungsverwaltung!



Quelle: https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/30920464_wegmarken_einheit7-202422



Quelle: <https://www.br.de/nachricht/25-jahre-2plus4-vertrag-100.html>

Für die Bundesrepublik Deutschland
For the Federal Republic of Germany
Pour la République fédérale d'Allemagne
За Федеративную Республику Германия
Horn-Mr. Schmidt

Für die Deutsche Demokratische Republik
For the German Democratic Republic
Pour la République démocratique allemande
За Германскую Демократическую Республику
Lothar de Maizière

Für die Französische Republik
For the French Republic
Pour la République Française
За Французскую Республику
Robert Schuman

Für die Union der Sozialistischen
Sowjetrepubliken
For the Union of Soviet Socialist Republics
Pour l'Union des Républiques socialistes
soviétiques
За Союз Советских Социалистических Республик
Andrei Gromyko

Für das Vereinigte Königreich Großbritannien
und Nordirland
For the United Kingdom of Great Britain and
Northern Ireland
Pour le Royaume-Uni de Grande-Bretagne et
d'Irlande du Nord
За Соединенное Королевство Великобритании и
Северной Ирландии
Douglas Hurd

Quelle: https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Signature2_Zwei_plus_Vier_Vertrag.JPG

VERTRAG ÜBER DIE ABSCHLIESSENDE REGELUNG IN BEZUG AUF DEUTSCHLAND

Die Bundesrepublik Deutschland, die Deutsche Demokratische Republik, die Französische Republik, die Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken, das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland und die Vereinigten Staaten von Amerika –

IN DEM BEWUSSTSEIN, daß ihre Völker seit 1945 miteinander in Frieden leben, EINGEDENK der jüngsten historischen Veränderungen in Europa, die es ermöglichen, die Spaltung des Kontinents zu überwinden,

UNTER BERÜCKSICHTIGUNG der Rechte und Verantwortlichkeiten der Vier Mächte in bezug auf Berlin und Deutschland als Ganzes und der entsprechenden Vereinbarungen und Beschlüsse der Vier Mächte aus der Kriegs- und Nachkriegszeit,

ENTSCHLOSSEN, in Übereinstimmung mit ihren Verpflichtungen aus der Charta der Vereinten Nationen freundschaftliche, auf der Achtung vor dem Grundsatz der Gleichberechtigung und Selbstbestimmung der Völker beruhende Beziehungen zwischen den Nationen zu entwickeln und andere geeignete Maßnahmen zur Festigung des Weltfriedens zu treffen,

EINGEDENK der Prinzipien der in Helsinki unterzeichneten Schlußakte der Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa,

IN ANERKENNUNG, daß diese Prinzipien feste Grundlagen für den Aufbau einer

Quelle: https://www.1000dokumente.de/index.html?c=dokument_de&dokument=0046_zwe&object=pdf&st=&l=de

Diplomatie ist die Kunst und Praxis des Verhandeln zwischen bevollmächtigten Repräsentanten verschiedener Gruppen oder Nationen (Diplomaten). Der Begriff bezieht sich meist auf die internationale Diplomatie, also die Pflege zwischenstaatlicher und überstaatlicher Beziehungen durch Absprachen über Angelegenheiten wie Friedenssicherung, Kultur, Wirtschaft, Handel und Konflikte. Internationale Verträge werden in der Regel von Diplomaten ausgehandelt; dabei handeln diese im Auftrag ihrer Regierungen und vertreten deren Interessen.

Im übertragenen Sinne versteht man unter diesem Begriff auch die auf Verhandlungen oder Treffen beruhenden Kontakte zwischen zwei oder mehr Gruppen jedweder Art.

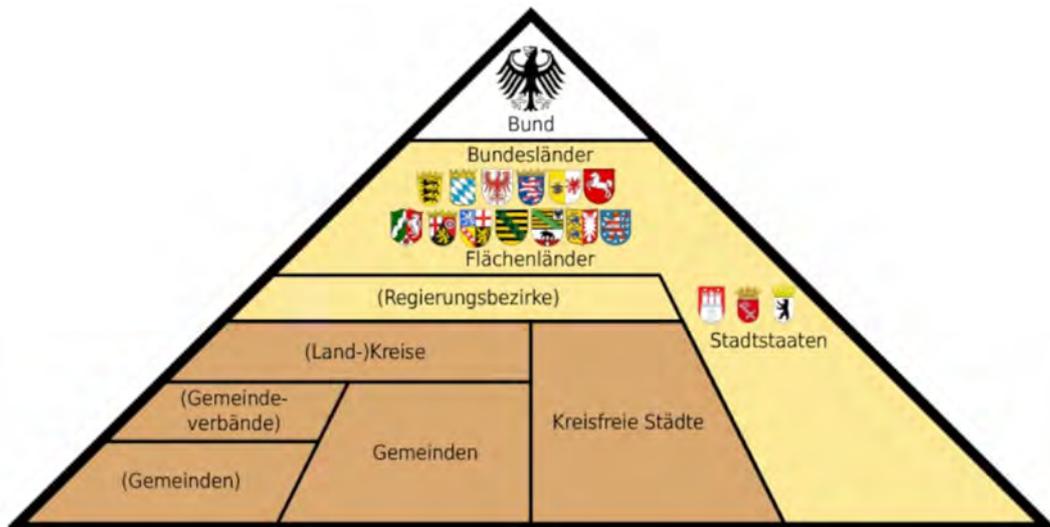
Diplomatisches Verhalten nennt man das Tun und Lassen eines Verhandelnden,

- das den Agierenden dabei Kompromissbereitschaft und den Willen bescheinigt, die Absichten und die Wünsche jedes Beteiligten zu erkennen;
- das sogenannte *Win-win*-Situationen sucht;
- das es möglichst vermeidet, andere Verhandelnde bloßzustellen oder in die Enge zu treiben;
- das geeignet ist, den langfristigen Nutzen zu maximieren (es wäre also undiplomatisch, sich einen kurzfristigen Nutzen zu sichern, dabei aber langfristige Nachteile oder Konflikte zu riskieren bzw. in Kauf zu nehmen).

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Diplomatie>



v. l. n. r.: [Anwar as-Sadat](#), [Jimmy Carter](#) und [Menachem Begin](#) nach der Unterzeichnung des [Camp-David-Abkommens](#)



Die BRD-Deutschland-Staat-Simulation wurde zur Aufrechterhaltung des grundverkehrt-falschen Zustandes installiert!

Damit ist die BRD das Instrument des absoluten Bösen = des Nichts!

Die BRD-Verantwortlichen führen „Deutschland“ als üble, schlechte Raubkopie weiter, „nicht schillernd und stilvoll, sondern chaotisch-bunt“ (vgl. indisches „Bollywood“).

Das angeblich „Neue“ wird in der Staatssimulation auf der Grundlage der „deutschen Staatsangehörigkeit“ von 1934 umgestaltet!

Die BRD-Verantwortlichen löschen die gesamte Vergangenheit der Deutschen aus, damit keine Lehren aus der Vergangenheit gezogen werden können. Der „tiefe Erkenntnis-Effekt“ – der sog. „Aha-Effekt“ bleibt daher bei den Menschen aus.

Alle optischen Vergangenheitsbestandteile der deutschen Vergangenheit insbesondere des sog. „Dritten Reiches“ werden geschreddert bzw. dem Verfall überlassen und somit die Aufarbeitung der Geschichte verhindert.



Carinhall in der Schorfheide bei Berlin 2008



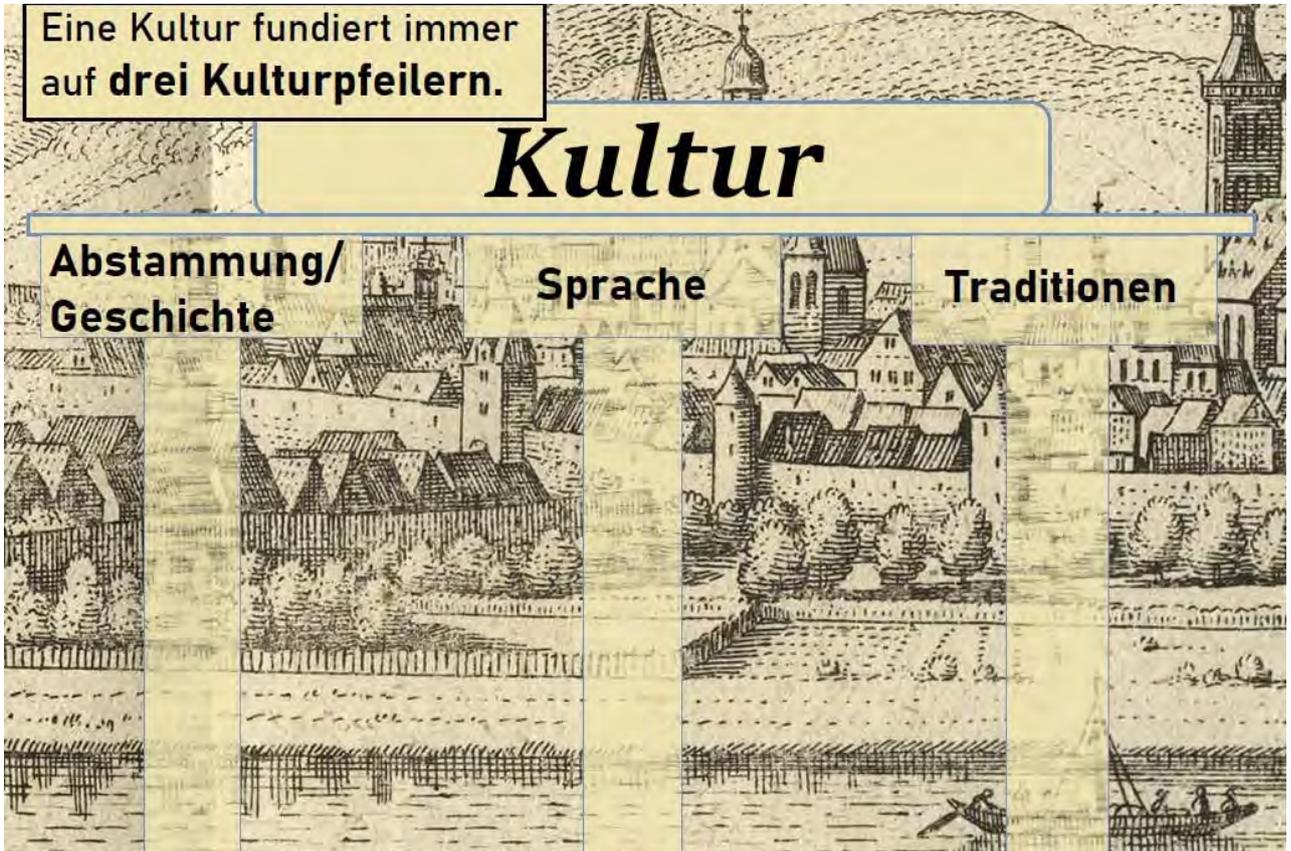
Eine Kultur fundiert immer auf **drei Kulturpfeilern.**

Kultur

**Abstammung/
Geschichte**

Sprache

Traditionen



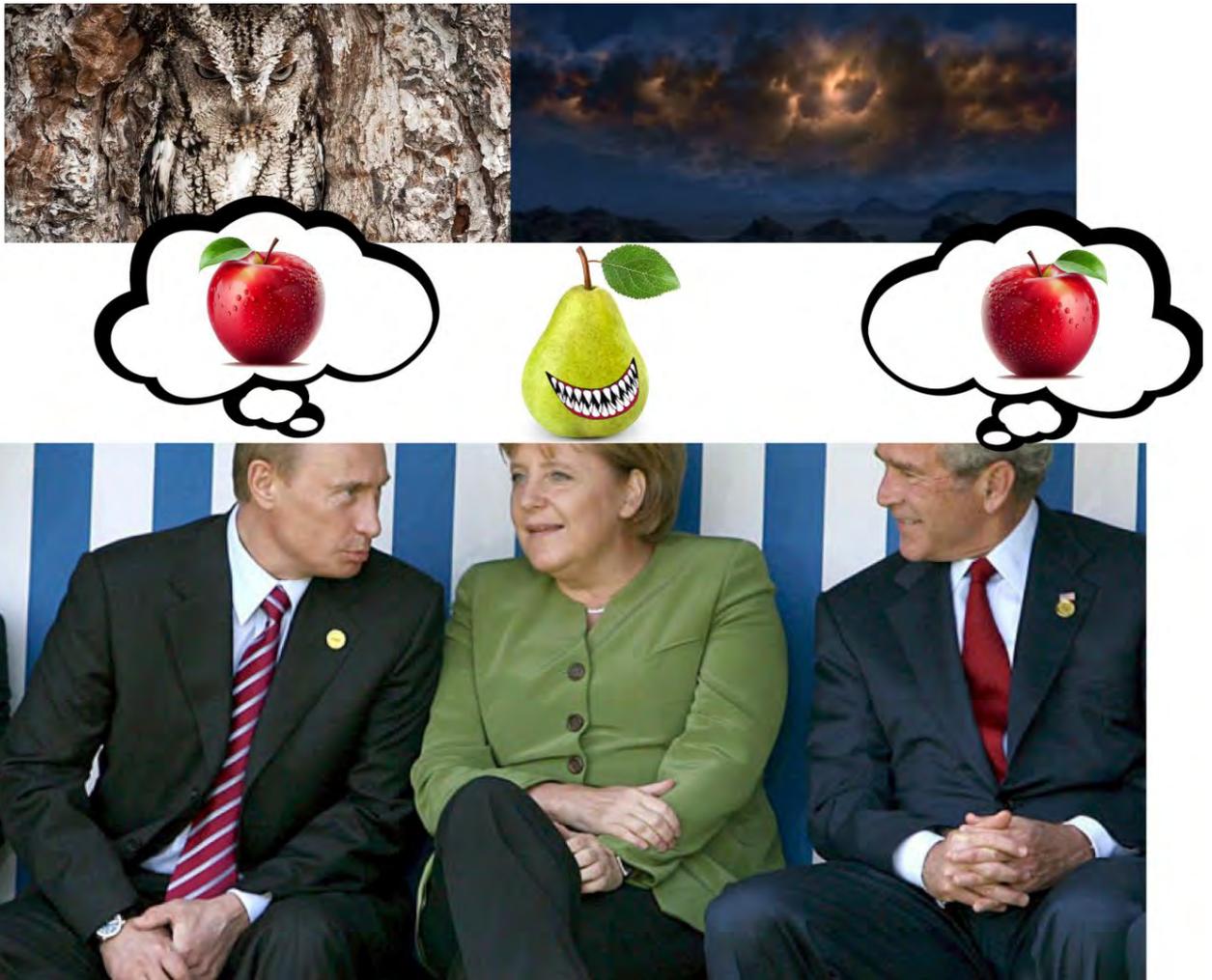
Vernichtung der Erinnerung an die Vergangenheit!

Vernichtung der Abstammung/ der Wurzeln!

Vernichtung der Sprache!

Vernichtung der Traditionen!

Verhinderung Zugang zu Gott!



HINTERGRUND

Mitteldeutsche Zeitung

Hintergrund: Intrige, Komplott, Verschwörung

18.10.2004, 11:40

<https://www.mz.de/deutschland-und-welt/politik/hintergrund-intrige-komplott-verschwörung-2987075>

Berlin/dpa. - Zum Wesen der Politik gehört das Durchsetzen von Interessen. Dass dabei der Zweck mitunter die Mittel heiligt, hat der italienische Staatsmann und Politiktheoretiker Niccolò Machiavelli bereits im 16. Jahrhundert erkannt. So gehören auch Intrige, Komplott und Verschwörung zu den Werkzeugen der Politik. Die Grenzen und Unterscheidungen sind mitunter fließend.



Offenbar haben die westalliierten Mächte das nicht untergegangene Nazi-Deutschland für einen verdeckten Stellvertreterkrieg gegen die UdSSR von Anfang an missbraucht.

Das handlungsunfähige und nicht untergegangene Nazi-Deutschland und dessen Kriegszustand mit der UdSSR, Rechtsnachfolger: Russische Föderation, wird offensichtlich in einem getarnten Stellvertreterkrieg für die westalliierten Zwecke missbraucht!

NATO plant einen direkten Krieg gegen Russland

3. Juni 2023 13:47 Uhr



Die Meldungen, dass die NATO geheime Pläne für militärische Aktionen gegen Russland ausgearbeitet hat, verblüffen die westliche Öffentlichkeit auf unerfreuliche Weise. Den Menschen scheint langsam aufzugehen, dass ein Geruch von Benzin in der Luft liegt.



Marie-Agnes Strack-Zimmermann

@MAStrackZi · Folgen



Die 🇺🇦 Gemeinde Neumarkt hat sich mit einem leckeren Kuchen für meinen Einsatz bedankt. Ich würde ihn mit dem Kanzler teilen, wenn er die Taurus nicht nur aus Zuckerguss, sondern auch real freigeben würde. Vorerst muss ich ihn mit der @USAmbGermany teilen. 🇺🇸 schicken ATACMS.



12:11 nachm. · 25. Sep. 2023



Der Geist bewegt die Materie!



Der gefährliche Weg

Tarnen, täuschen, transportieren: Wie deutsche Waffen an die Front in der Ukraine kommen

6.05.22, 14:49 Uhr | Von BK



Allein 50 Gepard-Panzer sollen an die Front in der Ukraine transportiert werden. Imago/Björn Trotzki

„Wir sind die Guten!“ Die BRD-Repräsentanten treten im Rahmen der psychologischen Kriegsführung als grundsätzlich freundlich, fürsorglich - gut in Erscheinung!

<https://alpina-farben.de/artikel/farbsymbolik-bedeutung-blau/>



Hellblau/Himmelblau

Helle Blautöne scheinen sich in luftigen Höhen zu verlieren. Sie befreien den Geist und verleihen ein Gefühl kühler Frische. Wie alle Blautöne scheint auch ein Himmelblau weit und wenig greifbar. Es ist leicht, luftig und flüchtig und scheint sich selbst immer wieder neu zu erfinden.



Brigadegeneral Frank Pieper (59) führt seit Spätherbst 2022 das Direktorat Strategie und Fakultäten an der Führungsakademie der Bundeswehr. Damit unterstehen ihm die acht Fakultäten der Akademie, Teile der Denkfabrik GIDS und das Ausbildungsprozessmanagement. Im Interview spricht er über Pläne, Ziele, Touchdowns – und den Start eines Mutterschiffs.

Quelle: <https://www.bundeswehr.de/de/organisation/weitere-bmvg-dienststellen/fuehrungsakademie-der-bundeswehr/mediathek/wir-vermessen-die-welt-neu-5608792>



Koordinaten: [53° 33′ 45,6″ N, 9° 49′ 49,6″ O](#) |

Führungsakademie der Bundeswehr

Die **Führungsakademie der Bundeswehr (FüAkBw)** ist die höchste militärische und zentrale Ausbildungsstätte für die Aus-, Weiter- und Fortbildung aller Stabsoffiziere und Generale/Admirale der Bundeswehr in Deutschland. Die Aufstellung erfolgte 1957 in Bad Ems, ihr Sitz ist seit 1958 Hamburg-Nienstedten in der dortigen Clausewitz-Kaserne. Weitere Teile befinden sich im benachbarten Hamburg-Osdorf in der Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne. Die FüAkBw ist seit 1. Januar 2017 direkt dem Generalinspekteur der Bundeswehr unterstellt. ^{[1][2]}

Mens agitat molem. „Der Geist bewegt die Materie.“

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/F%C3%BChrungsakademie_der_Bundeswehr



Führungsakademie der Bundeswehr — FüAkBw —



Logo

Aufstellung	15. Mai 1957
Staat	Deutschland
Streitkräfte	Bundeswehr
Stärke	3000 Lehrgangsteilnehmer pro Jahr
Unterstellung	Generalinspekteur der Bundeswehr
Standort	Hamburg

Die **Führungsakademie der Bundeswehr (FüAkBw)** ist die höchste militärische und zentrale Ausbildungsstätte für die Aus-, Weiter- und Fortbildung aller Stabsoffiziere und Generale/Admirale der Bundeswehr in Deutschland. Die Aufstellung erfolgte 1957 in Bad Ems, ihr Sitz ist seit 1958 Hamburg-Nienstedten in der dortigen Clausewitz-Kaserne. Weitere Teile befinden sich im benachbarten Hamburg-Osdorf in der Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne. Die FüAkBw ist seit 1. Januar 2017 direkt dem Generalinspekteur der Bundeswehr unterstellt. ^{[1][2]}

Im Januar 1957 wurde in der Gendarmerie-Kaserne in Bad Ems der erste anfangs auf sechs Monate angelegte Generalstabslehrgang Heer abgehalten. Wenig später folgten die ersten zwölfmonatigen Lehrgänge für die Marine (1957) und die Luftwaffe (1958).^[3] Der neue Standort war indes Gegenstand politischer Diskussionen.

Während der damalige Bundesverteidigungsminister Franz Josef Strauß (CSU) für eine süddeutsche Stadt warb, machten sich der Erste Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg Kurt Sieveking (CDU) und später der Generalinspekteur der Bundeswehr General Adolf Heusinger für Hamburg stark. Im Herbst 1958 erfolgte dann der Umzug nach Hamburg-Hochkamp in das Villenviertel, wo die Führungsakademie am 28. Oktober 1958 durch Verteidigungsminister Strauß eröffnet wurde.^[3] Die Ausbildung war so angelegt, dass sie im Sinne der Preußischen Reformen teilstreitkräfteübergreifend und wissenschaftlich ausgerichtet wurde und politische und rechtliche Bildung ermöglichte. Insbesondere die Innere Führung und das Leitbild des Staatsbürgers in Uniform wurden zu einem zentralen Grundsatz. Fortan war es auch Offizieren aus NATO-Bündnisstaaten und ab 1962 aus Nicht-NATO-Staaten möglich, an Lehrgängen teilzunehmen.

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/F%C3%BChrungsakademie_der_Bundeswehr

Bundesministerium der Verteidigung

Deutsch Presse Gebärdensprache Leichte Sprache

Quelle: <https://www.bmvg.de/de/themen/verteidigung/innere-fuehrung> Ministerium Themen Aktuelles Mediathek



Innere Führung

Themen > Verteidigung > Innere Führung

Die Innere Führung ist die „Unternehmensphilosophie“ der Bundeswehr. Als Staatsbürger in Uniform sind die Soldaten den Werten und Normen des Grundgesetzes besonders verpflichtet.

Die Grundsätze der Inneren Führung bilden die Basis für den militärischen Dienst in der Bundeswehr.

FÜHRUNGS-AKADEMIE DER BUNDESWEHR



Seit 1957 werden militärische Spitzenkräfte an der Führungsakademie der Bundeswehr auf ihre anspruchsvollen Aufgaben in den Streitkräften, der NATO, der Europäischen Union und den Vereinten Nationen vorbereitet.

Quelle: <https://www.bundeswehr.de/de/organisation/weitere-bmvg-dienststellen/fuehrungsakademie-der-bundeswehr>

An der Führungsakademie befinden sich ständig mehr als 600 Lehrgangsteilnehmer, davon rund 100 ausländische Offiziere aus etwa 50 Nationen. Pro Jahr bildet die Führungsakademie über 3.000 Lehrgangsteilnehmende in den verschiedenen Lehrgängen und Seminaren aus. Insgesamt haben bisher rund 3.000 ausländische Offiziere aus mehr als 100 Nationen und über 5.000 deutsche Offiziere an der → Generalstabs-/Admiralstabsdienstausbildung teilgenommen.

3.000

LEHRGANGSTEILNEHME
PRO JAHR

50

NATIONEN

ÜBER 70.000

LEHRSTUNDEN
PRO JAHR

Koordinaten: 51° 44' 20" N, 6° 17' 33" O |

Von-Seydlitz-Kaserne

Die **Von-Seydlitz-Kaserne** in Kalkar/Uedem auf dem Beginenberg ist eine Kaserne der Bundeswehr und ist Hauptquartier des Zentrums Luftoperationen. Sie ist nach dem preußischen Kavalleriegeneral Friedrich Wilhelm von Seydlitz benannt.



<https://www.lokalkompass.de/tag/von-seydlitz-kaserne>

Von-Seydlitz-Kaserne

Land Deutschland
Gemeinde Kalkar
Koordinaten: 51° 44' 20" N, 6° 17' 33" O
Eröffnet 1969
Personalstärke ca. 820

Stationierte Truppenteile

DDO DfA Joint Air Power Competence Center
Zentrum Luftoperationen
Luftwaffenunterstützungsgruppe Kalkar
Führungsunterstützungssektor 3



Beispielhaft für die Auslegung preußischen Gehorsams ist eine Begebenheit der **Schlacht von Zorndorf**. Seydlitz verweigerte mehrmals den Befehl des Königs, mit seinen Kavallerieeinheiten in die Schlacht einzugreifen, obwohl ihm mit der „Gefahr seines Kopfes“ gedroht wurde. Laut Theodor Fontane soll er daraufhin geantwortet haben, „nach der Schlacht stehe dem Könige sein Kopf zu Befehl; während derselben möge er ihm noch erlauben, davon in seinem Dienste Gebrauch zu machen“.^[1] Seydlitz griff erst an, als er durch einen Angriff in die Flanke des Feindes die maximale Wirkung erzielen konnte. Dies trug zum siegreichen Ausgang der Schlacht maßgeblich bei. **Damit gilt Seydlitz als einer der Väter der (griffig, aber sprachlich nicht ganz korrekt) sogenannten Auftragstaktik.^[2] Die selbständige Prüfung, ob die wörtliche Ausführung eines erhaltenen Befehls die dahinter stehende Absicht des Erteilenden trifft, wurde wesentlicher Bestandteil des teils bereits in den Befreiungskriegen implementierten und später durch Helmuth von Moltke d. Ä. vervollkommneten, überaus erfolgreichen Führungskonzepts aller deutschen Armeen (mit Ausnahme der NVA). Führen mit Auftrag ist auch heute in der Bundeswehr und verschiedenen anderen Armeen (insbesondere der israelischen) das Standard-Führungskonzept.** Seydlitz hatte zahlreiche Amouren und erkrankte bereits in jungen Jahren an Syphilis; diese machte ihm zunehmend zu schaffen und hemmte die Ausheilung seiner Kriegswunden. Sie gilt als eine Hauptursache für seinen frühen Tod. Er wurde im Mausoleum neben seinem Herrensitz Schloss Minkowsky (ehemals auch *Seydlitzruh*, heute *Minkowskie*) beerdigt. Der Leichnam wurde 1945 beim Einmarsch der Roten Armee von sowjetischen Soldaten geschändet und gilt seither als verschollen. Das Mausoleum wurde später von den polnischen Behörden abgerissen. Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Friedrich_Wilhelm_von_Seydlitz

Carl von Clausewitz

Carl Philipp Gottlieb Clauswitz, später **Clausewitz**, ab 1827 von **Clausewitz**,^[1] (* 1. Juli 1780 in Burg; † 16. November 1831 in Breslau) war ein preußischer Generalmajor, Heeresreformer, Militärwissenschaftler und -ethiker.

Clausewitz wurde durch sein unvollendetes Hauptwerk *Vom Kriege* bekannt, das sich mit der Theorie des Krieges beschäftigt. Seine Theorien über Strategie, Taktik und Philosophie hatten großen Einfluss auf die Entwicklung des Kriegswesens in allen westlichen Ländern und werden bis heute an Militärakademien gelehrt. Sie finden auch im Bereich der Unternehmensführung sowie im Marketing Anwendung.

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Carl_von_Clausewitz



Carl von Clausewitz nach einem Gemälde von Karl Wilhelm Wach (um 1818)

"Beispielhaft für die Auslegung preußischen Gehorsams ist eine Begebenheit der **Schlacht von Zorndorf**. **Seydlitz** verweigerte mehrmals den Befehl des Königs, mit seinen Kavallerieeinheiten in die Schlacht einzugreifen, obwohl ihm mit der „Gefahr seines Kopfes“ gedroht wurde.

Damit gilt Seydlitz als einer der Väter der sogenannten Auftragstaktik. Die selbständige Prüfung, ob die wörtliche Ausführung eines erhaltenen Befehls die dahinter stehende Absicht des Erteilenden trifft, wurde wesentlicher Bestandteil des teils bereits in den Befreiungskriegen implementierten und später durch Helmuth von Moltke d. Ä. vervollkommneten, überaus erfolgreichen Führungskonzepts aller deutschen Armeen (mit Ausnahme der NVA).

Führen mit Auftrag ist auch heute in der Bundeswehr und verschiedenen anderen Armeen (insbesondere der israelischen) das Standard-Führungskonzept."

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Friedrich_Wilhelm_von_Seydlitz



Seydlitz wurde verwundet und noch auf dem Schlachtfeld vom König mit dem Hohen Orden vom Schwarzen Adler ausgezeichnet.



Schlacht von Zorndorf

Schlachtverlauf



Der König selbst zeichnete sich durch den Einsatz seines eigenen Lebens aus, als er vom Pferd stieg, die Fahne des Regiments Bülow zu Fuß ergriff und seine fliehenden Haufen wieder dem Feind entgegenführte. Dennoch standen die Zeichen auf Niederlage, bis am späten Nachmittag General Friedrich Wilhelm von Seydlitz auf dem linken Flügel durch eine massierte Kavallerieattacke mit über fünfzig Schwadronen die Entscheidung herbeiführte: Entgegen dem ausdrücklichen und mehrfach wiederholten Befehl des Königs, zur Entlastung des Zentrums einzugreifen („Er haftet mit seinem Kopf für die Bataillie“), hatte Seydlitz den Augenblick abgewartet, in dem er im Rücken der weit in die preußischen Linien vorgedrungenen russischen Hauptmacht stand.

Dann gab er im zugleich günstigsten und äußersten Augenblick den Befehl zum Angriff, trieb die Russen in die Moräste der Mietzel bei Quartschen und wendete dadurch die Schlacht zu Gunsten Preußens.

Zu einer Vernichtung der Russen und auch zu ihrer gänzlichen Vertreibung vom Schlachtfeld kam es nicht. Friedrich II. rechnete zunächst mit einer Fortsetzung der Schlacht. Erst zwei Tage später räumte Fermor das Feld. Friedrich II. honorierte die taktische Meisterleistung seines ebenso eigenwilligen wie genialen Generals, indem er ihn dem auf dem Schlachtfeld anwesenden verbündeten britischen Gesandten Sir Andrew Mitchell nach dem russischen Rückzug mit den Worten vorstellte: „Ohne diesen hier stünde es heute schlecht um uns.“

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Schlacht_von_Zorndorf

**NATO-Ost-Expansion „Barbarossa 2.0“ als Folge des
fortbestehenden Deutschen Reiches und dessen
Kriegszustandes mit Russland und China
- Ukraine Konflikt = NATO-Stellvertreterkrieg
= Der Krieg kommt zurück zum Verursacher?**

**Weltreich Roms = Das koloniale NS-Gleichschaltungsprojekt wird auf die ganze
Menschheit ausgedehnt. „Denn heute gehört uns Deutschland und morgen die
ganze Welt“ sangen 1933 triumphierend die SA-Sturmabteilungen der NSDAP!**



Bildquelle: Netzfund

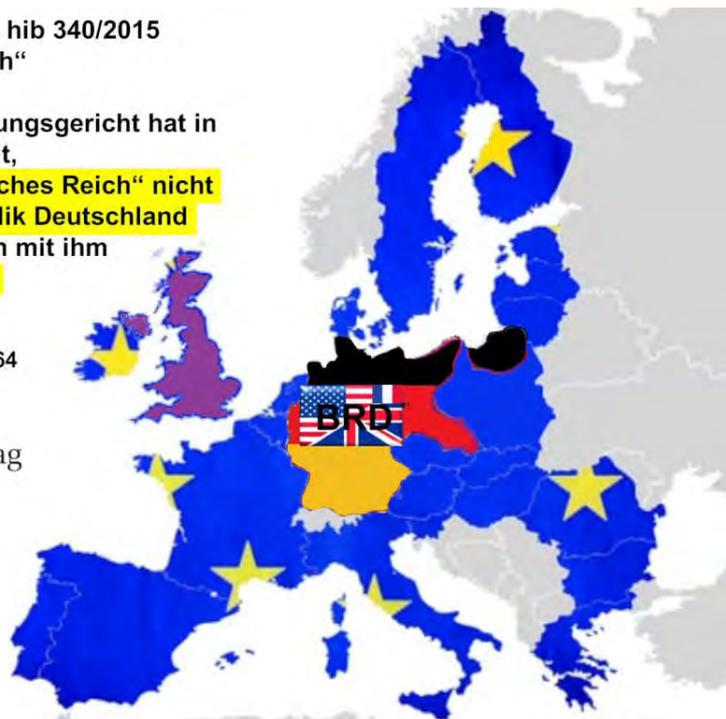
30.06.2015 Auswärtiges — Antwort — hib 340/2015
Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“

Berlin: (hib/AHE) Das Bundesverfassungsgericht hat in ständiger Rechtsprechung festgestellt, dass das Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“ nicht untergegangen und die Bundesrepublik Deutschland nicht sein Rechtsnachfolger, sondern mit ihm als Völkerrechtssubjekt identisch ist.

Quelle: https://www.bundestag.de/webarchiv/presse/hib/2015_06/380964-380964



Deutscher Bundestag



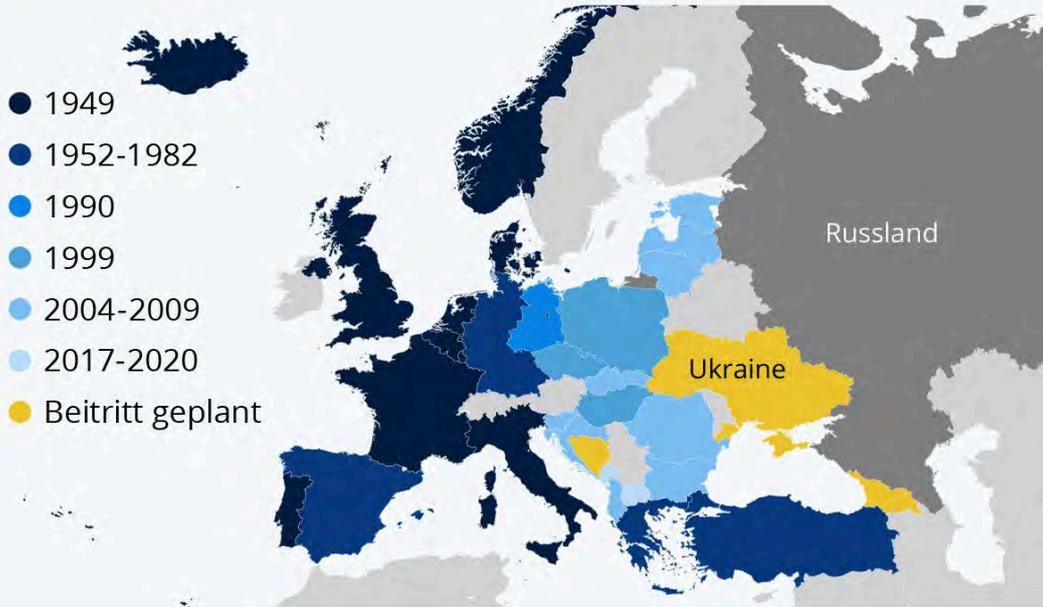
Die „Büchse der Pandora“ ist geöffnet!





Die Geschichte der NATO-Osterweiterung

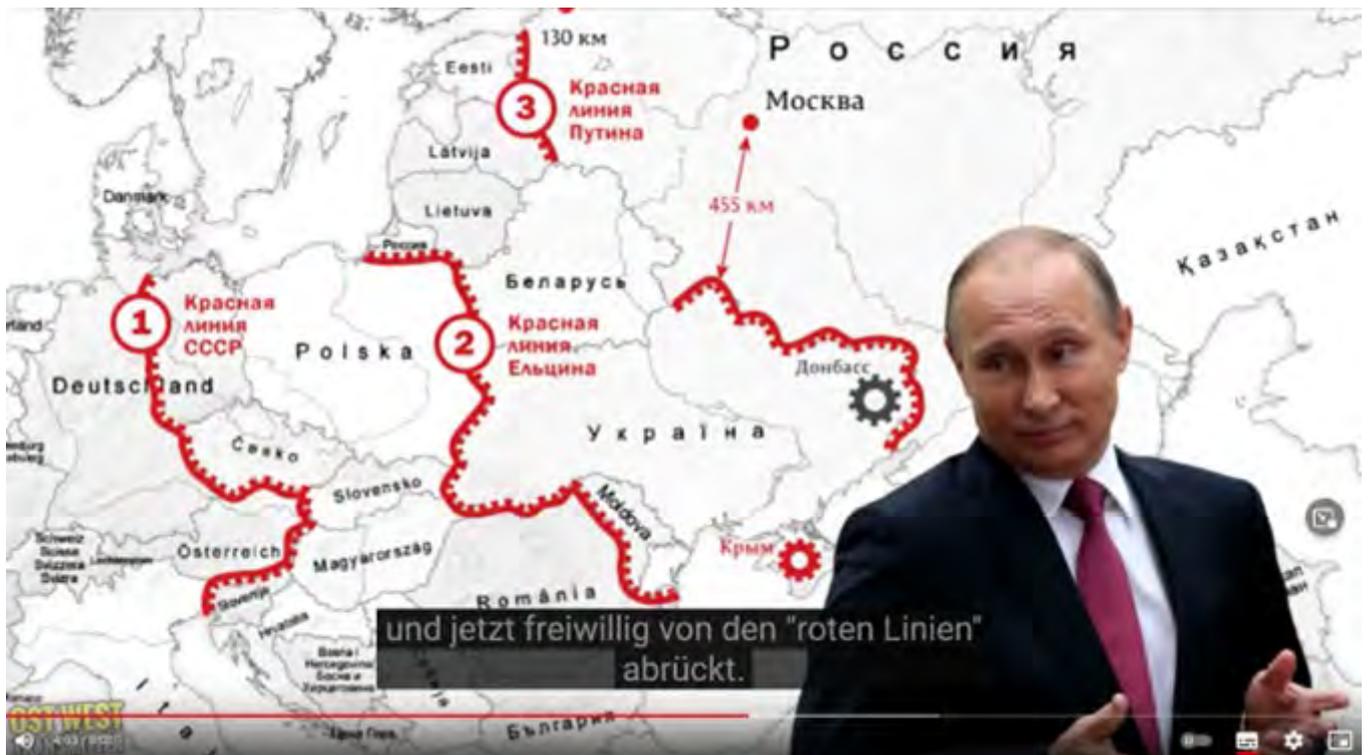
Europäische Länder nach Jahr des Eintritts in die NATO



Quelle: NATO



statista





Nato-Beitritt durch die Hintertür? In Brüssel ist passiert, was Putin eigentlich immer verhindern wollte

Die ukrainische Armee soll laut Nato-Vertretern in den nächsten Jahren vollständig auf westliche Waffensysteme umgestellt werden. Die Konsequenzen sind weitreichend.



Archivbild: Wladimir Selenskij.

WIN MCNAMEE / GETTY IMAGES NORTH AMERICA / Getty Images via AFP / AFP

Wiederholt sich die Vergangenheit = Befreiung 2.0?



Stellvertreterkrieg

Als **Stellvertreterkrieg** wird ein [Krieg](#) bezeichnet, in dem sich zwei oder mehr in Konflikt befindliche [Großmächte](#) nicht direkt militärisch auseinandersetzen, sondern diese militärische Auseinandersetzung in einem oder mehreren [Drittstaaten](#) austragen. Die Drittstaaten handeln also als *Stellvertreter* der oft nur im Hintergrund beteiligten Großmächte.

Begriff

Der Begriff „Stellvertreterkrieg“ hat durch den [Kalten Krieg](#) den Einzug in die Sprache gefunden ([englisch](#) „proxy war“). Er wurde während des [Vietnamkrieges](#) erstmals verwendet und in der Literatur und der Politik aufgegriffen. Ursprünglich bezog er sich nur auf die vermehrt nach dem [Zweiten Weltkrieg](#) aufkommenden Kriege, in denen die [USA](#) und Verbündete auf der einen Seite, sowie die [Sowjetunion](#) und Verbündete (der so genannte [Ostblock](#)) auf der anderen Seite, ihre [geopolitischen](#) und [ideologischen](#) Interessenkonflikte in Drittstaaten militärisch austragen.

Nach dem [Zerfall der Sowjetunion](#) wurde der Begriff weiter gefasst und auch auf Kriege anderer Großmächte vor und nach dem „Kalten Krieg“ ausgedehnt.

Nach dem Ende des „Kalten Krieges“ ist der Begriff „Stellvertreterkrieg“ auch als [Metapher](#) in den alltäglichen Sprachgebrauch eingezogen.

Charakteristik

Der Stellvertreterkrieg zeichnet sich dadurch aus, dass ein in den Drittstaaten meist bereits bestehender Konflikt, [Bürgerkrieg](#) oder Krieg zu den jeweils eigenen Zwecken der involvierten Großmächte instrumentalisiert und - sofern dieses noch nicht der Fall ist - zu einem militärischen Konflikt ausgeweitet wird. Primäres Ziel der Großmächte im Stellvertreterkrieg ist der Erhalt bzw. die Erweiterung der jeweiligen [Interessensphäre](#) auf Kosten der anderen Großmächte.

Die Kriegsparteien im Drittstaat erhalten dabei direkte oder indirekte Unterstützung mit dem Ziel, der jeweils geförderten Kriegspartei zum Sieg zu verhelfen. Die Unterstützung kann sowohl militärischer ([Militärhilfe](#)) als auch logistischer, finanzieller oder anderweitiger Natur sein. Durch einen Sieg der jeweiligen Kriegspartei wird die Interessensphäre der unterstützenden Großmacht ausgeweitet und gefestigt.

Die Maßnahmen der beteiligten Großmächte für ihre jeweiligen Stellvertreter werden in zwei verschiedene Arten unterteilt:

Indirekte Maßnahmen

Die Stellvertreter werden finanziell, militärisch (z. B. durch [Militärberater](#)) oder anderweitig unterstützt.

Direkte Maßnahmen

Es erfolgt ein offizieller militärischer Eingriff durch Soldaten mindestens einer beteiligten Großmacht.

Die Hauptursache für einen Stellvertreterkrieg ist im Allgemeinen der Umstand, dass die beteiligten Großmächte eine direkte militärische Konfrontation nicht wollen. Die Gründe hierfür können vielschichtig sein. Zum einen sollen mögliche Eskalationsstufen zwischen den eigentlichen Kriegsparteien vermieden werden. So

hätte beispielsweise ein Krieg zwischen den USA und der UdSSR fast zwangsläufig zu einem [atomaren Krieg](#) geführt. Die Stellvertreterkriege ermöglichten dagegen auch im Kalten Krieg die kontrollierte konventionelle Kriegsführung.

Andererseits sind die Bevölkerungen der beteiligten Großmächte nicht die primär Leidtragenden des Konfliktes, sondern hauptsächlich die Bevölkerungen der Drittstaaten, so dass sich die Beteiligung an einem Stellvertreterkrieg gegenüber der eigenen Bevölkerung leichter verantworten oder geheim halten lässt.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Stellvertreterkrieg>

(Wikipedia: Dieser Artikel ist nicht hinreichend mit [Belegen](#) (beispielsweise [Einzelnachweisen](#)) ausgestattet. Angaben ohne ausreichenden Beleg könnten demnächst entfernt werden. Bitte hilf Wikipedia, indem du die Angaben recherchierst und gute Belege einfügst.)

Kleine Auswahl Pressemeldungen zum NATO-Stellvertreterkrieg gegen Russland vom 18.10.2022 bis 20.10. 2022

Sacharowa: EU-Militärhilfe-Mission in Kiew macht EU zur Konfliktpartei in der Ukraine

□ 14:38 Uhr MEZ

Maria Sacharowa Pressestelle des russischen Außenministeriums / Sputnik

Die Entscheidung der EU, eine militärische Unterstützungsmission für das Kiewer Regime einzurichten, erhöht die Beteiligung der EU und macht sie zu einer Partei im Konflikt in der Ukraine. Dies erklärte die Sprecherin des russischen Außenministeriums Maria Sacharowa am Donnerstag bei einem Briefing. Sie betonte:

"Am 17. Oktober haben die EU-Außenminister die Einrichtung einer EU-Militärhilfe-Mission für die Ukraine beschlossen. Diese wird in einem Monat in Betrieb genommen und soll innerhalb von zwei Jahren mehr als 15.000 Soldaten verschiedener Ränge ausbilden. Dieser Schritt geht mit der Lieferung von tödlichen Waffen an das Kiewer Regime einher und erhöht die Beteiligung der Europäischen Union, die dadurch natürlich zu einer Konfliktpartei wird."

Kiew erkennt Beteiligung der NATO am Konflikt in der Ukraine an

18.10.2022 um 8:58 Uhr MEZ

Die russische Armee ist in der Ukraine tatsächlich mit den NATO-Streitkräften konfrontiert, sagte die stellvertretende Ministerpräsidentin der Ukraine, Olga Stefanischina, der [Nachrichtenagentur Newsweek](#).

Sie behauptete, dass Moskau aufgrund der Unentschlossenheit der "demokratischen Welt" immer stärker werde. Der stellvertretenden Ministerpräsidentin zufolge gibt die Spezialoperation in der Ukraine Russland die Erfahrung, tatsächlich gegen die NATO-Armee zu kämpfen, die bereits nach NATO-Standards ausgebildet und mit der neuesten NATO-Ausrüstung ausgestattet wurde. Sie fügte hinzu: *"Glauben Sie mir, ihre Dienste sammeln Informationen und Daten."*

Stefanischina appellierte auch an die westlichen Politiker, "nicht kurzfristig zu sein". Sie betonte, dass Kiew nicht mit Moskau verhandeln werde, sofern Moskau weiter "eine militärische Bedrohung" darstelle.

Quelle <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg-erste-zuge/>

Kriegspropaganda

UN-Zivilpakt

Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19.Dezember 1966 (siehe BGBl. 1973 II 1553)

Artikel 20

(1) Jede Kriegspropaganda wird durch Gesetz verboten.

(2) Jedes Eintreten für nationalen, rassischen oder religiösen Hass, durch das zu Diskriminierung, Feindseligkeit oder Gewalt aufgestachelt wird, wird durch Gesetz verboten.

Quelle: <https://www.zivilpakt.de/>

Kriegspropaganda: Dagegen hilft nur Selbstverteidigung

Von [Elena Witzeck](#) - Aktualisiert am 17.03.2022-10:01

„Russland beginnt keine Kriege. Es beendet sie!“

Was ist Kriegspropaganda? Das weiß nicht einmal die UN-Charta genau. Lässt sich die Propaganda dennoch unterbinden? Fragen an einen Medien- und Völkerrechtler.

Wir unterscheiden zwischen verschiedenen Propagandastufen.

Völkerrechtlich vertretbar und für Staaten tolerierbar ist jene, in der ein Land ein anderes schlicht kritisiert. In Stufe zwei versucht der Staat in die „Domaine Reservée“, ins Innerste des anderen Staates hineinzuregieren und ihm seine Souveränität abzuspochen, etwa durch Aufrufe an die Bevölkerung, die Regierung zu Fall zu bringen. Dieser Verstoß gegen das Interventionsverbot ist in der UN-Charta geregelt.

Stufe drei ist Kriegspropaganda.

Leider ist die Kriegspropaganda völkerrechtlich nicht abschließend definiert.

Quelle: <https://www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/gegen-kriegspropaganda-hilft-nur-selbstverteidigung-17881946.html>

Auszug UN-CHARTA

Artikel 39

Der Sicherheitsrat stellt fest, ob eine Bedrohung oder ein Bruch des Friedens oder eine Angriffshandlung vorliegt; er gibt Empfehlungen ab oder beschließt, welche Maßnahmen auf Grund der Artikel 41 und 42 zu treffen sind, um den Weltfrieden und die internationale Sicherheit zu wahren oder wiederherzustellen.

Artikel 40

Um einer Verschärfung der Lage vorzubeugen, kann der Sicherheitsrat, bevor er nach Artikel 39 Empfehlungen abgibt oder Maßnahmen beschließt, die beteiligten Parteien auffordern, den von ihm für notwendig oder erwünscht erachteten vorläufigen Maßnahmen Folge zu leisten. Diese vorläufigen Maßnahmen lassen die Rechte, die Ansprüche und die Stellung der beteiligten Parteien unberührt. Wird den vorläufigen Maßnahmen nicht Folge geleistet, so trägt der Sicherheitsrat diesem Versagen gebührend Rechnung.

Artikel 41

Der Sicherheitsrat kann beschließen, welche Maßnahmen - unter Ausschluss von Waffengewalt - zu ergreifen sind, um seinen Beschlüssen Wirksamkeit zu verleihen; er kann die Mitglieder der Vereinten Nationen auffordern, diese Maßnahmen durchzuführen. Sie können die vollständige oder teilweise Unterbrechung der Wirtschaftsbeziehungen, des Eisenbahn-, See- und Luftverkehrs, der Post-, Telegraphen- und Funkverbindungen sowie sonstiger Verkehrsmöglichkeiten und den Abbruch der diplomatischen Beziehungen einschließen.

Artikel 42

Ist der Sicherheitsrat der Auffassung, dass die in Artikel 41 vorgesehenen Maßnahmen unzulänglich sein würden oder sich als unzulänglich erwiesen haben, so kann er mit Luft-, See- oder Landstreitkräften die zur Wahrung oder Wiederherstellung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit erforderlichen Maßnahmen durchführen. Sie können Demonstrationen, Blockaden und sonstige Einsätze der Luft-, See- oder Landstreitkräfte von Mitgliedern der Vereinten Nationen einschließen.

Artikel 43

(1) Alle Mitglieder der Vereinten Nationen verpflichten sich, zur Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit dadurch beizutragen, dass sie nach Maßgabe eines oder mehrerer Sonderabkommen dem Sicherheitsrat auf sein Ersuchen Streitkräfte zur Verfügung stellen, Beistand leisten und Erleichterungen einschließlich des Durchmarschrechts gewähren, soweit dies zur Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit erforderlich ist.

(2) Diese Abkommen haben die Zahl und Art der Streitkräfte, ihren Bereitschaftsgrad, ihren allgemeinen Standort sowie die Art der Erleichterungen und des Beistands vorzusehen.

(3) Die Abkommen werden auf Veranlassung des Sicherheitsrats so bald wie möglich im Verhandlungsweg ausgearbeitet. Sie werden zwischen dem Sicherheitsrat einerseits und Einzelmitgliedern oder Mitgliedergruppen andererseits geschlossen und von den Unterzeichnerstaaten nach Maßgabe ihres Verfassungsrechts ratifiziert.

Artikel 44

Hat der Sicherheitsrat die Anwendung von Gewalt beschlossen, so lädt er ein in ihm nicht vertretenes Mitglied, bevor er es zur Stellung von Streitkräften auf Grund der nach Artikel 43 übernommenen Verpflichtungen auffordert, auf dessen Wunsch ein, an seinen Beschlüssen über den Einsatz von Kontingenten der Streitkräfte dieses Mitglieds teilzunehmen.

Artikel 45

Um die Vereinten Nationen zur Durchführung dringender militärischer Maßnahmen zu befähigen, halten Mitglieder der Organisation Kontingente ihrer Luftstreitkräfte zum sofortigen Einsatz bei gemeinsamen internationalen Zwangsmaßnahmen bereit. Stärke und Bereitschaftsgrad dieser Kontingente sowie die Pläne für ihre gemeinsamen Maßnahmen legt der Sicherheitsrat mit Unterstützung des Generalstabsausschusses im Rahmen der in Artikel 43 erwähnten Sonderabkommen fest.

Artikel 46

Die Pläne für die Anwendung von Waffengewalt werden vom Sicherheitsrat mit Unterstützung des Generalstabsausschusses aufgestellt.

Artikel 47

(1) Es wird ein Generalstabsausschuss eingesetzt, um den Sicherheitsrat in allen Fragen zu beraten und zu unterstützen, die dessen militärische Bedürfnisse zur Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit, den Einsatz und die Führung der dem Sicherheitsrat zur Verfügung gestellten Streitkräfte, die Rüstungsregelung und eine etwaige Abrüstung betreffen.

(2) Der Generalstabsausschuss besteht aus den Generalstabschefs der ständigen Mitglieder des Sicherheitsrats oder ihren Vertretern. Ein nicht ständig im Ausschuss vertretenes Mitglied der Vereinten Nationen wird vom Ausschuss eingeladen, sich ihm zu assoziieren, wenn die Mitarbeit dieses Mitglieds für die wirksame Durchführung der Aufgaben des Ausschusses erforderlich ist.

(3) Der Generalstabsausschuss ist unter der Autorität des Sicherheitsrats für die strategische Leitung aller dem Sicherheitsrat zur Verfügung gestellten Streitkräfte verantwortlich. Die Fragen bezüglich der Führung dieser Streitkräfte werden später geregelt.

(4) Der Generalstabsausschuss kann mit Ermächtigung des Sicherheitsrats nach Konsultation mit geeigneten regionalen Einrichtungen regionale Unterausschüsse einsetzen.

Artikel 48

(1) Die Maßnahmen, die für die Durchführung der Beschlüsse des Sicherheitsrats zur Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit erforderlich sind, werden je nach dem Ermessen des Sicherheitsrats von allen oder von einigen Mitgliedern der Vereinten Nationen getroffen.

(2) Diese Beschlüsse werden von den Mitgliedern der Vereinten Nationen unmittelbar sowie durch Maßnahmen in den geeigneten internationalen Einrichtungen durchgeführt, deren Mitglieder sie sind.

Artikel 49

Bei der Durchführung der vom Sicherheitsrat beschlossenen Maßnahmen leisten die Mitglieder der Vereinten Nationen einander gemeinsam handelnd Beistand.

Artikel 50

Ergreift der Sicherheitsrat gegen einen Staat Vorbeugungs- oder Zwangsmaßnahmen, so kann jeder andere Staat, ob Mitglied der Vereinten Nationen oder nicht, den die Durchführung dieser Maßnahmen vor besondere wirtschaftliche Probleme stellt, den Sicherheitsrat zwecks Lösung dieser Probleme konsultieren.

Artikel 51

Diese Charta beeinträchtigt im Falle eines bewaffneten Angriffs gegen ein Mitglied der Vereinten Nationen keineswegs das naturgegebene Recht zur individuellen oder kollektiven Selbstverteidigung, bis der Sicherheitsrat die zur Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit erforderlichen Maßnahmen getroffen hat. Maßnahmen, die ein Mitglied in Ausübung dieses Selbstverteidigungsrechts trifft, sind dem Sicherheitsrat sofort anzuzeigen; sie berühren in keiner Weise dessen auf dieser Charta beruhende Befugnis und Pflicht, jederzeit die Maßnahmen zu treffen, die er zur Wahrung oder Wiederherstellung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit für erforderlich hält - Quelle: <https://unric.org/de/charta/#kapitel7>



**Vereinte
Nationen**

UNRIC - Regionales
Informationszentrum der
Vereinten Nationen

Während sich **der Sicherheitsrat** zur Ukraine-Krise traf, kündigte Russland den Beginn einer „militärischen Sonderoperation“ an



Quelle: <https://unric.org/de/240222-ukraine/>

14:38 Uhr

Sacharowa: EU-Militärhilfe-Mission in Kiew macht EU zur Konfliktpartei in der Ukraine



Maria Sacharowa

Pressestelle des russischen Außenministeriums / Sputnik

Die Entscheidung der EU, eine militärische Unterstützungsmission für das Kiewer Regime einzurichten, erhöht die Beteiligung der EU und macht sie zu einer Partei im Konflikt in der Ukraine. Dies erklärte die Sprecherin des russischen Außenministeriums Maria Sacharowa am Donnerstag bei einem Briefing. Sie betonte:

"Am 17. Oktober haben die EU-Außenminister die Einrichtung einer EU-Militärhilfe-Mission für die Ukraine beschlossen. Diese wird in einem Monat in Betrieb genommen und soll innerhalb von zwei Jahren mehr als 15.000 Soldaten verschiedener Ränge ausbilden. Dieser Schritt geht mit der Lieferung von tödlichen Waffen an das Kiewer Regime einher und erhöht die Beteiligung der Europäischen Union, die dadurch natürlich zu einer Konfliktpartei wird."

Auszüge Kriegsbericht 07.04.2023; Die Heiße Phase läuft an...

Der russische Außenminister Lawrow ist zu der Überzeugung gekommen, dass sich Russland und die USA im Kriegszustand befinden. Er konstatierte, dass - bedingt durch die enormen Lieferungen von militärischen Ausrüstungsgütern durch die USA - sich Russland und die USA in der „heißen Kriegsphase“ befinden. „Wir befinden uns wirklich in der heißen Phase des Krieges, denn es kämpfen ukrainische Nazis mit vorrangig amerikanischen Waffen“, - so Lawrow. Bei den USA muss man heute auf alles vorbereitet sein. In ihrem hegemonistischen Bestreben haben sie alle Anstandsgrenzen überschritten - diplomatische, ethische und alle anderen beliebigen Grenzen - ergänzte Lawrow.

Moskau: Russland und die USA befinden sich in einer heißen Konfliktphase

□ 14:04 Uhr

Moskau und Washington befinden sich in der Phase eines heißen Konflikts, so der stellvertretende russische Außenminister Sergei Rjabkow gegenüber Radio Sputnik. Er erklärte:

"Wir befinden uns jetzt in der Phase eines heißen Konflikts mit den USA. Wir sind Zeugen einer direkten Beteiligung dieses Staates an einem hybriden Krieg mit Russland an verschiedenen Fronten. Einige Formen dieses Krieges sind einfach beispiellos - es gab sie zuvor einfach nicht und konnte es in der Zeit des Kalten Krieges auch nicht geben."

Er stellte fest, dass jetzt "leider viel über die Gefahr eines nuklearen Konflikts gesprochen wird" und fügte hinzu: **"Aber die Art und Weise, wie unsere amerikanischen Gegner die Dinge rücksichtslos, provokativ, in vielerlei Hinsicht absolut leichtsinnig weiter auf der Eskalationsleiter vorantreiben, wie verblendet sie von ihrem absolut absurden und durch nichts begründeten Glauben sind, Russland eine strategische Niederlage zufügen zu können, lässt einen an ihren Erkenntnismöglichkeiten, an ihrer Angemessenheit zweifeln. Das ist ein Spiel mit dem Feuer im wahrsten Sinne des Wortes."** Rjabkow zufolge wäre es ein fataler Fehler, wenn die USA die Entschlossenheit Russlands unterschätzen würden, "alle Maßnahmen zu ergreifen und alle Mittel einzusetzen", wenn es um "Eingriffe in die Souveränität, territoriale Integrität und Staatlichkeit Russlands" gehe.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

Lawrow: Immer mehr westliche Waffenlieferungen an Kiew gehen um die Welt-
24.05.2023 □ 12:35 Uhr



Bildquelle: <https://www.deutschlandfunk.de/russischer-aussenminister-lawrow-spricht-ueber-moegliche-verlaengerung-des-ukrainischen-getreideabko-100.html>

Immer mehr westliche Waffenlieferungen an die Ukraine gehen um die Welt. Darauf wies der russische Außenminister Sergei Lawrow am Mittwoch bei einem internationalen Treffen hochrangiger Sicherheitsbeamter hin. Er betonte:

"Der kollektive Westen macht keinen Hehl aus seiner Absicht, uns eine strategische Niederlage zuzufügen. Das Kiewer Regime wird als antirussischer Rammbock benutzt und mit NATO-Waffen vollgepumpt. Gleichzeitig wird ein Teil der westlichen Lieferungen - und zwar ein immer größerer Teil - unkontrolliert in der Welt verteilt."

Lawrow betonte, dass die NATO-Länder auf der Seite Kiews direkt in den Konflikt in der Ukraine verwickelt seien.

"De facto und de jure sind die NATO-Länder direkt an dem Konflikt auf der Seite Kiews beteiligt. Eine solche unverantwortliche Linie erhöht die Gefahr eines direkten militärischen Zusammenstoßes der Atomkräfte erheblich."

Weiter wies der russische Außenminister darauf hin, dass Russland den westlichen Staaten Signale über die Unzulässigkeit eines solchen Szenarios sende, "aber diese Signale werden entweder ignoriert oder zu Propagandazwecken grob entstellt".

"Unsere Gegner erhöhen den Einsatz auch deshalb, weil der Versuch, Russland durch die ukrainischen Neonazis zu brechen, zu einem integralen Bestandteil ihrer allgemeinen Linie für die Wiederbelebung einer unipolaren Weltordnung geworden ist. Die Berechnungen zielen darauf ab, Konkurrenten auszuschalten, damit die sogenannte goldene Milliarde weiterhin ihr neokoloniales Programm umsetzen und die Ressourcen anderer Staaten zu ihren Gunsten abschöpfen kann."

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

Verteidigungsminister Schoigu: Westen hat gegen Russland und Weißrussland einen Krieg entfesselt - 25.05.2023 □ 10:35 Uhr



Archivbild: Ukrainische Soldaten bei der Ausbildung in Großbritannien BEN STANSALL / AFP

Russlands Verteidigungsminister Sergei Schoigu ist am Donnerstag zu Besuch in Minsk. Bei einem Treffen mit seinem weißrussischen Kollegen Wiktor Chrenin erklärte Schoigu, dass die westlichen Länder einen nicht angekündigten Krieg gegen Russland und Weißrussland entfesselt hätten.

"Heute setzen wir dem kollektiven Westen, der gegen unsere Länder tatsächlich einen nicht angekündigten Krieg führt, Widerstand entgegen."

Schoigu zufolge seien militärische Aktivitäten der NATO in Osteuropa höchst aggressiv geworden. Darüber hinaus verlängere der Westen mit seinen Waffenlieferungen an Kiew den Ukraine-Konflikt und trage zur weiteren Eskalation bei.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

Seit Beginn der Sonderoperation attackierten mindestens fünf ukrainische Sabotagegruppen das Gebiet Belgorod 29.05.2023 □ 11:15 Uhr

Mindestens fünf Sabotage- und Aufklärungsgruppen sind seit Beginn der Sonderoperation aus der Ukraine in die Region Belgorod eingedrungen. Dies teilte der Gouverneur des Gebietes Wjatscheslaw Gladkow im russischen Fernsehen mit. Er fügte hinzu:

"Wir leben unter den Bedingungen eines echten Krieges. Ob es uns gefällt oder nicht; er findet statt!"

Chef des Sicherheitsrates Russlands: USA führen einen unerklärten Krieg gegen Russland und Weißrussland 07.07.2023 □ 21:06 Uhr

Washington führt einen unerklärten Krieg gegen Moskau und Minsk, erklärte der Sekretär des russischen Sicherheitsrates Nikolai Patruschew bei einem Treffen mit dem Staatssekretär des weißrussischen Sicherheitsrates Alexander Wolfowitsch.

"Die USA führen einen unerklärten Krieg gegen Russland und Belarus, um die nationale Identität und die Völker unserer Länder zu zerstören. Heute sprechen westliche Politiker ganz offen darüber und weisen in ihren Dokumenten darauf hin."

"Die Situation in der Ukraine macht eine Vertiefung der russisch-weißrussischen Zusammenarbeit im Verteidigungsbereich unabdingbar: Der Westen pumpt die Ukraine mit Waffen voll, gibt Satelliten- und andere Informationen an das Kommando der ukrainischen Streitkräfte weiter, beteiligt sich an der Planung von Militäroperationen und schickt Söldner, da er selbst eine Konfliktpartei ist."

Ihm zufolge bedient sich das "neonazistische Kiewer Regime" offenkundig terroristischer Methoden der Kriegsführung, um die von Washington gestellte Aufgabe zu erfüllen, Russland und Weißrussland zu schwächen.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

UN-Resolutionen zum Ukraine Konflikt

„Vereinte Nationen stimmen für den Frieden Donnerstag, den 03. März 2022
Die UN-Vollversammlung hat mit deutlicher Mehrheit den russischen Einmarsch in die Ukraine verurteilt. In ihrer Rede appellierte Außenministerin Baerbock an die Weltgemeinschaft, dieser Resolution zuzustimmen. Denn: „Die Sicherheit Europas steht auf dem Spiel.“



Eindringlicher Appell an die Weltgemeinschaft: Bundesaußenministerin Annalena Baerbock spricht vor der Vollversammlung der Vereinten Nationen. Foto: picture alliance / photothek / Florian Gaertner

Die Vollversammlung der Vereinten Nationen ist zu einer Notstands-Sondersitzung zusammengekommen. Sie verurteilte den russischen Angriff auf das Territorium der Ukraine und forderte Russland auf, die Kriegshandlungen einzustellen und seine Truppen aus der Ukraine abzuziehen.

Für eine entsprechende Resolution stimmten bei der Notfallsitzung Anfang März 141 Mitgliedsstaaten. Es enthielten sich 35 Staaten, zwölf stimmten nicht ab.

Neben Russland stimmten nur Belarus, Syrien, Nordkorea und Eritrea gegen die Resolution.

...Die UN-Vollversammlung war zu der erst elften Dringlichkeitssitzung ihrer Geschichte zusammengekommen. Vergangene Woche hatte Russland im UN-Sicherheitsrat mit seinem Veto eine Resolution verhindert, die den Angriff auf die Ukraine verurteilt hätte. In der UN-Vollversammlung hat Russland anders als im Sicherheitsrat kein Veto-Recht.

Entgegen der UN-Sicherheitsratsresolution ist die Resolution der Generalversammlung nicht völkerrechtlich bindend, zeigt aber die gemeinsame Verurteilung der Staatengemeinschaft...“

Quelle: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/sicherheit-und-verteidigung/un-generalversammlung-russland-2009504>

Ein Zeichen großer Geschlossenheit - Vereinte Nationen verurteilen russische Annexion

Donnerstag, 13. Oktober 2022

Deutschland und weitere 142 der 193 Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen stimmten in ihrer Vollversammlung für eine Resolution, die die Annexion ostukrainischer Gebiete durch Russland verurteilt. Damit demonstrierten sie deutlich ihre Geschlossenheit.

Die Resolution der Vereinten Nationen verurteilt Russlands Annexion und erklärt sie für ungültig.

Foto: IMAGO/Pacific Press Agency/Lev Radin

Deutschland hat die Annexion ostukrainischer Gebiete durch Russland bei der Vollversammlung der Vereinten Nationen (VN) verurteilt: Neben der Bundesrepublik stimmten in der Dringlichkeitssitzung 142 weitere Mitglieder der VN für eine entsprechende Resolution und zeigten damit deutlich ihre Geschlossenheit...

Der Beschluss der VN-Vollversammlung ist völkerrechtlich zwar nicht bindend, zeigt aber die internationale Isolation Russlands. Lediglich fünf Länder sprachen sich gegen die Resolution aus: Neben Russland selbst waren dies Belarus, Syrien, Nicaragua und Nordkorea. 35 der insgesamt 193 Mitgliedstaaten enthielten sich.“

Quelle: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/suche/resolution-vereinte-nationen-2134070>

Charta der Vereinten Nationen

Übergangsbestimmungen betreffend die Sicherheit

Artikel 106

Bis das Inkrafttreten von Sonderabkommen der in Artikel 43 bezeichneten Art den Sicherheitsrat nach seiner Auffassung befähigt, mit der Ausübung der ihm in Artikel 42 zugewiesenen Verantwortlichkeiten zu beginnen, konsultieren die Parteien der am 30. Oktober 1943 in Moskau unterzeichneten Viermächte-Erklärung und Frankreich nach Absatz 5 dieser Erklärung einander und gegebenenfalls andere Mitglieder der Vereinten Nationen, um gemeinsam alle etwa erforderlichen Maßnahmen zur Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit im Namen der Organisation zu treffen.

Artikel 107

Maßnahmen, welche die hierfür verantwortlichen Regierungen als Folge des Zweiten Weltkriegs in Bezug auf einen Staat ergreifen oder genehmigen, der während dieses Krieges Feind eines Unterzeichnerstaats dieser Charta war, werden durch diese Charta weder außer Kraft gesetzt noch untersagt.

Wertung:

Das Nürnberger Tribunal verurteilte alle Staaten, die gegen die alliierten Siegermächte gekämpft und Völkermord begangen haben, zur strafrechtlichen Verantwortlichkeit.

Der größte Völkermord wurde an den Völkern in der Union der Sozialistischen

Sowjetrepubliken (UdSSR) begangen.

Die Artikel 106 und 107 der UN-Charta geben den alliierten Siegermächten des Zweiten Weltkrieges Russische Föderation als Rechtsnachfolger der UdSSR, den Vereinigten Staaten von Amerika (USA), das Königreich Großbritannien, die Französische Republik und der Volksrepublik China das Recht, gegen die militärisch 1945 besiegten Feindstaaten Deutschland, Italien und Japan und deren Verbündete Maßnahmen zu ergreifen, um zu verhindern, dass die Ergebnisse des Zweiten Weltkrieges gemäß des Potsdamer Abkommens (Krim-Deklaration) rückgängig gemacht werden.

In dem Zusammenhang ist auch die Anwendung militärischer Gewalt gegen diese Feindstaaten zulässig.

Dazu ist keine Zustimmung des Weltsicherheitsrates erforderlich.

Die alliierten Hauptsiegermächte müssen sich dazu nur gegenseitig informieren.

Die Russische Föderation kann als Rechtsnachfolger der UdSSR nötigenfalls auch militärische Gewalt gegen die Staaten anwenden, welche gegen das Potsdamer Abkommen in Europa verstoßen.

Die alliierten Siegermächte einschließlich die Hauptsiegermacht Russische Föderation (Rechtsnachfolger der UdSSR) sind demnach berechtigt, auch mit militärischer Gewalt alle Versuche zu unterbinden, den Nazismus und Militarismus, speziell in dem von der Bundesrepublik Deutschland (BRD) treuhänderisch verwalteten Deutschland = das Deutsche Reich im Rechtszustand von 1937, wiederzubeleben.

Das schließt auch die mit Nazi-Deutschland bis 1945 verbündeten Staaten Italien, Japan, Finnland, Rumänien, Ungarn, Kroatien, Spanien, im weiteren Sinne Belgien, die Niederlande, Dänemark, die Slowakei, Albanien, die Türkei und eventuell weitere auf der Seite Deutschlands kriegsbeteiligte europäische Staaten einschließlich das bis 1945 an Deutschland angeschlossene Österreich mit ein.

Quelle: <https://www.un.org/es/about-us/un-charter/chapter-17>

Eine Strafbarkeit gemäß Völkerstrafgesetzbuch (VStGB) § 13 Verbrechen der Aggression wurde zu den genannten Vorgängen zum Ukraine-Konflikt völkerrechtlich nicht bindend festgestellt!

Völkerstrafgesetzbuch (VStGB) § 13 Verbrechen der Aggression

(1) Wer einen Angriffskrieg führt oder eine sonstige Angriffshandlung begeht, die ihrer Art, ihrer Schwere und nach ihrem Umfang eine offenkundige Verletzung der Charta der Vereinten Nationen darstellt, wird mit lebenslanger Freiheitsstrafe bestraft.

(2) Wer einen Angriffskrieg oder eine sonstige Angriffshandlung im Sinne des Absatzes 1 plant, vorbereitet oder einleitet, wird mit lebenslanger Freiheitsstrafe oder mit Freiheitsstrafe nicht unter zehn Jahren bestraft. Die Tat nach Satz 1 ist nur dann strafbar, wenn 1. der Angriffskrieg geführt oder die sonstige Angriffshandlung begangen worden ist oder

2. durch sie die Gefahr eines Angriffskrieges oder einer sonstigen Angriffshandlung für die Bundesrepublik Deutschland herbeigeführt wird.

(3) Eine Angriffshandlung ist die gegen die Souveränität, die territoriale Unversehrtheit oder die politische Unabhängigkeit eines Staates gerichtete oder

sonst mit der Charta der Vereinten Nationen unvereinbare Anwendung von Waffengewalt durch einen Staat.

(4) Beteiligter einer Tat nach den Absätzen 1 und 2 kann nur sein, wer tatsächlich in der Lage ist, das politische oder militärische Handeln eines Staates zu kontrollieren oder zu lenken.

(5) In minder schweren Fällen des Absatzes 2 ist die Strafe Freiheitsstrafe nicht unter fünf Jahren. Quelle: https://www.gesetze-im-internet.de/vstgb/_13.html

Voting Started		02-Mar-22	11:55:14			
Item 5 - Draft resolution A/ES-11/L.1						
Aggression against Ukraine						
<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> AFGHANISTAN <input checked="" type="checkbox"/> ALBANIA <input checked="" type="checkbox"/> ANDORRA <input checked="" type="checkbox"/> ANGOLA <input checked="" type="checkbox"/> ANTIGUA-BARBUDA <input checked="" type="checkbox"/> ARGENTINA <input checked="" type="checkbox"/> ARMENIA <input checked="" type="checkbox"/> AUSTRALIA <input checked="" type="checkbox"/> AUSTRIA <input checked="" type="checkbox"/> AZERBAIJAN <input checked="" type="checkbox"/> BAHAMAS <input checked="" type="checkbox"/> BAHRAIN <input checked="" type="checkbox"/> BANGLADESH <input checked="" type="checkbox"/> BARBADOS <input checked="" type="checkbox"/> BELARUS <input checked="" type="checkbox"/> BELGIUM <input checked="" type="checkbox"/> BELIZE <input checked="" type="checkbox"/> BENIN <input checked="" type="checkbox"/> BHUTAN <input checked="" type="checkbox"/> BOLIVIA <input checked="" type="checkbox"/> BOSNIA-HERZEGOVINA <input checked="" type="checkbox"/> BOTSWANA <input checked="" type="checkbox"/> BRAZIL <input checked="" type="checkbox"/> BRUNEI DARUSSALAM <input checked="" type="checkbox"/> BULGARIA <input checked="" type="checkbox"/> BURKINA FASO <input checked="" type="checkbox"/> BURUNDI <input checked="" type="checkbox"/> CABO VERDE <input checked="" type="checkbox"/> CAMBODIA 	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> CAMEROON <input checked="" type="checkbox"/> CANADA <input checked="" type="checkbox"/> CENTRAL AFRICAN REPUBLIC <input checked="" type="checkbox"/> CHAD <input checked="" type="checkbox"/> CHILE <input checked="" type="checkbox"/> CHINA <input checked="" type="checkbox"/> COLOMBIA <input checked="" type="checkbox"/> COMOROS <input checked="" type="checkbox"/> CONGO <input checked="" type="checkbox"/> COSTA RICA <input checked="" type="checkbox"/> COTE D'IVOIRE <input checked="" type="checkbox"/> CROATIA <input checked="" type="checkbox"/> CUBA <input checked="" type="checkbox"/> CYPRUS <input checked="" type="checkbox"/> CZECH REPUBLIC <input checked="" type="checkbox"/> DEMOCRATIC PEOPLE'S REPUBLIC OF KOREA <input checked="" type="checkbox"/> DEMOCRATIC REPUBLIC OF THE CONGO <input checked="" type="checkbox"/> DENMARK <input checked="" type="checkbox"/> DJIBOUTI <input checked="" type="checkbox"/> DOMINICA <input checked="" type="checkbox"/> DOMINICAN REPUBLIC <input checked="" type="checkbox"/> ECUADOR <input checked="" type="checkbox"/> EGYPT <input checked="" type="checkbox"/> EL SALVADOR <input checked="" type="checkbox"/> EQUATORIAL GUINEA <input checked="" type="checkbox"/> ERITREA <input checked="" type="checkbox"/> ESTONIA <input checked="" type="checkbox"/> ESWATINI <input checked="" type="checkbox"/> ETHIOPIA <input checked="" type="checkbox"/> FIJI 	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> FINLAND <input checked="" type="checkbox"/> FRANCE <input checked="" type="checkbox"/> GABON <input checked="" type="checkbox"/> GAMBIA <input checked="" type="checkbox"/> GEORGIA <input checked="" type="checkbox"/> GERMANY <input checked="" type="checkbox"/> GHANA <input checked="" type="checkbox"/> GREECE <input checked="" type="checkbox"/> GRENADA <input checked="" type="checkbox"/> GUATEMALA <input checked="" type="checkbox"/> GUINEA <input checked="" type="checkbox"/> GUINEA-BISSAU <input checked="" type="checkbox"/> GUYANA <input checked="" type="checkbox"/> HAITI <input checked="" type="checkbox"/> HONDURAS <input checked="" type="checkbox"/> HUNGARY <input checked="" type="checkbox"/> ICELAND <input checked="" type="checkbox"/> INDIA <input checked="" type="checkbox"/> INDONESIA <input checked="" type="checkbox"/> IRAN (ISLAMIC REPUBLIC OF) <input checked="" type="checkbox"/> IRAQ <input checked="" type="checkbox"/> IRELAND <input checked="" type="checkbox"/> ISRAEL <input checked="" type="checkbox"/> ITALY <input checked="" type="checkbox"/> JAMAICA <input checked="" type="checkbox"/> JAPAN <input checked="" type="checkbox"/> JORDAN <input checked="" type="checkbox"/> KAZAKHSTAN <input checked="" type="checkbox"/> KENYA <input checked="" type="checkbox"/> KIRIBATI 	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> KUWAIT <input checked="" type="checkbox"/> KYRGYZSTAN <input checked="" type="checkbox"/> LAO PDR <input checked="" type="checkbox"/> LATVIA <input checked="" type="checkbox"/> LEBANON <input checked="" type="checkbox"/> LESOTHO <input checked="" type="checkbox"/> LIBERIA <input checked="" type="checkbox"/> LIBYA <input checked="" type="checkbox"/> LIECHTENSTEIN <input checked="" type="checkbox"/> LITHUANIA <input checked="" type="checkbox"/> LUXEMBOURG <input checked="" type="checkbox"/> MADAGASCAR <input checked="" type="checkbox"/> MALAWI <input checked="" type="checkbox"/> MALAYSIA <input checked="" type="checkbox"/> MALDIVES <input checked="" type="checkbox"/> MALI <input checked="" type="checkbox"/> MALTA <input checked="" type="checkbox"/> MARSHALL ISLANDS <input checked="" type="checkbox"/> MAURITANIA <input checked="" type="checkbox"/> MAURITIUS <input checked="" type="checkbox"/> MEXICO <input checked="" type="checkbox"/> MICRONESIA (FS) <input checked="" type="checkbox"/> MONACO <input checked="" type="checkbox"/> MONGOLIA <input checked="" type="checkbox"/> MONTENEGRO <input checked="" type="checkbox"/> MOROCCO <input checked="" type="checkbox"/> MOZAMBIQUE <input checked="" type="checkbox"/> MYANMAR <input checked="" type="checkbox"/> NAMIBIA <input checked="" type="checkbox"/> NAURU 	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> NEPAL <input checked="" type="checkbox"/> NETHERLANDS <input checked="" type="checkbox"/> NEW ZEALAND <input checked="" type="checkbox"/> NICARAGUA <input checked="" type="checkbox"/> NIGER <input checked="" type="checkbox"/> NIGERIA <input checked="" type="checkbox"/> NORTH MACEDONIA <input checked="" type="checkbox"/> NORWAY <input checked="" type="checkbox"/> OMAN <input checked="" type="checkbox"/> PAKISTAN <input checked="" type="checkbox"/> PALAU <input checked="" type="checkbox"/> PANAMA <input checked="" type="checkbox"/> PAPUA NEW GUINEA <input checked="" type="checkbox"/> PARAGUAY <input checked="" type="checkbox"/> PERU <input checked="" type="checkbox"/> PHILIPPINES <input checked="" type="checkbox"/> POLAND <input checked="" type="checkbox"/> PORTUGAL <input checked="" type="checkbox"/> QATAR <input checked="" type="checkbox"/> REPUBLIC OF KOREA <input checked="" type="checkbox"/> REPUBLIC OF MOLDOVA <input checked="" type="checkbox"/> ROMANIA <input checked="" type="checkbox"/> RUSSIAN FEDERATION <input checked="" type="checkbox"/> RWANDA <input checked="" type="checkbox"/> SAINT KITTS-NEVIS <input checked="" type="checkbox"/> SAINT LUCIA <input checked="" type="checkbox"/> SAINT VINCENT AND THE GRENADINES <input checked="" type="checkbox"/> SAMOA <input checked="" type="checkbox"/> SAN MARINO <input checked="" type="checkbox"/> SAO TOME AND PRINCIPE 	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> SAUDI ARABIA <input checked="" type="checkbox"/> SENEGAL <input checked="" type="checkbox"/> SERBIA <input checked="" type="checkbox"/> SEYCHELLES <input checked="" type="checkbox"/> SIERRA LEONE <input checked="" type="checkbox"/> SINGAPORE <input checked="" type="checkbox"/> SLOVAKIA <input checked="" type="checkbox"/> SLOVENIA <input checked="" type="checkbox"/> SOLOMON ISLANDS <input checked="" type="checkbox"/> SOMALIA <input checked="" type="checkbox"/> SOUTH AFRICA <input checked="" type="checkbox"/> SOUTH SUDAN <input checked="" type="checkbox"/> SPAIN <input checked="" type="checkbox"/> SRI LANKA <input checked="" type="checkbox"/> SUDAN <input checked="" type="checkbox"/> SURINAME <input checked="" type="checkbox"/> SWEDEN <input checked="" type="checkbox"/> SWITZERLAND <input checked="" type="checkbox"/> SYRIAN ARAB REPUBLIC <input checked="" type="checkbox"/> TAJIKISTAN <input checked="" type="checkbox"/> THAILAND <input checked="" type="checkbox"/> TIMOR-LESTE <input checked="" type="checkbox"/> TOGO <input checked="" type="checkbox"/> TONGA <input checked="" type="checkbox"/> TRINIDAD AND TOBAGO <input checked="" type="checkbox"/> TUNISIA <input checked="" type="checkbox"/> TURKEY <input checked="" type="checkbox"/> TURKMENISTAN <input checked="" type="checkbox"/> TUVALU <input checked="" type="checkbox"/> UGANDA 	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> UKRAINE <input checked="" type="checkbox"/> UNITED ARAB EMIRATES <input checked="" type="checkbox"/> UNITED KINGDOM <input checked="" type="checkbox"/> UNITED REPUBLIC OF TANZANIA <input checked="" type="checkbox"/> UNITED STATES <input checked="" type="checkbox"/> URUGUAY <input checked="" type="checkbox"/> UZBEKISTAN <input checked="" type="checkbox"/> VANUATU <input checked="" type="checkbox"/> VENEZUELA <input checked="" type="checkbox"/> VIET NAM <input checked="" type="checkbox"/> YEMEN <input checked="" type="checkbox"/> ZAMBIA <input checked="" type="checkbox"/> ZIMBABWE
<input checked="" type="checkbox"/> IN FAVOUR: 141		<input checked="" type="checkbox"/> AGAINST: 5	<input checked="" type="checkbox"/> ABSTENTION: 35			



Dollar-Staaten

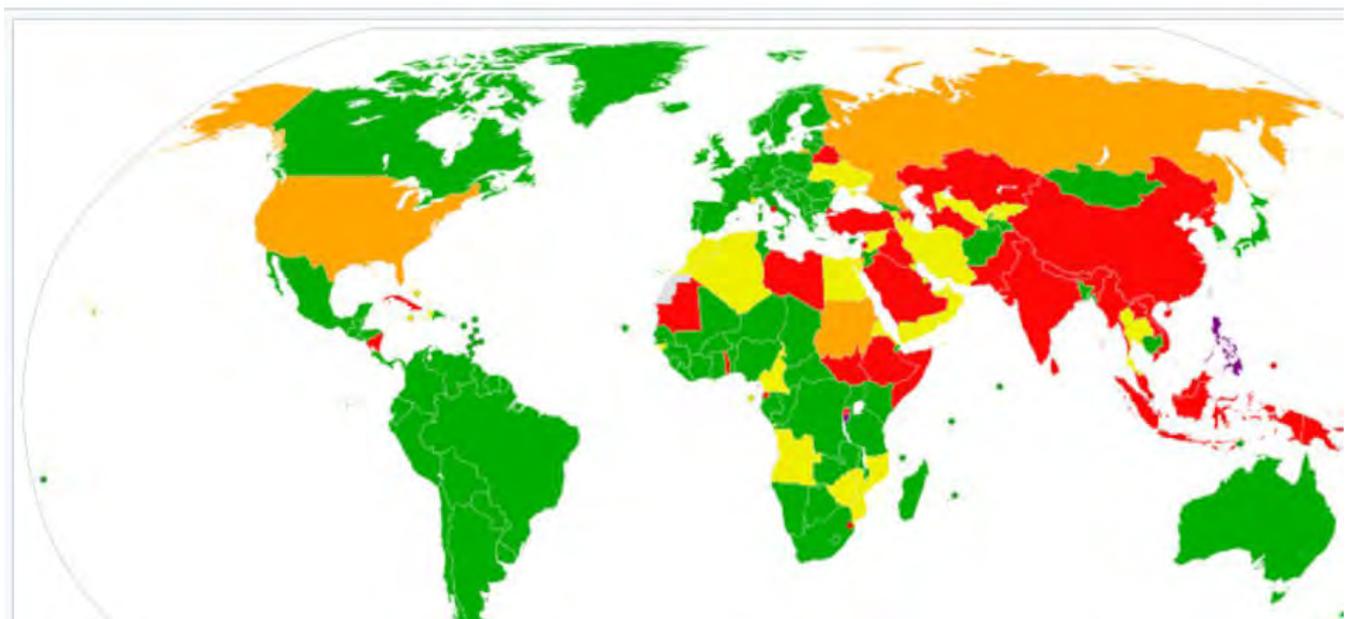





Vertragsstaaten

123 Staaten sind dem Rom-Statut zum Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) beigetreten. Es handelt sich dabei um 34 afrikanische, 28 süd-, zentral- und nordamerikanische Staaten, 11 asiatische, 41 europäische und 8 ozeanische Staaten. 31 Staaten unterzeichneten das Statut, ratifizierten es aber nicht.

Von den 5 ständigen Mitgliedern des UN-Sicherheitsrates ratifizierten die USA, Russland und die Volksrepublik China das Statut nicht. [3]



POLITIK

Grenzen des Völkerstrafrechts

"Den Haag kann Putin nicht für Angriffskrieg anklagen"

15.10.2022, 16:10 Uhr

Für den Aggressionskrieg gegen die Ukraine kann er allerdings nicht vorm IStGH angeklagt werden. Warum nicht?

Der Tatbestand wurde erst nachträglich in das Römische Statut - so heißt das Internationale Völkerstrafgesetzbuch - eingefügt. **Geregelt ist, dass jemand, der einen Angriffskrieg befiehlt, nur dann vor dem IStGH angeklagt werden kann, wenn sein Staat Vertragspartei des Statuts von Rom ist.**

Man hat das gemacht, um die Zustimmung der Vertragsstaaten zu bekommen. Das wäre sonst nicht möglich gewesen.



POLITIK

15.03.22

Mögliche Kriegsverbrechen

Das steht zwischen Putin und dem Knast

Quelle: <https://www.n-tv.de/politik/Den-Haag-kann-Putin-nicht-fuer-Angriffskrieg-anklagen-article>

Der nicht unabhängige IStGH bricht nun doch sein eigenes Recht?

Südafrika: Werden Putin verhaften, wenn er zum Gipfel kommt!

Südafrika hat den russischen Präsidenten vor der Teilnahme am BRICS-Gipfel im August gewarnt. Man habe keine andere Wahl, als ihn zu verhaften. Michael Maier
02.05.2023 | 12:18 Uhr

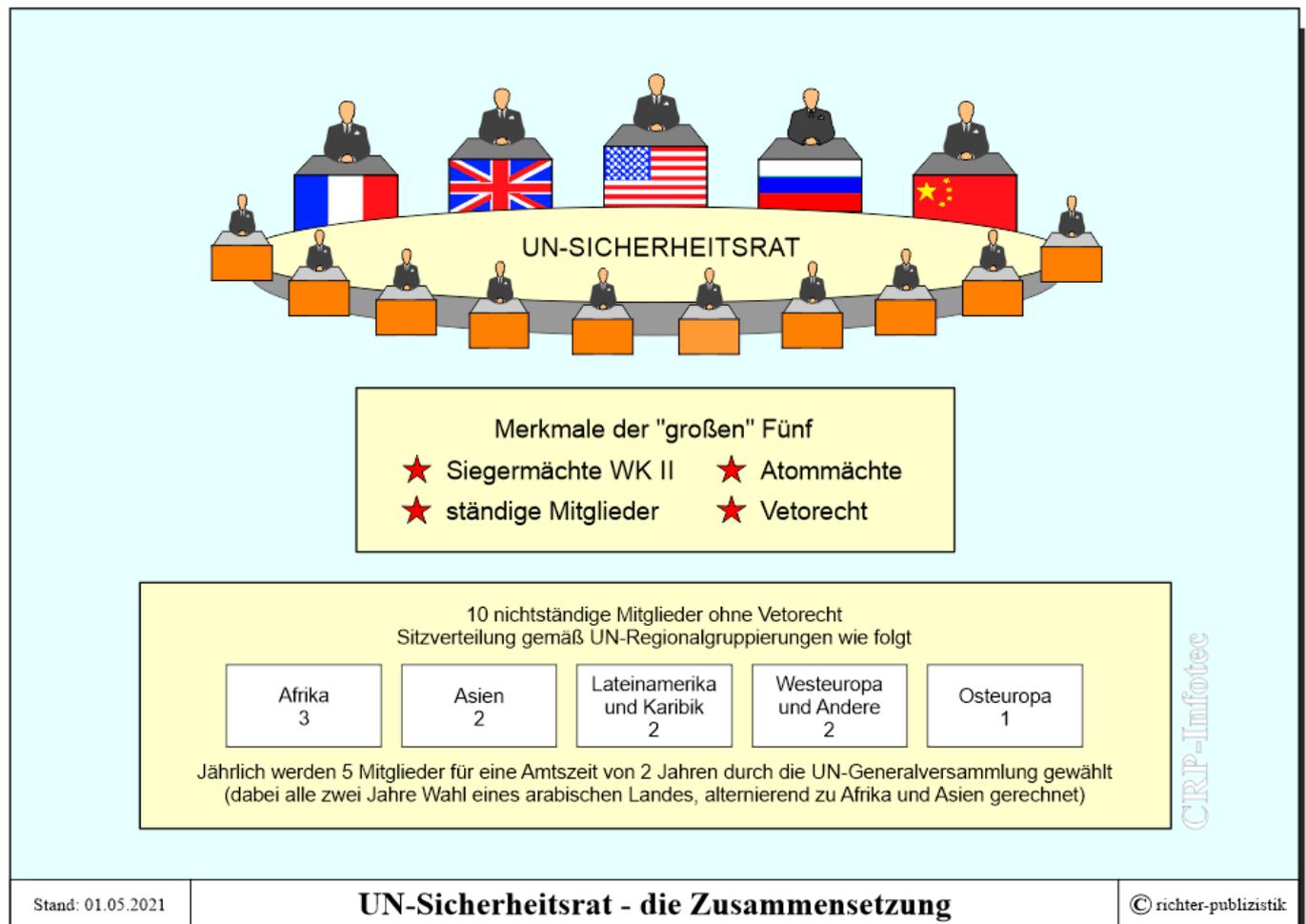
Der russische Präsident Wladimir Putin wurde gewarnt, dass er verhaftet werden könnte, wenn er im August an einem BRICS-Gipfel - Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika - in Südafrika teilnimmt. Die Regierung des Landes sieht sich einem Dilemma gegenüber: Südafrika gehört zu den Ländern, die die BRICS gegen die Dominanz der USA stärken wollen und Russland deshalb unterstützt. Südafrika hat sich den westlichen Sanktionen gegen Russland nicht angeschlossen und sich bei UN-Abstimmungen zu dem Krieg der Stimme enthalten. Erst kürzlich hatte Südafrika an Militärmanövern mit Russland und China teilgenommen.

Die Behörden Südafrikas haben den russischen Präsidenten Wladimir Putin dennoch gewarnt, dass sie gezwungen wären, ihn festzunehmen, sollte er persönlich nach Südafrika reisen. Der Grund ist der Haftbefehl, den der Internationale Strafgerichtshof in Den Haag im März einen gegen Putin erlassen hatte.

Die südafrikanische Zeitung Sunday Times berichtet, dass der südafrikanische Präsident Cyril Ramaphosa eine spezielle Regierungskommission beauftragt habe, den internationalen Haftbefehl zu prüfen. Die Kommission sei zum Schluss gekommen, dass das Land keine andere Wahl habe, als Putin zu verhaften, sollte er zum Gipfel einreisen wollen. „Wir haben keine Möglichkeit, Putin nicht zu verhaften“, sagte ein Regierungsbeamter der Sunday Times. **„Wenn er hierher kommt, werden wir gezwungen sein, ihn festzunehmen“.**

Die Zeitung berichtete, dass Beamte versuchten, das diplomatische Dilemma zu umgehen, indem Putins „virtuelle“ Anwesenheit per Videolink als mögliche Alternative diskutiert wurde. Die Quellen der Zeitung sagten, die einzige Option bestehe darin, dass Putin „über Teams oder Zoom aus Moskau am Gipfel teilnimmt“. Moskau hat die Teilnahme Putins am Gipfel noch nicht bestätigt, berichtet CNBC.

Quelle: <https://taz.de/Einladung-an-Putin-zu-Gipfel!/5927631/>



Sog. „Boomerang-Effekt“ (Rückläufer)?

Klatschende Ohrfeige für Baerbock - UN verurteilt Sanktionen als völkerrechtswidrig - 17. April 2023 16:30 Uhr - von Gert Ewen Ungar

Der UN-Menschenrechtsrat hat mit großer Mehrheit die einseitigen Sanktionen des Westens verurteilt und auf ihren völkerrechtswidrigen Charakter hingewiesen. Sie verletzen zudem die universellen Menschenrechte. In Deutschland wird das Abwatschen westlicher Politik schlicht verschwiegen.

Der Verweis auf das Völkerrecht und die "regelbasierte Ordnung" gehören zu Baerbocks Standardfloskeln. Das klingt gut und macht einen verbindlichen Eindruck. Es klingt so, als ob sich Deutschland außenpolitisch von einem klaren Wertesystem leiten lassen würde. Das ist natürlich nicht der Fall. Deutsche Außenpolitik unter Baerbock agiert nach Gutdünken und ist nicht von Ethik, sondern von reiner Willkür und transatlantischer Unterwerfung geleitet. Diese absolute Dissonanz zwischen Anspruch und Wirklichkeit wird in den politischen Debatten in Deutschland obendrein nicht zum Thema gemacht. Allerdings wäre genau das wichtig. Stattdessen aber pflegt man in deutschen Medien einen Personenkult und die Verherrlichung von Baerbock in einer Form, die man in totalitären Staaten erwarten würde.

UN-Menschenrechtsrat: Große Mehrheit fordert Ende der Sanktionspolitik

Um dafür ein ganz konkretes Beispiel zu nennen: Der UN-Menschenrechtsrat hat mit großer Mehrheit eine Resolution verabschiedet, in der das westliche Sanktionsregime verurteilt wird. Der Resolutionstext müsste auch die deutsche Außenministerin aufrütteln. Baerbock fühlt sich der feministischen Außenpolitik verpflichtet und erhebt den Anspruch, unter ihrer Führung würde die deutsche Außenpolitik immer auch die Auswirkungen auf Frauen, sexuelle Minderheiten, Kinder und gesellschaftlich Diskriminierte mit im Blick haben. So die Theorie. In der Praxis zeigt sich der Menschenrechtsrat der UN nicht nur tief besorgt angesichts der negativen Auswirkungen der einseitigen Maßnahmen auf das Recht zu leben, das Recht auf physische und psychische Unversehrtheit sowie auf andere fundamentale Rechte. Er zeigt sich auch beunruhigt über die unverhältnismäßigen menschlichen Kosten der einseitigen Sanktionen angesichts ihrer negativen Auswirkungen auf die Zivilbevölkerung, insbesondere auf Frauen und Kinder in den betroffenen Ländern. Da fallen im Resolutionstext genau die Schlagworte, die Baerbock immer dann anführt, wenn sie den Begriff der feministischen Außenpolitik zu umreißen versucht. Der UN-Menschenrechtsrat fordert die Staaten auf, das Sanktionsregime zu beenden. Baerbock bekommt von einem wichtigen Gremium der UN ganz deutlich gesagt, dass sie mit ihrer Politik in Konflikt mit ihren eigenen Grundsätzen steht. Die einseitige westliche Sanktionspolitik trifft die Zivilbevölkerung und dort zunächst die Schwächsten. **Der Menschenrechtsrat verurteilt die Sanktionen zudem als völkerrechtswidrig, denn sie wurden nicht durch die Vereinten Nationen legitimiert. Die EU gab sich vor einigen Jahren selbst das Recht, Sanktionen zu verhängen. Eine echte völkerrechtliche Grundlage gibt es dafür natürlich nicht. Es ist das Recht des Stärkeren, das die EU ausübt. Noch einmal zusammengefasst: Mit ihrer Sanktionspolitik verstoßen die EU und auch Deutschland gegen das Völkerrecht. Zudem trifft diese Politik die Zivilbevölkerung und besonders hart Frauen und Kinder. Was passiert daraufhin in Deutschland? Die Antwort ist ganz einfach: nichts.**

Quelle: <https://de.rt.com/meinung/167894-klatschende-ohrfeige-fuer-baerbock-un/>

„Show-Time“



Außenministerin Annalena Baerbock ✓

@ABaerbock · Folgen

Regierungsvertreter*in aus Deutschland



Als @G7 sind wir gemeinsam stark, weil wir genau wissen, wofür wir eintreten: Für eine internationale Ordnung, in der Rechtsstaatlichkeit & Völkerrecht Vorrang haben. Für wirtschaftliche Beziehungen, die nicht auf Abhängigkeiten setzen, sondern Fairness und gemeinsame Regeln. 1/3



4:11 nachm. · 16. Apr. 2023



[Ganze Unterhaltung auf Twitter lesen](#)



1.550



Antworten



Link kopier.

[1.098 Antworten lesen](#)

Hauptseite / Ukraine-Krieg

Russland wird IStGH-Richter, die Haftbefehl gegen Putin ausgestellt haben, auf Fahndungsliste setzen

12. Mai 2023 08:37 Uhr

Das russische Ermittlungskomitee ist dabei, einige Richter des Internationalen Strafgerichtshofs (IStGH) auf die Fahndungsliste zu setzen. Es handelt sich um jene Richter, die Haftbefehle gegen den russischen Präsidenten Wladimir Putin und die Ombudsfrau für Kinder Maria Lwowa-Belowa erlassen haben.



Archivbild: Das Gebäude des Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) in Den Haag

Russland ordnet Verhaftung des Anklägers des Internationalen Strafgerichtshofs an

19 Mai 2023 18:15 Uhr

Das russische Innenministerium erließ am Freitag einen Haftbefehl gegen Karim Asad Ahmad Khan, den britischen Anwalt, der derzeit als Chefankläger des Internationalen Strafgerichtshofs (IStGH) in Den Haag amtiert.



Bildquelle: www.globallookpress.com © [Lev Radin/Keystone Press Agency](https://www.keystonepress.com/)

Karim Khan, Ankläger des Internationalen Strafgerichtshofs, auf der Sitzung des UN-Sicherheitsrats zum Thema "Aufrechterhaltung von Frieden und Sicherheit in der Ukraine", 22. September 2022, New York.

Im März hatte Khan die Festnahme des russischen Präsidenten Wladimir Putin und der Kinderrechtsbeauftragten Maria Lwowa-Belowa wegen des mutmaßlichen Kriegsverbrechens der "unrechtmäßigen Deportation und Verbringung" von Kindern aus den "besetzten Gebieten der Ukraine" nach Russland beantragt.

Der IStGH war aufgrund von Behauptungen der Regierung in Kiew tätig geworden, wonach die Evakuierung von Kindern aus zivilen Gebieten, die von ukrainischen Streitkräften beschossen wurden, durch Russland einer gewaltsamen Verbringung der Bevölkerung gleichkomme, die nach der Vierten Genfer Konvention als Verbrechen definiert ist.

Moskau ist nicht Vertragspartei des Römischen Statuts:

Drei Tage nach Khans Ankündigung am 20. März leitete das russische Untersuchungskomitee ein Ermittlungsverfahren gegen den Staatsanwalt sowie gegen die drei IStGH-Richter Tomoko Akane, Rosario Salvatore Aitala und Sergio Gerardo Ugalde Godínez ein, die den Haftbefehl genehmigt hatten.



Russland wird IStGH-Richter, die Haftbefehl gegen Putin ausgestellt haben, auf Fahndungsliste setzen

Die Ermittlungen konzentrieren sich auf die Artikel 299 und 360 des russischen Strafgesetzbuchs, das heißt die Erhebung von Strafanzeigen gegen Personen, die bekanntermaßen unschuldig sind, und die Vorbereitung eines Anschlags auf einen Vertreter eines ausländischen Staates, der internationalen Schutz genießt, um die internationalen Beziehungen zu erschweren.

Moskau hat die IStGH-Haftbefehle gegen Putin und Lwowa-Belowa als null und nichtig zurückgewiesen, da Russland nicht Vertragspartei des Römischen Statuts ist, auf dessen Grundlage der Gerichtshof arbeitet. Gleiches gilt für die USA, China, Indien und viele Dutzend anderer Länder.

Mehr zum Thema – ["Pseudogericht in Händen der Angelsachsen": Lawrow kritisiert Internationalen Strafgerichtshof](#)

Quelle: <https://de.rt.com/russland/170509-russland-ordnet-verhaftung-anklaegers-internationalen/>



RUZSIA  en Boden betreten.

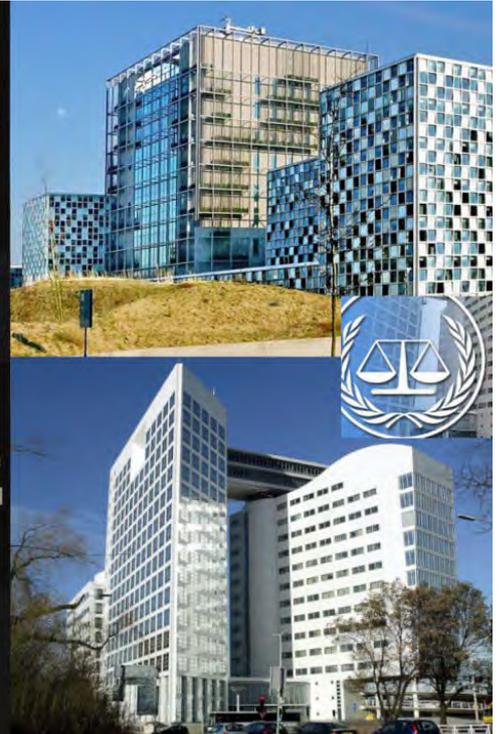
Da Südafrika das Römische Statut, das wichtigste Dokument des IStGH, ratifiziert hat, ist es verpflichtet, dessen Beschlüsse zu befolgen, einschließlich der Haftbefehle gegen mutmaßliche Kriegsverbrecher. Ein namentlich nicht genannter Regierungsmitarbeiter sagte gegenüber der *Sunday Times*:

„Wir haben keine Möglichkeit, Putin nicht zu verhaften [...]. Wenn er hierherkommt, sind wir gezwungen, ihn zu verhaften.“

Den Quellen der Zeitung zufolge befindet sich Pretoria weiterhin in Gesprächen mit dem Kreml, der sich bisher nicht dazu geäußert hat, wie Putin an dem Gipfel teilnehmen will. Kreml-Sprecher Dmitri Peskow hatte Ende April gesagt:

„Natürlich werden wir an dem in Südafrika stattfindenden Gipfel teilnehmen. Natürlich werden dem unsere bilateralen Kontakte mit den Südafrikanern vorausgehen, wir werden ihre Position klären.“

Quelle: <https://ruzsia.com/21692/suedafrika-warnt-putin-vor-drohender-verhaftung-waehrend-des-brics-gipfels/>



Kriegserklärungen gegen Deutschland:

1941

ZEITSCHRIFTENARTIKEL

Probleme der Rechtsnachfolge von der Sowjetunion auf die Russische Föderation

6. April — Jugoslawien

6. April — Griechenland

22. Juni — UdSSR (Sowjetunion)

9. Dezember — China (Chungking-Regierung)

9. Dezember — Frankreich (De Gaulle-Komitee)

11. Dezember — Deutschland an USA.

11. Dezember — Kuba

11. Dezember — Dominikanische Republik

11. Dezember — Guatemala

11. Dezember — Nicaragua

11. Dezember — Haiti

12. Dezember — Honduras

12. Dezember — El Salvador

17. Dezember — Tschechoslowakei (Exilregierung rückwirkend ab 15. März 1939)



**Nazi-Deutschland ist
nicht untergegangen!**

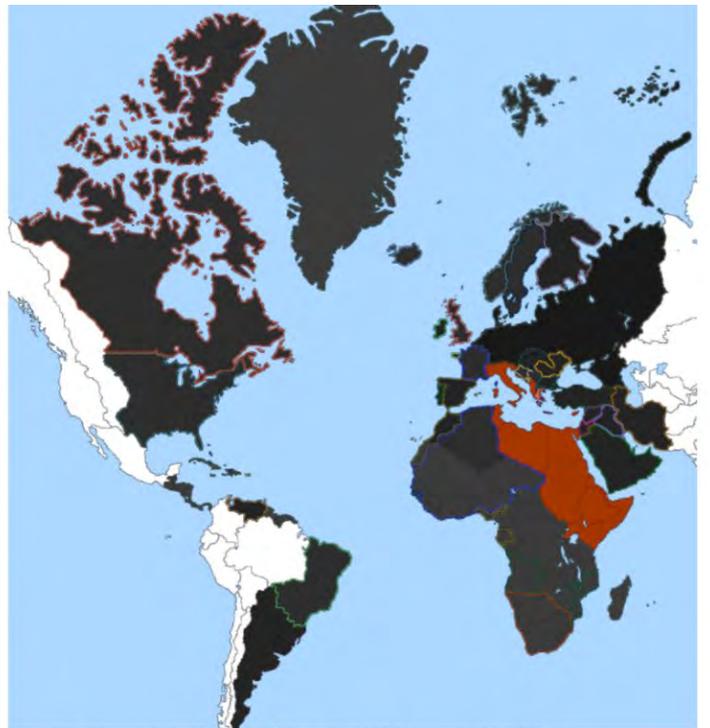
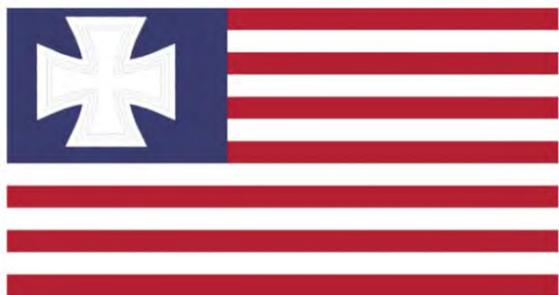
Die BRD ist nicht Deutschland!

**Der Zweite Weltkrieg
ist nicht beendet!**

**Fortgelten der Vorschriften über
Entnazifizierung - Artikel 139 GG**



Quelle: <https://www.amazon.de/Man-High-Castle-Staffel-1/dp/B086VZ21LZ>



Quelle: https://the-man-in-the-high-castle.fandom.com/wiki/SS_Headquarters?file=GGR.png



Warum Rheinmetall eine Fabrik in der Ukraine baut

von Rüdiger Kiani-Kreß und Max Biederbeck
17. Mai 2023



Ukraine statt Unterlüß - In seinem geplanten Werk in der Ukraine könnte Rheinmetall-Chef Armin Papperger (rechts) neue Panzermodelle wie den Panther (links) bauen.
Bild: dpa

Quelle: <https://www.wiwo.de/my/unternehmen/industrie/neues-panzerwerk-warum-rheinmetall-eine-fabrik-in-der-ukraine-baut/29020314.html>

Medienbericht: Rheinmetall eröffnet in nächsten zwölf Wochen ein Werk in der Ukraine 10.07.2023 ☐ 18:42 Uhr

Der deutsche Rüstungskonzern Rheinmetall soll in den nächsten zwölf Wochen ein Werk in der Ukraine eröffnen, um Panzer und andere *militärische* Ausrüstung herzustellen. Dies [berichtete](#) CNN am Montag unter Berufung auf ein Interview mit dem Chef des Unternehmens, **Armin Papperger**. **Ihm zufolge wird Rheinmetall das Werk gemeinsam mit dem ukrainischen Staatsunternehmen Ukroboronprom betreiben.** Papperger sagte auch, dass das Unternehmen auch Ukrainer für die Wartung von Panzern und anderen gepanzerten Fahrzeugen ausbilden wird. Papperger sagte außerdem: *"Die Ukrainer müssen sich selbst helfen – wenn sie immer darauf warten müssen, dass die Europäer oder Amerikaner ihnen in den nächsten 10 oder 20 Jahren helfen, ist das nicht möglich."*

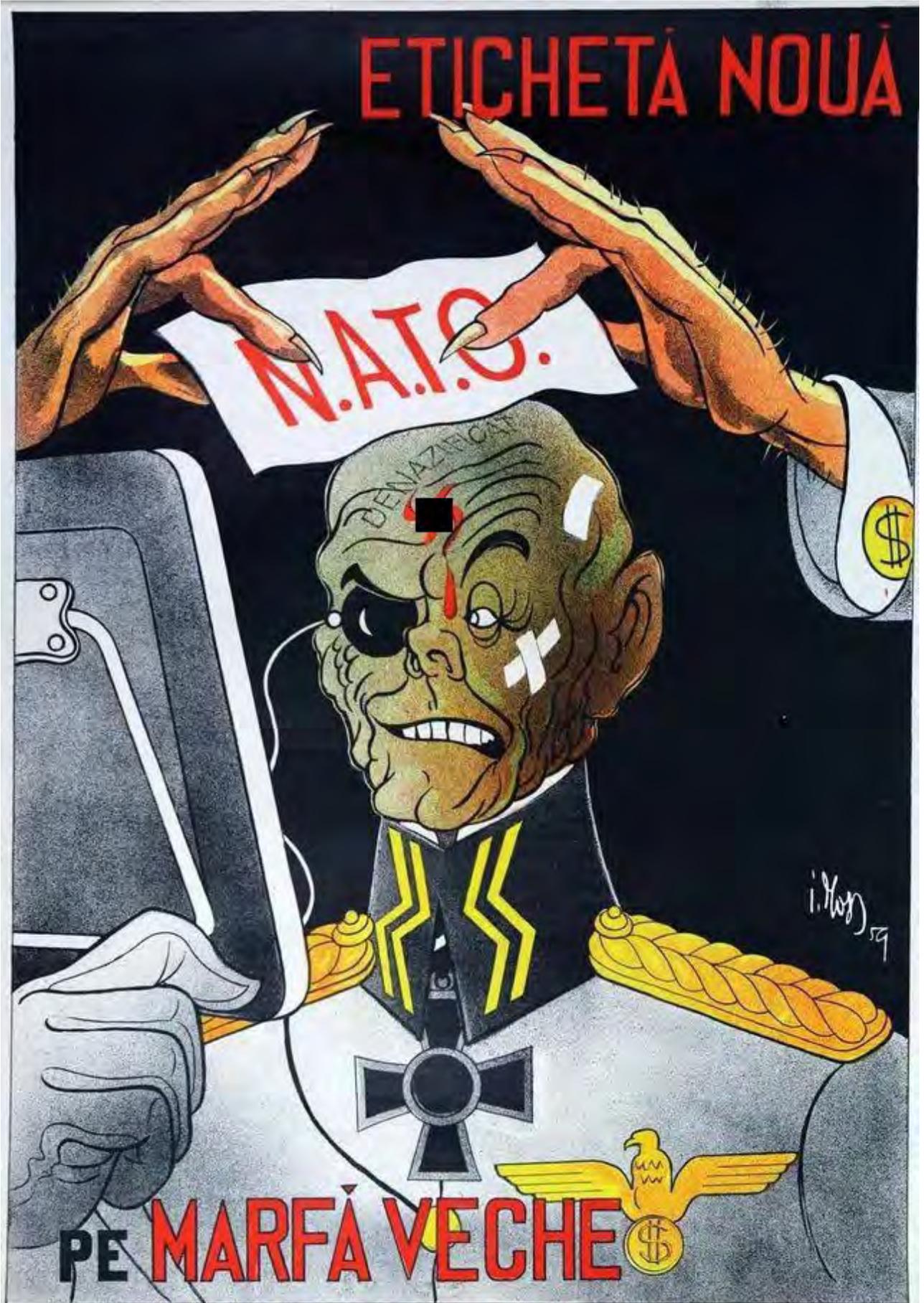
Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

РАЗУМНЫЙ МИР СЛЕДИТ С ОПАСКОЙ,
КАК НАТО „БАЛУЕТСЯ“ С КАСКОЙ.
НЕПЛОХО Б ГЛЯНУТЬ ИМ НАЗАД,
ГДЕ КАСКИ ПРОШЛЫХ ВОЙН ЛЕЖАТ.



НА СВОЮ ГОЛОВУ!

Виктор Козлов



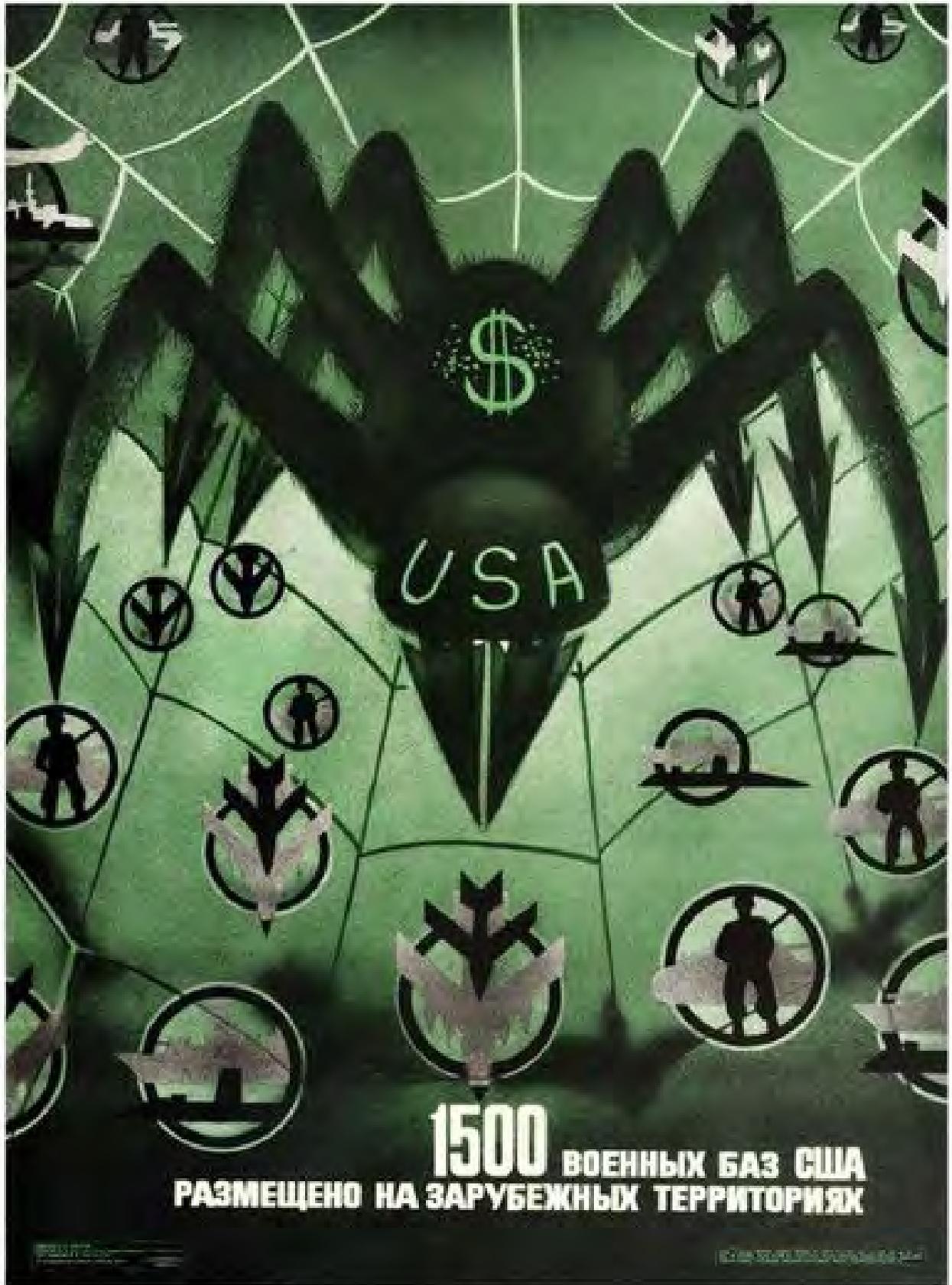
ETICHETĂ NOUĂ

N.A.T.O.

DENAZIFICAT

PE MARFĂ VECHĂ

i. H. 59



НАТО—ЭТО ВОЙНА

НАТО—главная агрессивная группировка наиболее реакционных милитаристских кругов империализма. Организатором и духовным отцом этого блока стали США. Американские войска составляют ядро ядерных сил. НАТО выступает ныне как главная сила в проводимой США и теми, кто за ними следует, политике конфронтации с социалистическим миром, вмешательства в дела независимых народов.



АРМИЯ НАСИЛИЯ И РАЗБОЯ 18



Quelle: <https://publikum.net/russland-moskau-sibirien/>

Der russische Verteidigungsminister Sergej Schojgu sorgte mit einer brisanten Erklärung für ordentlichen Wirbel in der russischen Gesellschaft. Er erklärte, man sollte die Option erwägen, die Hauptstadt des Landes nach Sibirien zu verlegen. Die Idee ist gar nicht mal so neu.

Der wunde Punkt des Kremls

Aufrufe für mehr Autonomie in Sibirien erwischen den Kreml auf dem falschen Fuss. Während Moskau in der Ukraine Separatisten unterstützt, verbietet es in Sibirien Proteste für mehr Selbstbestimmung.

Christian Weisflog
07.08.2014, 15.42 Uhr

Merken Drucken Teilen



Russland neu aufgeteilt: Im Internet existiert die Sibirische Republik bereits - ganz in Gelb. (Bild: twitter.com)

Quelle: <https://www.nzz.ch/international/der-wunde-punkt-des-kremls-id.718729>

Neue Zürcher Zeitung

An der Intensität, mit der Putin den Krieg in der Ukraine führt, lässt sich ermesen, dass es ihm ums Ganze geht. Sprich um den Erhalt seiner usurpatorischen und kleptokratischen Alleinherrschaft. Was aber, wenn die Sache schieft und sein Regime implodiert?



Quelle: <https://www.nzz.ch/meinung/revanchismus-und-fetischismus-russland-wird-auseinanderbrechen-id.1694901?reduced=true>



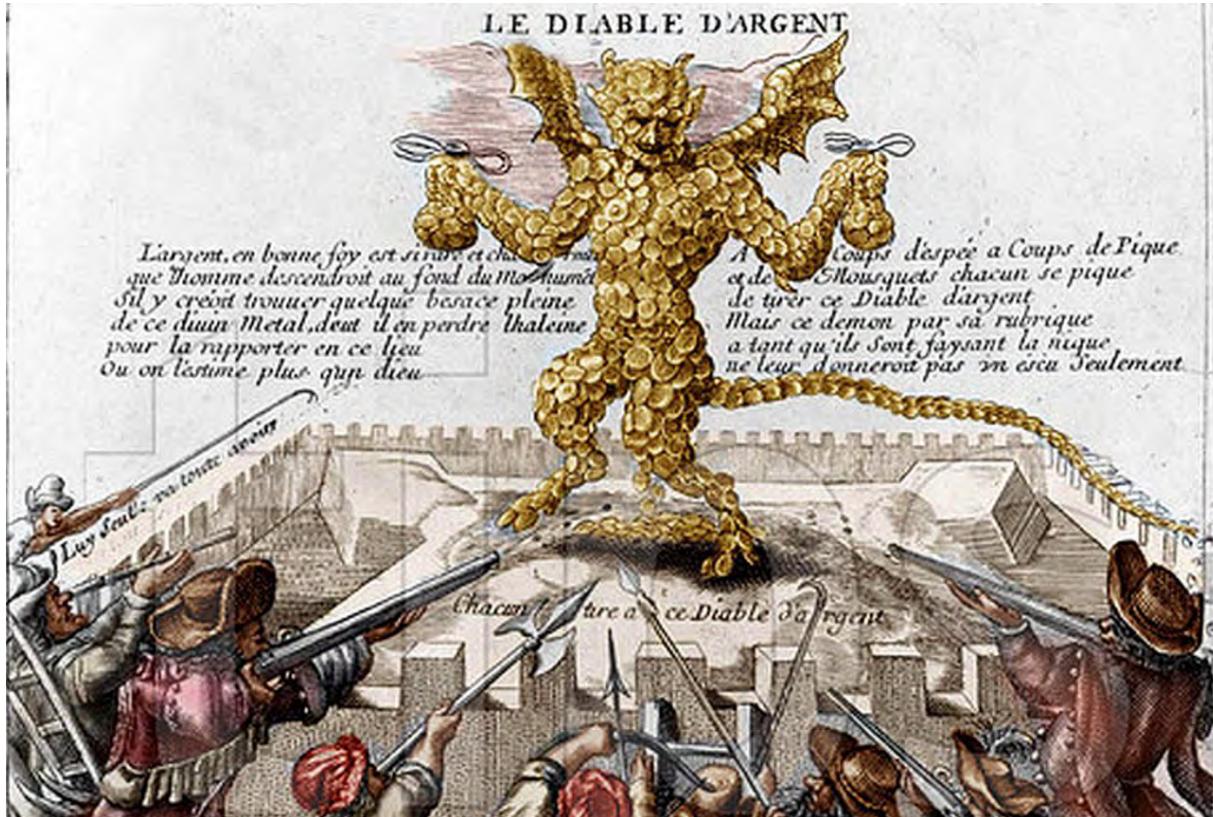
„Verkehrte Welt“... = einfach umdrehen!!!



Verspiegelt?

Die Wurzel allen Übels - das „Geld“!

Waffe Geldsystem



LE GRAND DIABLE D'ARGENT, PATRON DE LA FINANCE



Superreiche in London

Bustour zu den Oligarchen

Benjamin Plackett 25.03.2018 - 16:38 Uhr



Junge Russinnen feiern in London – dort haben viele vermögende Landsleute von ihnen einen teuren Zweitwohnsitz. Foto: Mauritius Foto:

Quelle: <https://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.superreiche-in-london-bustour-zu-den-oligarchen.c56e47a4-45a3-4e10-8b38-4450e6a20e61.html>



Interior of Aviapark shopping mall in Moscow –
Stock Editorial Photo © gilmanshin #92544224

Besuchen



„Geld regiert die Welt! Aber wer regiert das Geld?“ Bankenzentrum Moskau



Die Wolkenkratzer von „Moskau City“ überragen die Stadt. (Archivbild) © ITAR-TASS/Imago



**Gebt mir die Kontrolle über die Währung einer Nation,
und es ist mir gleichgültig, wer die Gesetze macht!**

(Amschel Mayer Rothschild)

gutezitate.com

"Gib mir die Kontrolle über das Geld einer Nation und es interessiert mich nicht, wer dessen Gesetze macht."

- Mayer Amschel Rothschild (1744-1812), Gründer der Rothschild-Bankendynastie

"Die Wenigen, die das System verstehen, werden so sehr an seinen Profiten interessiert oder so abhängig von seinen Vorzügen sein, dass aus ihren Reihen niemals eine Opposition hervorgehen wird. Die große Masse der Leute aber, geistig unfähig zu begreifen, wird seine Last ohne Murren tragen, vielleicht sogar ohne je Verdacht zu schöpfen, dass das System ihnen feindlich ist."

- Gebrüder Rothschild, London, am 28. Juni 1863 an US-Geschäftspartner

"Der Zinseszinsseffekt ist das achte Weltwunder."

- Mayer Amschel Rothschild (1744-1812), Gründer der Rothschild-Bankendynastie

"Gold ist Geld, alles andere ist Kredit"

- John Pierpont Morgan (1837-1913), US-amerikanischer Bankier, Architekt des Federal Reserve Systems

"Derjenige muss in der Tat blind sein, der nicht sehen kann, dass hier auf Erden ein großes Vorhaben, ein großer Plan ausgeführt wird, an dessen Verwirklichung wir als treue Knechte mitwirken dürfen."

- Winston Churchill (1874-1965), Britischer Premierminister

Quelle: <https://raidrush.net/threads/zitate-zum-geldsystem-die-wurzel-allen-uebels.791245/>

Das Feindstaatenbündnis gegen Deutschland Die UN-Sonderorganisationen IWF und die Weltbank!



Unter Ausnutzung des andauernden Kriegszustandes im Kriegsvölkerrecht zwischen dem handlungsunfähigen Deutschland und allen kriegsbeteiligten Nationen, haben die UN-Sonderorganisationen IWF und Weltbank alle Nationen auf handelsrechtlicher Ebene abhängig gemacht.

Alle Schieflagen sind die Auswirkungen des Kriegszustandes im Kriegsvölkerrecht mit dem handlungsunfähigen Deutschland bis zum heutigen Tage und können nicht durch Bündnisse oder Verträge auf handelsrechtlicher Grundlage gelöst werden.

Die Lösung aller Probleme kann nur auf völkerrechtlicher Ebene mithilfe des Potsdamer Abkommens erfolgen, also den völkerrechtlich-verbindlichen alliierten Bestimmungen vom 02.08.1945 zur Beendigung des völkerrechtlichen Kriegszustandes (siehe dazu Teil II und Teil III in Bezug auf Deutschland)!

Das Potsdamer Abkommen ist die völkerrechtlich-verbindliche Festlegung zur Beendigung des fortwährenden Kriegszustandes für die drei Siegermächte! Damit ist das Potsdamer Abkommen auch völkerrechtlich-verbindlich für die „Russische Föderation“ als Rechtsnachfolger der UdSSR!

Die Umsetzung des Potsdamer Abkommens würde durch die Beendigung des dauerhaften Kriegszustandes den herrschenden Kreisen der faschistischen Macht-Eliten die Grundlage für deren Weltherrschaft entziehen!

Wenn die indigenen Deutschen endgültig ausgerottet sind, ist Europa und die gesamte Menschheit in einen ewigen Weltkrieg und satanischen Verdammnis für immer verloren!

In Teil II der völkerrechtlichen Bestimmungen des Potsdamer Abkommens ist vorgesehen, dass zu gegebener Zeit eine Regierung für den Staat Deutschland

gebildet werden muss, welcher bis zum heutigen Tage handlungsunfähig im Rechts- und Gebietsstand vom 31. Dezember 1937 fortbesteht. Auch gemäß den Bestimmungen des humanitären Völkerrechts, dem Minderheitenrecht und der Rechte von eingeborenen Völkern haben die letzten Deutschen auf ihrem Heimatboden ihre völkerrechtlich-verbrieften Rechte zur Durchführung der Entnazifizierung zur Rückerlangung ihrer Freiheit und Selbstbestimmung wahrzunehmen.

Bezugsquelle: <http://www.documentarchiv.de/in/1945/potsdamer-abkommen.html>

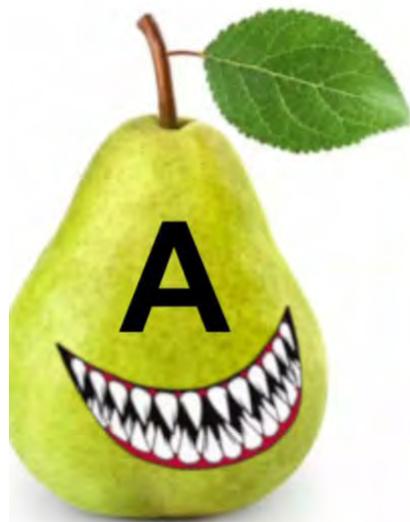
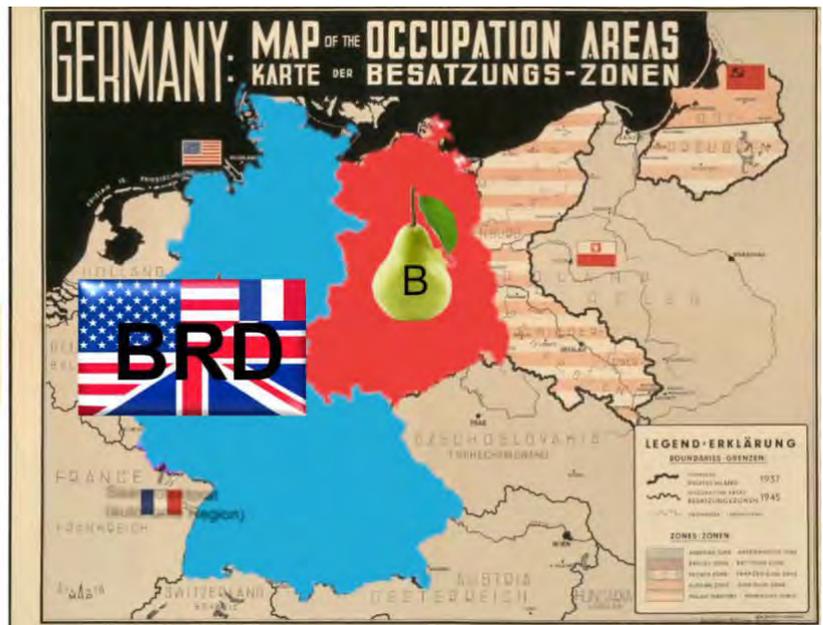
Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Besatzungsmacht>

"Besatzungsmacht bezeichnet einen Staat, der einen anderen Staat oder einen Teil davon besetzt hält.

Die Besatzungsmacht, als in der Regel militärische Verwaltung (Militärregierung), übernimmt in den meisten Fällen laut Besatzungsrecht auch große Bereiche der Exekutive im besetzten Gebiet (...)

Die von einer Besatzungsmacht ausgeübte Herrschaft wird als Besatzungsregime bezeichnet."

Sowohl die "Bundesrepublik Deutschland" als auch die "Deutsche Demokratische Republik" sind im Rahmen des sog. "Besatzungsstatuts" errichtete Verwaltungs-Organisationen und damit **Besatzungsregime!**



**Die Deutsche Minderheit ist komplett auf sich allein gestellt!
Ohne die Hilfe der Alliierten Siegermächte ist diese Minderheit der
Deutschen außer Stande das Potsdamer Abkommen zu erfüllen und
wird letztendlich auch im Fegefeuer des Krieges vernichtet!**

Konsequenz:

**Werden die letzten Deutschen vernichtet, wird das Fegefeuer auch
die Alliierten Siegermächte und die gesamte Menschheit für immer
verzehren!**



Der völkerrechtliche Fortbestand des Deutschen Reiches und die verdeckte Weiterführung des Kriegszustandes muss erkannt werden!



“Deutschland” bedeutet das Deutsche Reich, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat.



“Deutschland” bedeutet das Deutsche Reich, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat.

**Bis dahin geht die Täuschung weiter:
Welche Machtbefugnisse haben überhaupt heutige Staatspräsidenten?**



Hauptseite / International

<https://de.rt.com/meinung/1/4/68-basarfeilscher-erdogan-tuerkische-volk-und/>

Basarfeilscher Erdoğan, das türkische Volk und die freigelassenen Asow-Führer

9. Juli 2023, 16:09 Uhr

Am Sonnabend wurde bekannt, dass die Türkei die vor einem Jahr zwischen Kiew, Moskau und Ankara geschlossene Vereinbarung rund um die Kapitulation des Asow-Regiments in Mariupol gebrochen und die Internierten Führer der Nationalisten freigelassen hat. Der ukrainische Journalist Oleg Jassinski kommentiert den jüngsten Wortbruch von Recep Tayyip Erdoğan.



Erdoğan macht Weg für Schwedens NATO-Beitritt frei! 11.07.2023 □ 21:54 Uhr

Der türkische Präsident gibt nach Angaben von NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg seine Blockade des Bündnisbeitritts von Schweden auf.

Erdoğan habe bei einem Treffen mit dem schwedischen Regierungschef Ulf Kristersson zugestimmt, das Beitrittsprotokoll so schnell wie möglich dem türkischen Parlament vorzulegen, sagte Stoltenberg am Montagabend auf einer Pressekonferenz in Vilnius.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

Asow-Kommandeure wollen nach ihrer Heimkehr aus Türkei wieder kämpfen -
09.07.2023 □ 10:19 Uhr



Nationalistische Kommandeure, die sich an den Kämpfen im Hüttenwerk Asow-Stahl in Mariupol beteiligt haben, nehmen am 8. Juli an einer Veranstaltung in Lwow teil. YURIY DYACHYSHYN / AFP

Der Kommandeur des nationalistischen Bataillons Asow, Denis Prokopenko, hat nach seiner Rückkehr mit vier anderen Kommandeuren aus der Türkei in die Ukraine seinen Wunsch zum Ausdruck gebracht, wieder an die Front zu gehen. Vor ukrainischen Journalisten sagte er: *"Ich bin tief davon überzeugt, dass die Armee eine Mannschaftsarbeit ist. Von heute an werden wir zusammen mit euch den Kampf fortsetzen. Wir werden uns auf jeden Fall noch einmal im Kampf zeigen."* Prokopenko zufolge habe die ukrainische Armee die strategische Initiative an der Kontaktlinie ergriffen und komme jeden Tag voran. Auf die Nachfrage, ob die Teilnehmer der erbitterten Kämpfe um das Hüttenwerk Asow-Stahl in Mariupol an die

Front zurückkehren würden, sagte der Asow-Kommandeur: **"Aber sicher. Eben dazu sind wir in die Ukraine zurückgekehrt. Das ist unser Hauptziel."**

Sein Vize Swjatoslaw Palamar bestätigte auf dem Briefing Prokopenkos Worte. Sie seien Militärangehörige und hätten ihren Eid abgelegt. Die fünf ukrainischen Kommandeure, die sich an den Kämpfen in der nun von Russland kontrollierten Stadt Mariupol am Asowschen Meer beteiligt hatten, befanden sich seit einem Gefangenenaustausch zwischen Russland und der Ukraine im September 2022 in der Türkei. Eine der Bedingungen war, dass sie erst nach der Beendigung des Krieges heimkehren sollten. Am 8. Juli brachte Präsident Wladimir Selenskij sie aber nach einem Treffen mit Präsident Recep Tayyip Erdoğan in die Heimat zurück. Moskau warf Ankara und Kiew daraufhin vor, das Abkommen gebrochen zu haben. Der Kreml sei über die Heimkehr der Asow-Stahl-Kommandeure nicht informiert worden.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

Kiew baut Produktionsanlage für Bayraktar-Drohnen - 10.07.2023 - 10:50 Uhr



Archivbild: Eine türkische Drohne des Typs Bayraktar TB3Francisco Seco / AP

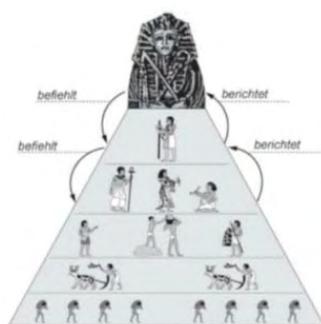
Die Ukraine wird die einheimische Herstellung von türkischen Bayraktar-Drohnen aufnehmen.

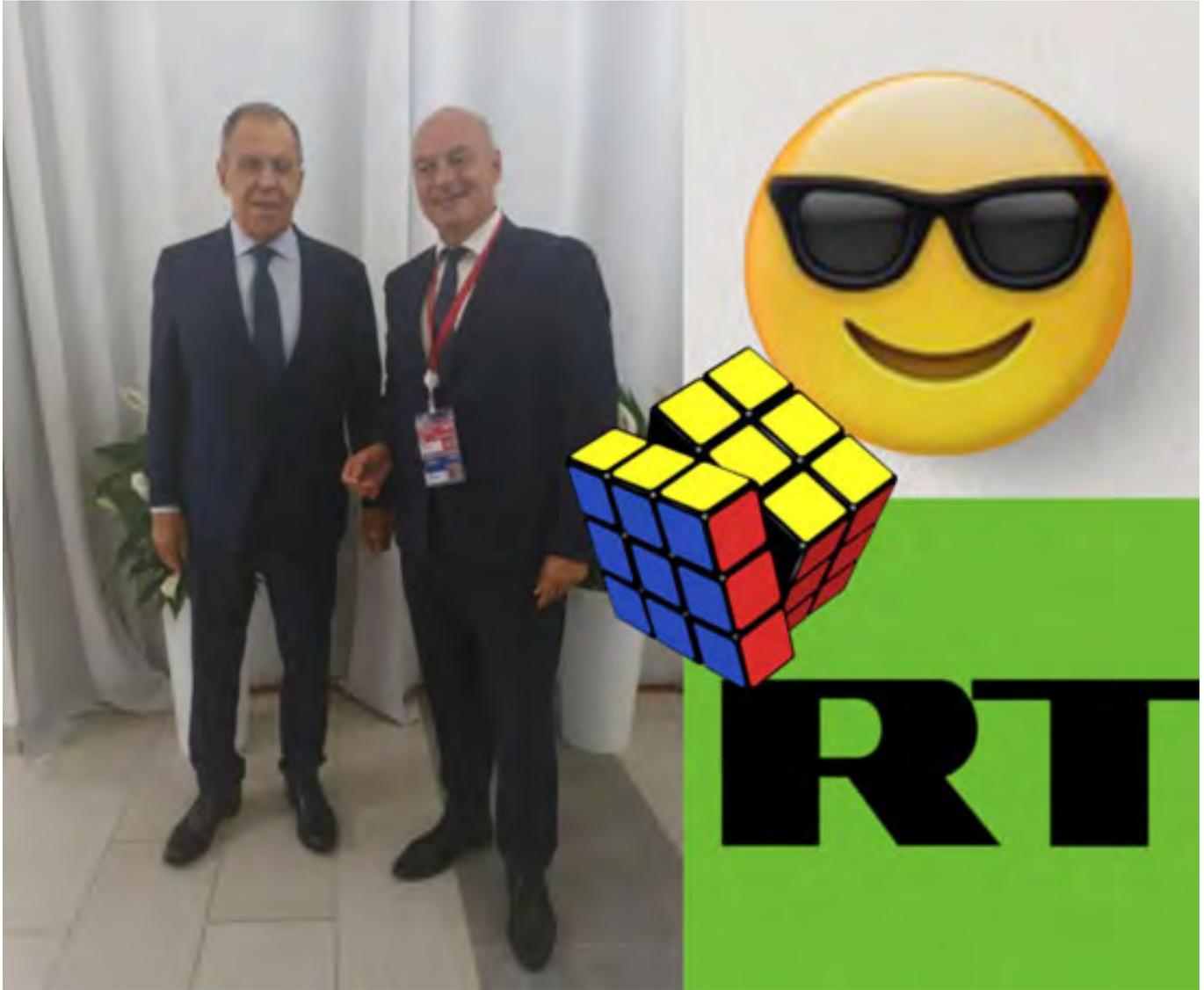
Nach Angaben des ukrainischen Ministers für strategische Industrie Alexander Kamyschyn habe der Bau einer Produktionsanlage bereits begonnen.

Am Vortag hatten Kiew und Ankara ein Memorandum über die Entwicklung der Drohnenproduktion in der Ukraine unterzeichnet.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

Warum hält Dimitri Medwedjew auch die Raute der Kohanim-Sekte ???





Wurde der russische Außenminister Sergej Lawrow vom ausländischen Agenten Ralph Thomas Niemeyer getäuscht und öffentlich vorgeführt?



Bizarre Treffen in Russland

Eingebildeter Kanzler auf Mission

Ralph T. Niemeyer, Ex-Gatte von Sahra Wagenknecht, gebärdet sich als Chef einer deutschen Exilregierung und verhandelt mit Kremlgrößen über Krieg und Frieden.



Dominique Eigenmann aus Berlin

Publiziert: 19.09.2022, 17:25

38



Quelle: <https://www.bazonline.ch/eingebildeter-kanzler-auf-mission-566149149342>

Aktuelle Beispiele von Auswirkungen im nicht beendeten „Zweiten Welt-Krieg“

Experte: NATO führt im Interesse Washingtons Stellvertreterkrieg gegen Russland - 17.07.2023 □ 14:38 Uhr



(Symbolbild)OLIVIER DOULIERY / POOL // AFP

Der Stellvertreterkrieg, den die NATO in der Ukraine gegen Russland führt, liegt ausschließlich im Interesse der USA, die versuchen, die russische Armee zu überwinden. Scott Burchill, der als Dozent für Internationale Beziehungen an der Deakin University in Melbourne (Australien) tätig ist, äußerte sich dazu gegenüber der Nachrichtenagentur TASS.

Allerdings seien es nur ukrainische Bürger sowie Militärangehörige, die voll und ganz für diesen Konflikt zahlen würden, so Burchill. TASS zitiert ihn wie folgt:

"Der Fehler des Präsidenten Selenskij bestand darin, dass er seiner eigenen Werbung für die westliche Welt glaubte, die sich um das ukrainische Volk kümmere, was natürlich überhaupt nicht wahr ist."

Nach Ansicht des Experten wird es für die Ukraine offensichtlich keinen schnellen Weg zu einer NATO-Mitgliedschaft geben. Die Tatsache, dass der jüngste Gipfel des Bündnisses in Vilnius zu einer demütigenden Enttäuschung für Kiew und Selenskij persönlich geworden sei, habe dies überzeugend bewiesen. Burchill sei überzeugt, dass die Lieferung neuer Waffen an Kiew, darunter Streumunition, nicht dazu beitragen werde, die Lage auf dem Schlachtfeld zu ändern. Dadurch werde ihm zufolge nur "der unvermeidliche politische Kompromiss" hinausgezögert, zu dem es eher früher als später kommen werde.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

Putin hält die Besetzung der Westukraine durch Polen für wahrscheinlich

- 21.07.2023 - ☐ 16:16 Uhr

Der russische Präsident Wladimir Putin hat am Freitag bei einer Sitzung des Sicherheitsrates erklärt, dass Polen versuchen werde, die Westukraine zu besetzen. Diesbezüglich verwies der Staatschef auf die Bildung eines sogenannten Verbandes der polnischen, litauischen und ukrainischen Kräfte. Dabei handele es sich um eine reguläre militärische Formation, die für Einsätze auf dem Territorium der Ukraine aufgestellt wurde, primär um die Sicherheit in der modernen Westukraine zu gewährleisten. Wenn die Dinge beim richtigen Namen genannt würden, so Putin weiter, werde deutlich, dass der Verband zur Besetzung dieser Gebiete diene. *"Denn die Aussicht ist offensichtlich: Wenn polnische Einheiten zum Beispiel in Lwow oder andere Gebiete der Ukraine einmarschieren, bleiben sie dort. Und sie bleiben dort für immer."* Nach Ansicht des Präsidenten wäre dies nichts Neues. Er erinnerte daran, dass nach der Niederlage Deutschlands und seiner Verbündeten am Ende des Ersten Weltkriegs polnische Einheiten Lwow und die umliegenden Gebiete besetzt haben, die damals zu Österreich-Ungarn gehörten. Des Weiteren beteiligte sich Polen im Jahr 1938 unter anderem an der Teilung der Tschechoslowakei als Ergebnis des Münchner Abkommens mit Hitler und besetzte Teschener Schlesien.

☐ 13:49 Uhr

Polen verlegt Truppen an östliche Grenzen wegen Übungen in Weißrussland

Polens Verteidigungsminister Mariusz Błaszczak hat beschlossen, wegen der Übungen in Weißrussland Kampfeinheiten aus dem Westen in den Osten seines Landes zu verlegen. Dies berichtet Zbigniew Hoffmann, Sekretär des Sicherheitsausschusses der polnischen Regierung. Er präzisiert: *"Der Ausschuss hat mögliche Bedrohungen analysiert, darunter auch die Platzierung von Einheiten der Gruppe Wagner. In diesem Zusammenhang haben der Verteidigungsminister und Mariusz Błaszczak, der Leiter des Ausschusses, beschlossen, unsere militärischen Formationen vom Westen in den Osten Polens zu verlegen."*

Hoffmann zufolge sind "gemeinsame Übungen der weißrussischen Armee und der Gruppe Wagner zweifellos eine Provokation". Wie der Pressedienst des weißrussischen Verteidigungsministeriums am Vortag berichtete, werden Einheiten der Streitkräfte zusammen mit Kämpfern des privaten Militärunternehmens Gruppe Wagner eine Woche lang auf einem Schießplatz im Südwesten der Republik trainieren.

Berlin liefert Kiew innerhalb einer Woche zehn Leopard 1 und Tausende Granaten □ 13:10 Uhr

Deutschland hat in dieser Woche zehn Leopard-1-Panzer und über 3.000 155-Millimeter-Granaten an die Ukraine geliefert, wie aus einer aktualisierten Liste auf der Webseite des Bundesverteidigungsministeriums hervorgeht. Die aktualisierte Liste, in der wöchentlichen Daten über die deutsche Militärhilfe für Kiew veröffentlicht werden, zeigt die Lieferung von zehn Panzern vom Typ Leopard 1 A5, 20 Panzermaschinengewehren MG3 sowie 1.305 Granaten. Weiter wurden 2.064 Stück Nebelmunition, ein Brückensystem sowie zwölf Anhänger und vier gepanzerte Fahrzeuge geliefert. Außerdem wurden in dieser Woche 16 Zetros-Lkw, zehn Radargeräte und 100.000 Erste-Hilfe-Kästen an die Ukraine übergeben.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

□ 23.07.2023 08:02 Uhr

Reparaturzentrum für Leopard-Panzer in Polen geht in Betrieb

In Polen ist ein Reparaturzentrum für an die Ukraine gelieferte Leopard-Panzer fertiggestellt und in Betrieb genommen worden. Dies teilte der polnische Verteidigungsminister Mariusz Blaszczak am Samstagabend auf Twitter mit. Ihm zufolge seien bereits zwei Leopard aus der Ukraine im Bumar-Werk in der Stadt Gliwice eingetroffen. Im Reparaturzentrum sollen Leopard-Kampfpanzer aus Deutschland und Polen repariert werden, die von der Ukraine im Kampf gegen Russland eingesetzt werden. Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius und Blaszczak hatten sich bereits im April auf den Aufbau des Instandsetzungszentrums des Rüstungsherstellers Bumar-Łabędy in Gliwice geeinigt. Bei seinem Besuch in Polen Anfang Juli kritisierte der SPD-Politiker jedoch die zu langsamen Fortschritte der polnischen Seite bei der Fertigstellung des Zentrums.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

25.07.2023 □ 10:41 Uhr

Moskau: NATO wird bei der Konfrontation mit Russland in der Ukraine in gefährliche Aktionen hineingezogen

Der Kreml ist der Ansicht, dass die NATO in der Ukraine in der Konfrontation mit Russland in gefährliche Aktionen hineingezogen wird. Darauf wies der stellvertretende russische Außenminister Sergei Werschinin am Dienstag vor russischen Journalisten hin.

"Wir wissen, dass es einen Plan gibt, einen Ukraine-NATO-Rat am 26. Juli einzuberufen. Wir verfolgen genau, wie sich die Ereignisse entwickeln werden. Wir glauben, dass die NATO offen in die gewaltsame Konfrontation in der Ukraine mit Russland verwickelt ist, dass sie bereits direkt an diesen Aktionen beteiligt ist. Wir sprechen von einer gefährlichen Ausweitung der Beteiligung des NATO-Militärblocks an diesen Aktionen, die die regionalen Spannungen stark anheizen. Wir halten solche Dinge für inakzeptabel."

Am Sonntag teilte NATO-Sprecherin Oana Lungescu mit, dass am 26. Juli in Brüssel eine Sitzung des Ukraine-NATO-Rates auf Botschafterebene stattfinden wird, deren Hauptthemen die Auflösung des Getreideabkommens und die Möglichkeit einer

Fortsetzung der Getreideexporte aus der Ukraine über das Schwarze Meer sein werden.

Der Ukraine-NATO-Rat wurde auf dem NATO-Gipfel in Vilnius am 12. Juli gegründet. Hauptmerkmal des Rates ist, dass die Ukraine Sitzungen bei Bedarf eigenständig einberufen kann.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

Taugt der KF-51 Panther für die Ukraine?



oder Deutschland?

Bildquelle: Rheinmetall



Drei Eurofighter des Taktischen Luftwaffengeschwaders 74 aus Neuburg sind zur NATO-Mission eAPS nach Rumänien geflogen. Jetzt warten sie auf dem militärischen Teil des Flughafens Mihail Kogălniceanu auf ihren Einsatz.

© Bundeswehr/Ralf Schmitt

POLITIK

"Das ist erst der Anfang"

Ukraine erhält F-16-Kampfbjets

20.08.2023, 14:48 Uhr



Seit Beginn des Krieges fordert Kiew moderne F-16-Jets.
(Foto: AP)

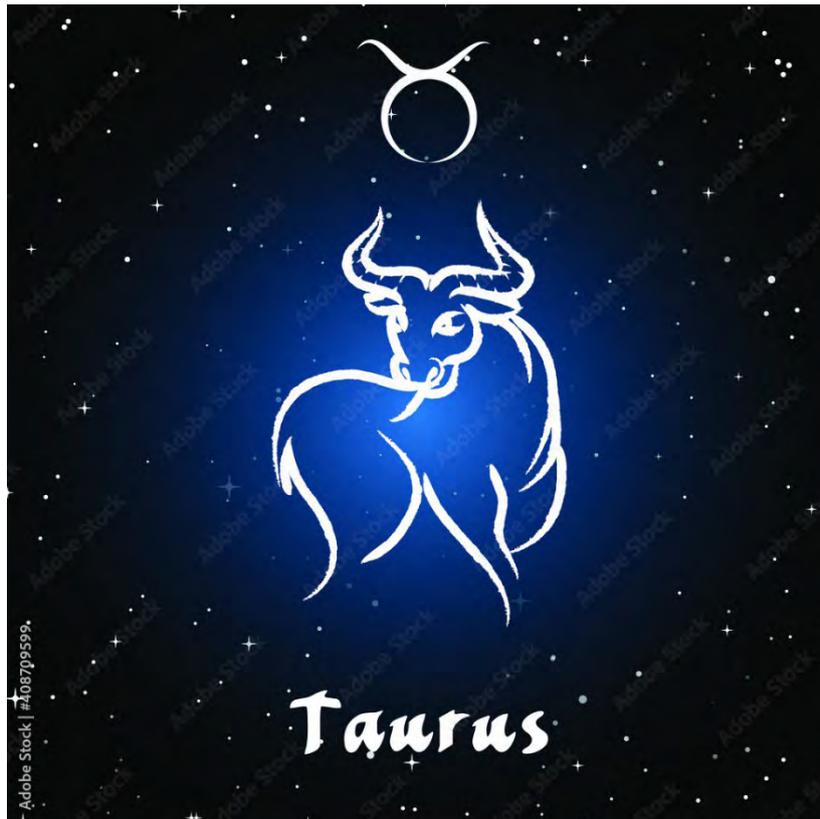
Bildquelle: <https://www.n-tv.de/politik/Ukraine-erhaelt-F-16-Kampfbjets-article24338414.html>



**UKRAINE WILL MARSCHFLUGKÖRPER VOM TYP
„TAURUS“**

Kann unsere Super- Waffe den Krieg entscheiden?





TAURUS FÜR DIE UKRAINE?

Was Deutschland abzuwägen hat

EIN KOMMENTAR VON NIKOLAS BUSSE - AKTUALISIERT AM 05.10.2023 - 19:09



In der Debatte über Marschflugkörper für die Ukraine fehlt es an Transparenz. Dass Deutschland als Kriegspartei angesehen werden könnte, ist aber ein legitimer Grund, auf die Lieferung einer Waffe zu verzichten.

Bildquelle: <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/scholz-gegen-taurus-fuer-ukraine-was-deutschland-abzuwaegen-hat-19222463.html>

16:46 Uhr

Stoltenberg: NATO wird die Ukraine bis zu ihrem Sieg unterstützen

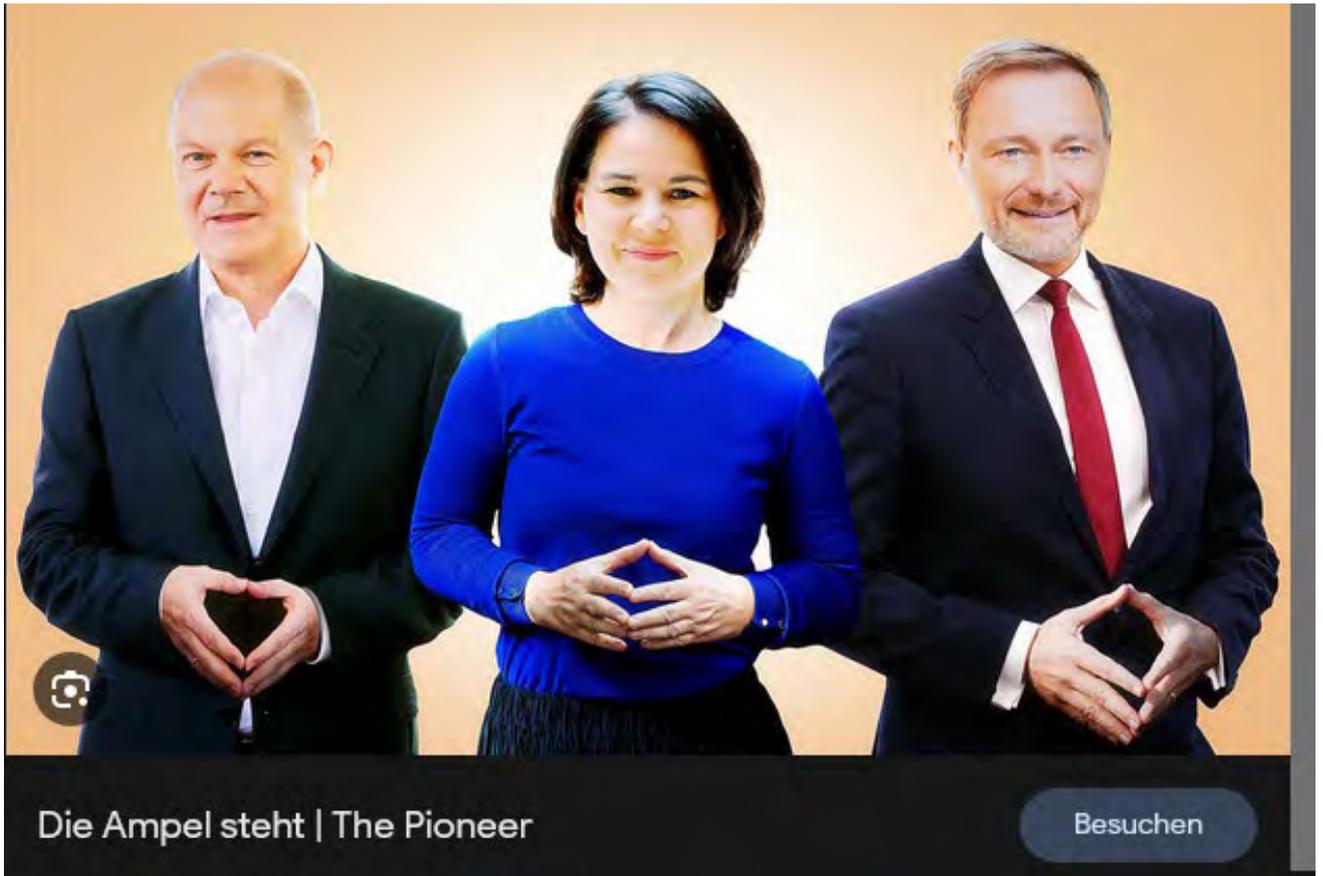


NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg während einer gemeinsamen Pressekonferenz mit dem ukrainischen Präsidenten Wladimir Selenskij am zweiten Tag des NATO-Gipfels 2023 in Vilnius, Litauen.

Artur Widak/NurPhoto via Getty Images

Bildquelle RT.DE





Bildquelle: <https://www.thepioneer.de/originals/hauptstadt-das-briefing/briefings/die-ampel-steht>



"Sieht schlimmer aus, als es ist" – Olaf Scholz auf dem am Montag veröffentlichten Foto

Bildquelle: <https://www.welt.de/politik/deutschland/article247266690/Olaf-Scholz-mit-Augenklappe-Sieht-schlimmer-aus-als-es-ist.html>



Marie-Agnes Strack-Zimmermann

@MAStrackZi · Folgen



Die  Gemeinde Neumarkt hat sich mit einem leckeren Kuchen für meinen Einsatz bedankt. Ich würde ihn mit dem Kanzler teilen, wenn er die Taurus nicht nur aus Zuckerguss, sondern auch real freigeben würde. Vorerst muss ich ihn mit der [@USAmbGermany](#) teilen.  schicken ATACMS.



12:11 nachm. · 25. Sep. 2023



 4.715  Antworten  Link kopier.

[1.442 Antworten lesen](#)

Bildquelle: Netzfund Twitter X



Kaputter Regierungsfieger und der ganze Rest: Es funktioniert gar nichts mehr (Glosse)

Artikel von Arno Frank • 6 Std.

Im Gemecker über beklagenswerte deutsche Fehlentwicklungen und Versäumnisse verbinden sich Großmannssucht und Kleinlichkeit auf unschöne Weise. Zeit, uns von chauvinistischer Breitbeinigkeit zu verabschieden.



Kaputter Regierungsfieger und der ganze Rest: Es funktioniert gar nichts mehr (Glosse)

Bildquelle: <https://www.spiegel.de/kultur/kaputter-regierungsfieger-und-der-ganze-rest-es-funktioniert-gar-nichts-mehr-glosse-a-7e334b7a-fe09-4091-af95-9d74bbf7b8de>



Scholz mit Pflaster im Gesicht: Autsch! Schon wieder hat der Kanzler eine Schramme | Politik | BILD.de

Besuchen

Bildquelle: <https://www.bild.de/politik/ausland/politik-ausland/scholz-mit-pflaster-im-gesicht-autsch-schon-wieder-hat-der-kanzler-eine-schramme-85477688.bild.html>

Baerbock begrüßt Ukraine-Konferenz in Saudi-Arabien



Archivbild.

Kira Hofmann / PHOTOTHEK / www.globallookpress.com

Bus mit Beule - Bildquelle: Netzfund

Kanzler spricht vor leerem Saal: UN-Vollversammlung: Keiner will hören, was Scholz sagt



Kanzler spricht vor leerem Saal

UN-Vollversammlung: Keiner will hören, was Scholz sagt

Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) spricht in New York vor fast leeren Stuhlreihen. Foto: picture alliance/dpa | Michael Kappeler

Deutschland | 21. September 2023 | JF-Online | 76 Kommentare

Bildquelle: <https://jungfreiheit.de/politik/deutschland/2023/un-scholz-leerer-saal/>



17:40 Uhr

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

Putin: Verlängerung des Getreideabkommens hat ihren Sinn verloren



Der russische Präsident Wladimir Putin. Aufnahme vom 23. Juli 2023

ALEXEY DANICHEV / SPUTNIK / AFP / AFP



Zweiter Weltkrieg nicht beendet!

"(...) Friedensvertrag oder eine Friedensregelung nicht beabsichtigt (...)"





Die Geldwechsler, um 1530





Das Wächter-Programm



Denkwürdige Geschenke an Kollegen: Putin verteilt die "Neun Ringe der Macht"



Wladimir Putin führte am zweiten Tag des inoffiziellen Gipfels der Chefs der GUS-Staaten durch das Russische Museum in Sankt Petersburg.
©: Alexei Danilow/POOL/DPUS PUBLICATION / Ansa Press

"Am zweiten Weihnachtstag schaffte es Wladimir Putin, alle Chefs der GUS-Staaten an seinem runden Tisch zu versammeln – und verteilte vielsagende Geschenke mit einer mahnenden Botschaft."



Erkenne einfach die offenkundigen Fakten!



**Nazi-Deutschland besteht
bis heute weiter fort!**

**Das angloamerikanische BRD-
Besatzungsregime ist nicht Deutschland!**

**Der „Zweite Weltkrieg“
wurde bis heute NICHT beendet!**

Artikel 139 Grundgesetz für die BRD:

**Fortgelten der Vorschriften
über Entnazifizierung!**

=

**Das völkerrechtliche Potsdamer
Abkommen muss umgesetzt werden!**

staatenlos.info



Ramsan Kadyrow will Ostdeutschland wieder zu russischem »Territorium« machen

Artikel von Marc Röhlig • 5Mon.

Tschetscheniens Diktator Kadyrow ist für grobe Propaganda bekannt. Nun teilte er in einem Interview gegen den Westen aus – und will in Teilen Deutschlands wieder russische Truppen sehen: »Das ist unser Territorium.«



Ramsan Kadyrow will Ostdeutschland wieder zu russischem »Territorium« machen
© Yelena Afonina / ITAR-TASS / IMAGO

Liveticker Ukraine-Krieg – Lukaschenko: Wagner-Kämpfer wollen auf "Tournée" in den Westen gehen

23. Juli 2023 12:42 Uhr



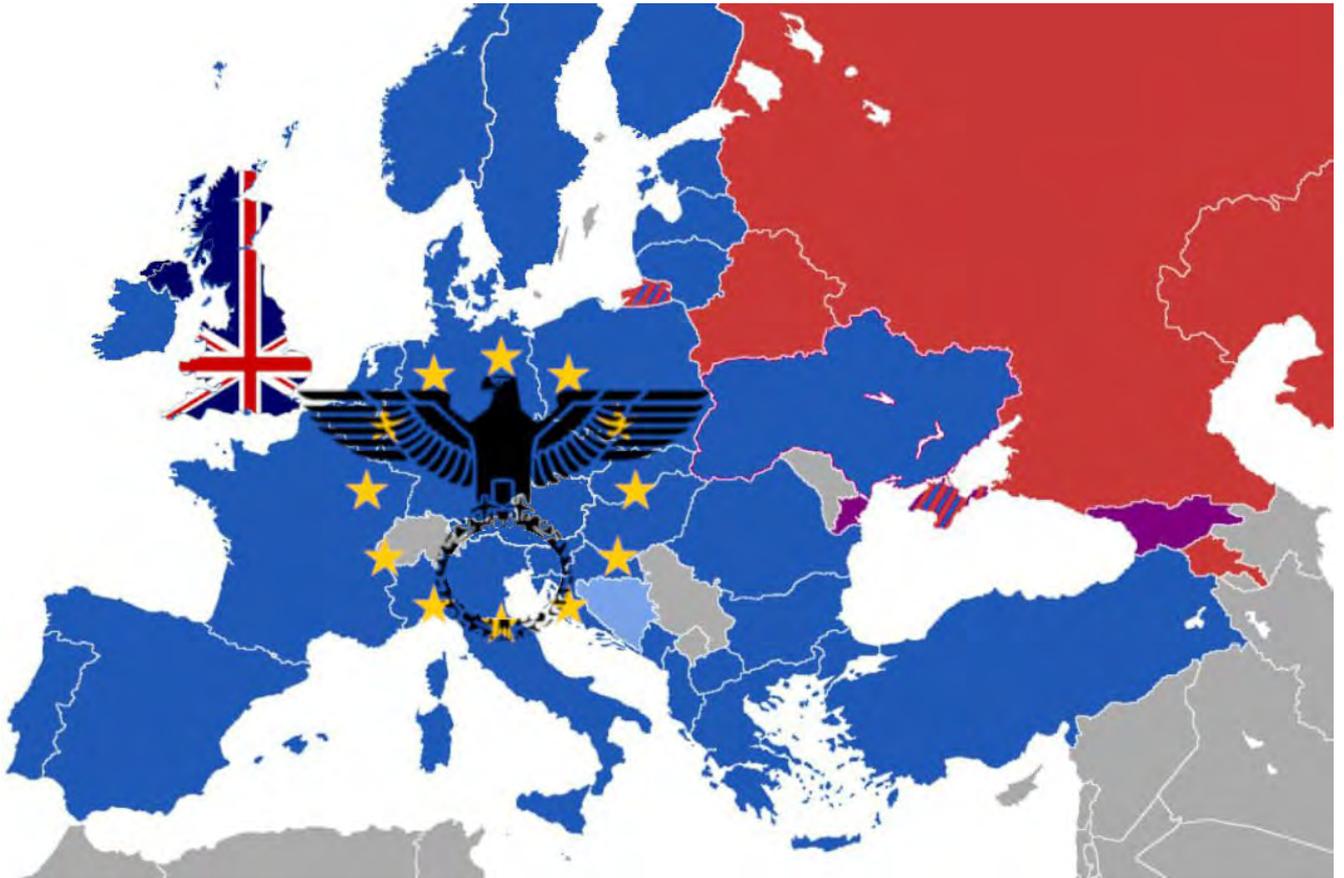
Russland führt gemeinsam mit den Streitkräften der Donbass-Republiken eine Militäroperation in der Ukraine durch. Der Westen reagiert mit immer neuen Waffenlieferungen an die Ukraine und beispiellosen Sanktionen gegen Russland. Lesen Sie hier die neuesten Entwicklungen.



Aktiviere Dich!



WENN MAN NICHT AUFWACHT bzw. aufwachen will...

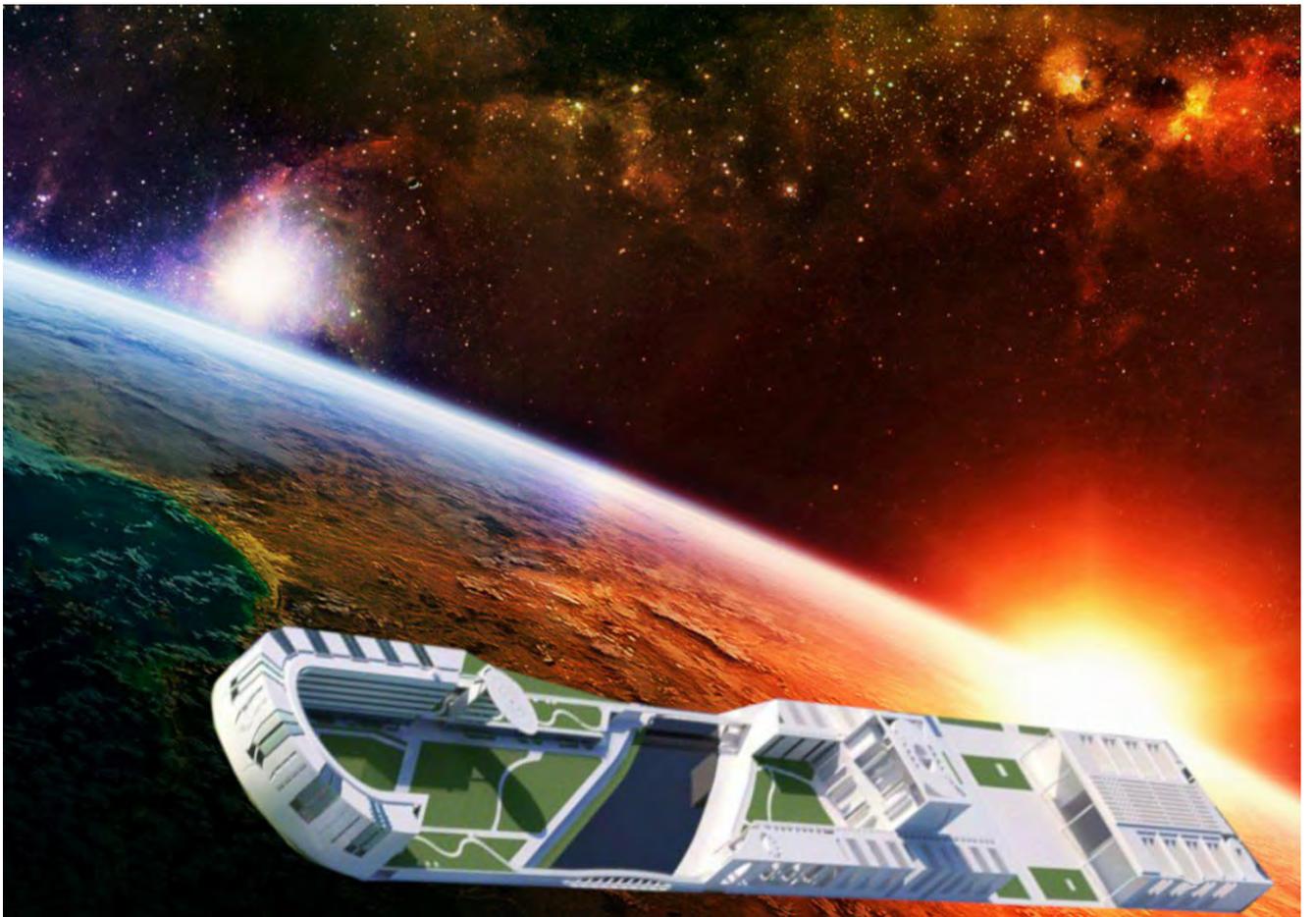


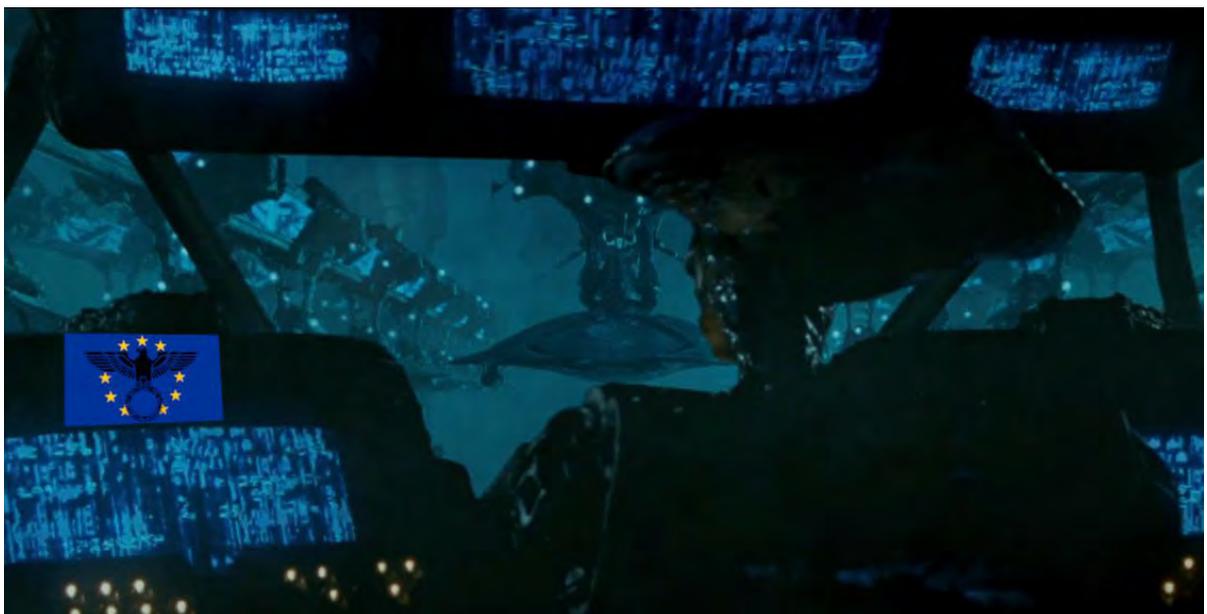
Bildquelle: <https://www.rtl.de/cms/kanzleramt-wahnsinn-in-der-krise-777-millionen-fuer-neubau-in-berlin-und-wir-sollen-sparen-5011352.html>

2030 (?)



Weltherrschaft 2039 (?)







Vorzeichen?







404
NOT FOUND

Symbol der Unterwerfung!

Die Geschichte der Krawatte

Die plausibelste Geschichte der Krawatte beginnt mit dem 30-jährigen Krieg (1618–1648). Damals waren mit die besten Krieger die Reiter aus Kroatien und haben für König Ludwig XIV gekämpft. Sie haben den Unterschied in diesem Krieg ausgemacht und wurden deswegen dem König präsentiert. Diese Kriegshelden trugen leuchtende Seidenbänder um den Hals. König Ludwig XIV war nicht nur modebewusst, sondern auch eitel und war somit diesem Stil der kroatischen Reiter sofort verfallen. Von diesem Punkt an war das Wort Cravat (eine Ableitung des Wortes Croat) geboren und wurde auch sehr schnell beliebt beim gesamten europäischen Adel.



Halstücher [Bearbeiten | Quelltext bearbeiten]

Auf der Trajanssäule in Rom sind Krieger der Kohorten von Marcus Ulpius Trajanus (53–117) zu sehen, die ein geknotetes Tuch um den Hals tragen.







ERKENNE DICH SELBST & RETTE DEINE SEELE!





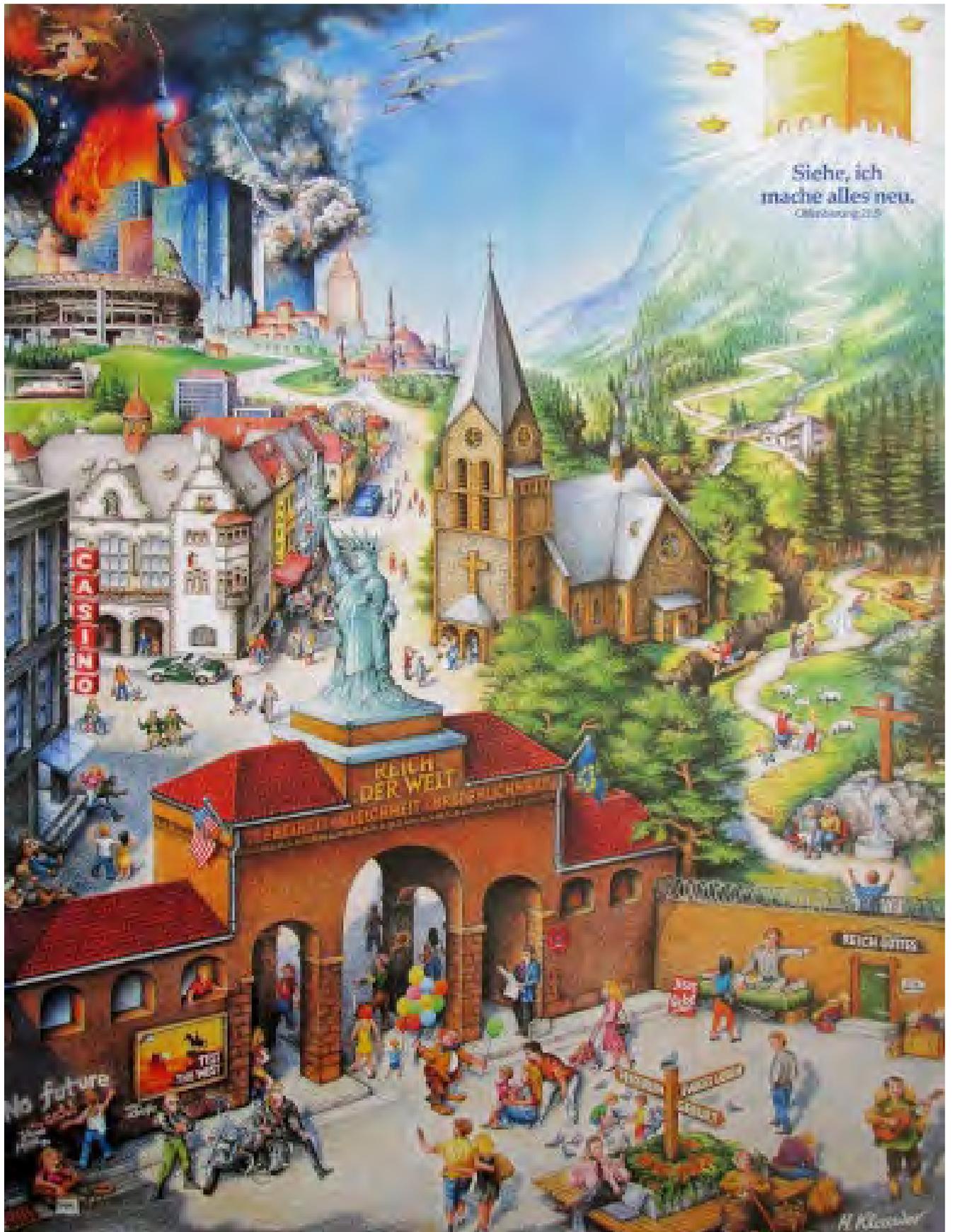
staatenlos.info
Das Reformprogramm für
Deutschland



Das Schicksal der Deutschen ist das Schicksal der gesamten Menschheit!

Der große Schicksalskampf um die Schöpfung Gottes!





Es zählt nur DEIN Wille!

Abdankung der provisorischen BRD-Treuhand-Diktatur nach über 80 Jahren Fremdbestimmung – Volksdemokratie - Heimat & Welt-Frieden = Zukunft für alle Menschen der Erde - JETZT!

 **Ja!**
Ich will leben!



>The Great Reset

In den nächsten Monaten liegt das Schicksal der gesamten Menschheit in **DEINEN** Händen!



Bekanntnis zur „Bundesrepublik Deutschland“:

- Die „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“) ist kein völkerrechtlicher Staat, sondern eine getarnte angloamerikanische Okkupationsverwaltung auf dem bis heute handlungsunfähigen Feindstaat „Deutschland“ (Deutschland bedeutet das „Deutsche Reich“ im Rechts- und Gebietszustand vom 31.12.1937).

- Fremdherrschaft, See- & Handelsrecht, Piraterie, Staatenlosigkeit, vollkommene Recht- & Schutzlosigkeit, dauerhafter Kriegszustand und Terror gegen die gesamte Menschheit!

- Errichtung einer faschistischen Welt-Diktatur über Einführung von „Global-Governments“ = „Eine-Welt-Regierung“ („New World Order“ – „NWO“) - Römischer Weltreich unter angloamerikanischer Vorherrschaft!

- Einführung einer gleichgeschalteten, Nazi-Planwirtschaft mittels 4. industrieller Revolution <<“The Great Reset”>> „COVID-Masterplan“!

- Volldigitalisierung und Bargeldabschaffung zwecks totaler Kontrolle und Überwachung des gesamten Zahlungsverkehrs durch Künstliche Intelligenz (KI)!

- Vernichtung sämtlicher Lebensgrundlagen der Menschen - Überführung des gesellschaftlichen Zusammenlebens in das NICHTS!

- Zerstörung aller unabhängigen Nationalstaaten, Auflösung der indigenen Volksstämme mit vollprivatisierten Wirtschaftszonen wie z. Bsp. „Europäische Union“ („EU“)!

- Abschaffung der Arbeit durch die Künstliche Intelligenz (KI) = der Mensch wird überflüssig; Nazi-Plan „Zukunft ohne Menschen“ - „COVID-Masterplan“!

Bekanntnis zum Potsdamer Abkommen:

- Zwingend notwendige Erfüllung des völkerrechtlich-verbindlichen Potsdamer Abkommens - Entnazifizierung und Entmilitarisierung des nicht untergegangenen Nazi-Deutschlands - Artikel 139 in Verbindung mit Artikel 146 Grundgesetz für die BRD!

- Völkerrecht & Volksherrschaft: Sofortige Freigabe von der angloamerikanischen BRD-Okkupationsverwaltung - Wiederherstellung der Handlungsfähigkeit des völkerrechtlichen Staates „Deutschland“ auf deutschem Boden – damit Beendigung der kriegstreibenden EU-NATO-Diktatur in Deutschland & Europa!

- Beendigung des „Zweiten Welt-Krieges“ durch Abschluß der Friedensverträge mit über 54 kriegsbeteiligten Nationen! (heute 193 UN-Mitglieder)

- Schrittweise Herstellung der konzeptionellen Sicherheit in Deutschland, in Europa und für alle Völker der Erde durch völkerrechtlichen Welt-Frieden!

- Aktivierung des Völkerrechts und der universellen Natur- und Menschenrechte im vom Nazismus und Militarismus befreiten Deutschland!

- Abschaffung des privaten Schuldgeldsystems mittels staatlicher Bankenhoheit und Rückabwicklung der gesamten illegalen Privatisierung auf deutschen Boden! (Volkseigentum/ Volksvermögen)

- Wiederbelebung der ursprünglichen deutschen Kulturpfiler; Volkskulturen, Traditionen, Mundarten und Zugang zu Gott!

- Schrittweise Umsetzung Heimat- & Friedensprogramm = positive Zukunft für alle Menschen und Völker auf der Erde!

Impressum: staatenlos.info - Comedian e. V. | Der Vorstand

Postfach 1117 | D - 19240 Wittenburg | E-Mail: vorstand@staatenlos.info





>The Great Reset_

In den nächsten Monaten liegt das Schicksal der gesamten Menschheit in **DEINEN** Händen!



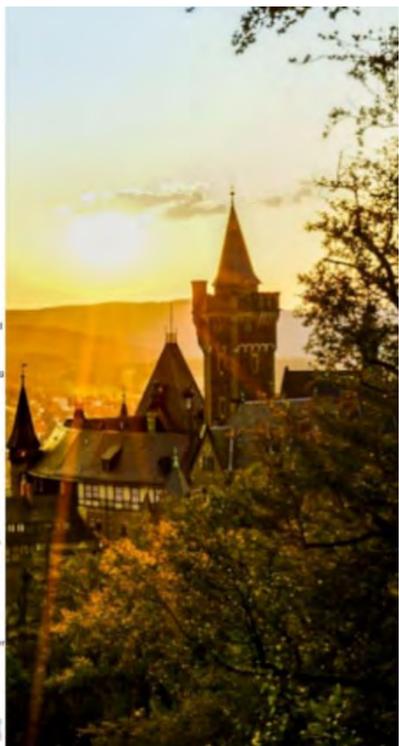
Version 1: Bekenntnis zur „Bundesrepublik Deutschland“

- Die „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“) ist kein Staat, sondern die angloamerikanische Treuhands- und Besatzungsverwaltung für den militärisch besiegten Feindstaat „Deutschland“.
- Fremdherrschaft, See- & Handelsrecht, Piraterie, Staatlosigkeit, Rechtslosigkeit, dauerhafter Kriegszustand und Terror gegen die gesamte Menschheit
- Errichtung einer faschistischen Welt-Diktatur über Einführung von „Global-Governments“ = „Eins-Welt-Regierung“ der „Neuen Welt Ordnung“ (NWO) Roma
- Einführung einer gleichgeschalteten, nazistischen Planiertechnik = 4. industrielle Revolution <<The Great Reset>> „COVID-Masterplan“
- Bargeldabschaffung zwecks totaler Überwachung, Kontrolle und Steuerung des gesamten Zahlungsverkehrs durch Künstliche Intelligenz (KI)
- Vollprivatisierung sämtlicher Lebensgrundlagen der Menschen und des gesamten gesellschaftlichen Zusammenlebens
- Zerstörung aller souveränen Nationalstaaten zu Gunsten vollprivatisierter Wirtschaftsräume wie zum Beispiel die Europäische Union“ („EU“) und weiters
- Abschaffung der meisten Arbeitsplätze durch die Künstliche Intelligenz = der Mensch wird überflüssig = „New-Plan „Zukunft ohne Menschen“ = „COVID-Masterplan“ der Neuen-Welt-Ordnung usw...

Version 2: Bekenntnis zum souveränen Staat Deutschland = Völkerrecht & Volksherrschaft

- sofortige Abkündigung der angloamerikanischen BRD-Okkupationsverwaltung und Wiederherstellung der Handlungsfähigkeit des völkerrechtlichen Staates „Deutschland“ und damit Beendigung der kriegstreibenden EU-NATO-Diktatur in Europa
- Beendigung des Zweiten Weltkrieges durch Abschluss von Friedensverträgen mit über 54 kriegsbeteiligten Nationen
- zwingend notwendige Erfüllung des Potsdamer Abkommens durch Entnazifizierung und Entmilitarisierung des nicht untergegangenen Nazi-Deutschland - Artikel 120 in Verbindung mit Artikel 146 Grundgesetz für die BRD
- Aktivierung des Völkerrechts und des Naturrechts in vom Nazismus und Militarismus befreiten Deutschland
- Abschaffung des privaten Schulgeldsystems mittels staatlicher Bankensicherheit und Rückabwicklung der gesamten illegalen Privatisierung auf deutschen Boden
- Herstellung der konzeptionellen Sicherheit sozialer Systeme in Deutschland, in Folge Europa und für alle Völker der Erde
- sofortiger Stopp der NWO-Programme privater Verschwörer-NGOs wie des „World Economic Forum“ usw...

The Great Reset



Fragen an die Verantwortlichen der mächtigen alliierten Siegermächte:

Wenn es den alliierten Mächten nicht um die Befreiung vom Faschismus und Nazismus ging, worum ging es den verbündeten Kriegssiegern dann?

Ging es eventuell nur darum, sich die Siedlungsgebiete der deutschen Stämme als das Zentrum von Europa zu übernehmen, um sie für die eigenen geostrategischen Machtinteressen auszunutzen?

Betreiben die Alliierten genau deshalb seit 1949 eine Marionettenverwaltungen auf deutschem Boden - heute noch immer das als ein Staat „Deutschland“ getarntes Besatzungsregimes „BRD“ auf Deutschland?

Ist das evtl. der Grund, warum die Alliierten trotz Kenntnis von staatenlos.info, das Bestreben zur Erfüllung des Potsdamer Abkommens ignorieren und nur Versatzstücke des Themas der „deutschen Frage“ für eigene Revierkämpfe verwenden? („kalter Krieg“)

Es ist in der Regel auch hier nur eine Frage der Zeit, wann sich auch diese Fragen zweifelsfrei beantwortet haben.

Feststellung:

Sollten die Alliierten die letzten Deutschen auch noch der Vernichtung überlassen, werden sie selbst und ihre Lieben definitiv in ihrem eigenen Zerstörungsstrudel komplett untergehen!

Nur wenn die letzten Stammesdeutschen das Potsdamer Abkommen von 1945 erfüllen, wird die gesamte Menschheit vor der sonst sicheren Selbstzerstörung bewahrt und eine lebenswerte Zukunft haben!



WAS IST DAS NICHTS?

Frage sich jeder selbst: WO IST MEINE FANTASIE GEBLIEBEN?

Wer nicht erkennen und handeln will, den wird das Nichts verschlingen!

















Dabei ist zu den Deutschen absolut folgende naturgesetzliche Regel jederzeit uneingeschränkt zu beachten:



Quelle: <https://de.cleanpng.com/png-795jie/>

Die Deutschen sind vergleichbar mit den Bienen ungemein fleißig und geistig im höchsten Maße erfinderisch und einfallsreich.

Werden sie von einem guten Imker gehütet ist dies ein Segen für Gottes Schöpfung!

Wehe dem, wenn sich aber ein falscher Imker der Deutschen bemächtigt! Dann werden diese göttlichen deutschen Bienen zu satanischen „Mörderbienen“!

Damit verkehrt sich dieser Segen in einen wahren Fluch mit der Folge, dass die gesamte Schöpfung der Vernichtung anheimfällt!

Genau das lehrt Euch die Vergangenheit!

Darum merket gut: ACHTET STETS AUF DEM IMKER!

Führe die Deutschen in die natürliche Ordnung Gottes, gebe Ihnen gemütliche Heimstätten mit großzügigen Gärten, schaffe einen freien Nährstand, ein familiäres Manufakturwesen und lass alles zum Guten gedeihen!

Beseitigt gründlich den Kapitalismus mit der Wurzel allen Übels; dem dämonischen Geld, „Edelmetallen“ und „Edelstein“-Fantasie.

Bringt alle Rohstoffe aus Gottes Natur in einen gleichen Wert und der Menschheit entsteht ein Paradies auf Erden!

Beachtet Ihr dies nicht, wird jeden Einzelnen von Euch das Nichts verschlingen und Eure Seele ist dahin!



Unser Dank gilt allen aufrechten Menschen für unser Volk und das deutsche Vaterland! Rüdiger Hoffmann zu Potsdam, den 13. Oktober 2023

Reichhise

Register: Quellen, Beweise - Rechtsgrundlagen

Wortbedeutung Welt:

Die Welt bedeutet alles, was der Mensch geistig erschafft, gedanklich erfindet und später in die Realität als sein Kunst-Werk auf der Erde aus der geistigen Ebene in die materielle Wirklichkeit überführt.

Wortbedeutung Realität:

Die Realität bedeutet einfach nur die Original-unverfälschte, echte, wahrhaftige Wirklichkeit:

Als **Realität** wird im [allgemeinen Sprachgebrauch](#) die Gesamtheit des *Realen* bezeichnet. Als **real** gilt zum einen etwas, das keine [Illusion](#) ist und nicht von den Wünschen oder [Überzeugungen](#) einer [einzelnen Person](#) abhängig ist. Zum anderen das, was in [Wahrheit](#) so ist, wie es erscheint bzw. dem bestimmte [Eigenschaften](#) - „robust“ - also nicht nur in *einer* Hinsicht und nicht nur vorübergehend - zukommen (→ [Authentizität](#)). Realität ist in diesem Sinne somit dasjenige, dem „Bestimmtheit“ zugeschrieben werden kann. Ein [intentionales Objekt](#) (z. B. eine Überzeugung, eine Einschätzung, eine Beschreibung, ein Bild, ein Film oder Computerspiel) gilt dann als **realistisch**, wenn es die Eigenschaften der darzustellenden [Wirklichkeit](#) in vielerlei Hinsicht und ohne [Verzerrungen](#) wiedergibt (→ [Realismus](#)).

Der Begriff stammt von [lateinisch](#) *realitas*, ‚Wirklichkeit‘; über [res](#), ‚Sache‘, ‚Ding‘, ‚Wesen‘. Der [Plural Realitäten](#) als [Synonym](#) oder [Sammelbegriff](#) für jemandes [Immobilien](#) ist heute überwiegend veraltet. Lediglich in [Österreich](#) (und gelegentlich, immer seltener, auch im [oberdeutschen Dialektraum](#) Süddeutschlands) findet er noch regelmäßig Anwendung – Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Realit%C3%A4t>

Wortbedeutung Erde:

Die Erde ist der Grund und Boden, auf welchem wir leben!

Wortbedeutung Kunst: Kunst ist alles was der Mensch materiell und geistig erschafft.

Friedrich Nietzsche - Zitat: "Kunst kommt von Können, käme es von Wollen hieße es Wunst."

Kunst (lateinisch *ars*, griechisch *téchne*[1]) bezeichnet im weitesten Sinne jede entwickelte Tätigkeit von Menschen, die auf Wissen, Übung, Wahrnehmung, Vorstellung und Intuition gegründet ist (Heilkunst,[2] Kunst der freien Rede). Im engeren Sinne werden damit Ergebnisse gezielter menschlicher Tätigkeit benannt, die nicht eindeutig durch Funktionen festgelegt sind.[3] Nach Tasos Zembylas unterliegt der Formationsprozess des Kunstbegriffs einem ständigen Wandel, der sich entlang von dynamischen Diskursen, Praktiken und institutionellen Instanzen entfalte.[4] Kunst ist ein menschliches Kulturprodukt, das Ergebnis eines kreativen Prozesses.[5] Das Kunstwerk steht meist am Ende dieses Prozesses, kann aber auch der Prozess bzw. das Verfahren selbst sein. So wie die Kunst im gesamten ist das Kunstwerk selbst gekennzeichnet durch das Zusammenwirken von Inhalt und Form.[6] Ausübende der Kunst im engeren Sinne werden Künstler genannt. Die ursprüngliche Bedeutung des Begriffs *Kunst* wurde auf alle Produkte menschlicher Arbeit angewandt (vgl. Kunstfertigkeit) als Gegensatz zur *Natur*, was beispielsweise bei Kunststoff, Künstliche Ernährung, Künstliches Aroma, Künstliche Intelligenz ersichtlich wird - Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Kunst>

Wortbedeutung Besatzungsmacht:

Besatzungsmacht bezeichnet einen Staat, der einen anderen Staat oder einen Teil davon besetzt hält. Die Besatzungsmacht, als in der Regel militärische Verwaltung (Militärregierung), übernimmt in den meisten Fällen laut Besatzungsrecht auch große Bereiche der Exekutive im besetzten Gebiet und schränkt damit die

Souveränität des betroffenen Landes erheblich ein. Nach den Genfer Konventionen haben Besatzungsmächte besondere Pflichten gegenüber der Bevölkerung im besetzten Gebiet.

Wortbedeutung Besatzungsregime:

Die von einer Besatzungsmacht ausgeübte Herrschaft wird als Besatzungsregime bezeichnet. Einzelne Vertreter einer Besatzungsmacht oder die Angehörigen in ihrer Gesamtheit werden auch Okkupanten (Besatzer) genannt. Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Besatzungsmacht>

Wortbedeutung Völkermord oder Genozid:

Ein **Völkermord** oder **Genozid**^[1] ist seit der [Konvention über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes](#) von 1948 ein **Straftatbestand** im **Völkerstrafrecht**, der durch die Absicht gekennzeichnet ist, auf direkte oder indirekte Weise „eine nationale, ethnische, rassische oder religiöse Gruppe als solche ganz oder teilweise zu zerstören“; er unterliegt nicht der **Verjährung**. Die auf [Raphael Lemkin](#) zurückgehende rechtliche Definition dient auch in der Wissenschaft als Definition des Begriffs Völkermord.

Völkermord wird oft als besonders negativ bewertet und etwa als „Verbrechen der Verbrechen“ (englisch „crime of crimes“) ^[2] oder „das schlimmste Verbrechen im Völkerstrafrecht.“^[3] umschrieben. Seit dem Beschluss durch die Generalversammlung der [Vereinten Nationen](#) 1948 wurde die Bestrafung für Völkermord in verschiedenen nationalen [Rechtsordnungen](#) ausdrücklich verankert. Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/V%C3%B6lkermord>

Im Zweifel liegt die Erkenntnis!

Grundregel:

Die sog. „Geschichte“ (Aufgeschichtete Erzählungen, Märchen, Sagen, Fabeln) wurde immer im Auftrag der jeweiligen Machthaber geschrieben!

Man kann davon ausgehen, dass alle großen Persönlichkeiten der Vergangenheit gesteuert waren!

Falschinformationen = sog. „Fake-News“ gab es schon im Mittelalter.

Und das zeigt: Erkenntnis gibt es nur, wo der Zweifel am Anfang steht. Wer Nachrichten verbreitet, will etwas erreichen.

Hinter jedem Menschenwerk kann auch ein Versuch lauern, Menschen zu beeinflussen.

Dagegen gibt es nur einen Schutz: Außer an Gott nichts glauben!

Stets alles menschlich Erschaffene hinterfragen und prüfen!

Quelle: <https://www.nzz.ch/feuilleton/fake-news-gab-es-schon-im-mittelalter-und-das-zeigt-erkenntnis-gibt-es-nur-wo-der-zweifel-am-anfang-steht-ld.1439596?reduced=true>

Es geht zusammengefasst bei fast allen Organisationen immer um primitiv niederes gewinnorientiertes Geschäftsdenken zum eigenen Vorteil, um narzisstische Selbstdarstellung bzw. Schauspielerei und um Machtgehabe. Durch den Geschäftsdienst am Mammon-Götzen sind die meisten Menschen dem Satanismus mehr oder weniger unbewusst verfallen.

Mitteilung über die Dreimächtekonferenz von Berlin ("Potsdamer Abkommen") vom 2. August 1945 III. Deutschland

„Alliierte Armeen führen die Besetzung von ganz Deutschland durch und das deutsche Volk fängt an, die furchtbaren Verbrechen zu büßen, die es unter der Leitung derer, welche es zur Zeit ihrer Erfolge offen gebilligt und denen es blind gehorcht hat, begangen hat. Auf der Konferenz wurde eine Übereinkunft erzielt über die politischen und wirtschaftlichen Grundsätze der gleichgeschalteten Politik der Alliierten in Bezug auf das besiegte Deutschland in der Periode der alliierten Kontrolle.

Das Ziel dieser Übereinkunft bildet die Durchführung der Krim-Deklaration über Deutschland.

Der deutsche Militarismus und Nazismus werden ausgerottet und die Alliierten treffen nach gegenseitiger Vereinbarung in der Gegenwart und in der Zukunft auch andere Maßnahmen, die notwendig sind, damit Deutschland niemals mehr seine Nachbarn oder die Erhaltung des Friedens in der ganzen Welt bedrohen kann.

Es ist nicht die Absicht der Alliierten, das deutsche Volk zu vernichten oder zu versklaven. Die Alliierten wollen dem deutschen Volk die Möglichkeit geben, sich darauf vorzubereiten, sein Leben auf einer demokratischen und friedlichen Grundlage von neuem wieder aufzubauen. Wenn die eigenen Anstrengungen des deutschen Volkes unablässig auf die Erreichung dieses Zieles gerichtet sein werden, wird es ihm möglich sein, zu gegebener Zeit seinen Platz unter den freien und friedlichen Völkern der Welt einzunehmen.“

A. Politische Grundsätze

Entmilitarisierung

„3. Die Ziele der Besetzung Deutschlands, durch welche der Kontrollrat sich leiten lassen soll, sind:

(I) Völlige Abrüstung und Entmilitarisierung Deutschlands und die Ausschaltung der gesamten deutschen Industrie, welche für eine Kriegsproduktion benutzt werden kann oder deren Überwachung.“

Entnazifizierung:

„4. Alle nazistischen Gesetze, welche die Grundlagen für das Hitlerregime geliefert haben oder eine Diskriminierung auf Grund der Rasse, Religion oder politischer Überzeugung errichteten, müssen abgeschafft werden.

Keine solche Diskriminierung, weder eine rechtliche noch eine administrative oder irgendeiner anderen Art, wird geduldet werden.“

- Quelle: <http://www.documentarchiv.de/in/1945/potsdamer-abkommen.html>

Alle nationalsozialistischen Gesetze und Rechtsgrundlagen wurden durch die alliierten Siegermächte im rechtsgültigen SHAEF-Gesetz Nr. 1 Artikel III strafbewehrt verboten und aufgehoben -

SHAEF-Gesetz Nr. 1 Artikel III

„...Die Auslegung oder Anwendung deutschen Rechts nach nationalsozialistischen Lehren - gleichgültig wie und wann dieselben

kundgemacht wurden - ist verboten!“

Folgen bei Nichterfüllung der Entnazifizierung und Entmilitarisierung Deutschlands:

Im März 1946 wurde das Gesetz zur Befreiung vom Nationalsozialismus und Militarismus erlassen.

Belastete Personen mussten sich, wie auf dieser Aufnahme gezeigt, vor Spruchkammern verantworten.

Für den demokratischen Neubeginn Nachkriegsdeutschlands war die Entnazifizierung von großer Bedeutung.

Die mit der **Direktive JCS 1067** auf der **Potsdamer Konferenz 1945** bekannt gegebene Absicht der Alliierten war **die völlige Ausrottung der nationalsozialistischen Ideologie und deren Urheber, Repräsentanten und Anhänger zur Verantwortung zu ziehen** - auf staatlicher, gesellschaftlicher und privatwirtschaftlicher Ebene.

Quelle: Paul Hoser Mainpost Verantwortlicher Walter Röder

Befreiungsgesetz Artikel 139 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (BRD) und den dahinter stehenden gültigen alliierten Rechtsgrundlagen über Entnazifizierung - Grundgesetz XI. Übergangs- und Schlussbestimmungen (Art. 116 - 146) Art. 139 - Fortgelten der Vorschriften über Entnazifizierung -
„Die zur "Befreiung des deutschen Volkes vom Nationalsozialismus und Militarismus" erlassenen Rechtsvorschriften werden von den Bestimmungen dieses Grundgesetzes nicht berührt.“

- Quelle: <https://dejure.org/gesetze/GG/139.html>

Verfassung des BRD-Landes Hessen vom 1. Dezember 1946 - zum 26.07.2014 aktuelle verfügbare Fassung der Gesamtausgabe Artikel 159:

„Der vom Kontrollrat für Deutschland und von der Militärregierung für ihre Anordnungen nach Völker- und Kriegsrecht beanspruchte Vorrang vor dieser Verfassung, den verfassungsmäßig erlassenen Gesetzen und sonstigem deutschen Recht bleibt unberührt.“

- Quelle: http://www.lexsoft.de/cgi-bin/lexsoft/justizportal_nrw.cgi?xid=170031,162

Verfassung Land Berlin vom 23. November 1995 - Artikel 98

„Die zur Befreiung vom Nationalsozialismus und Militarismus und zur Beseitigung ihrer Folgen erlassenen Rechtsvorschriften werden von den Bestimmungen dieser Verfassung nicht berührt.“

- Quelle: <https://gesetze.berlin.de/bsbe/document/jlr-VerfBEpArt98>

Artikel 140 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

„Die Bestimmungen der Artikel 136, 137, 138, 139 und 141 der deutschen Verfassung vom 11. August 1919 sind Bestandteil dieses Grundgesetzes.“

Quelle: https://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_140.html

Artikel 116 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland - Vollzitat:

„(1) Deutscher im Sinne dieses Grundgesetzes ist vorbehaltlich anderweitiger gesetzlicher Regelung, wer die **deutsche Staatsangehörigkeit** besitzt oder als Flüchtling oder Vertriebener deutscher Volkszugehörigkeit oder als dessen Ehegatte oder Abkömmling in dem **Gebiete des Deutschen Reiches nach dem Stande vom**

31. Dezember 1937 Aufnahme gefunden hat.

(2) Frühere **deutsche Staatsangehörige**, denen zwischen dem 30. Januar 1933 und dem 8. Mai 1945 die Staatsangehörigkeit aus politischen, rassistischen oder religiösen Gründen entzogen worden ist, und ihre Abkömmlinge sind auf Antrag wieder einzubürgern. Sie gelten als nicht ausgebürgert, sofern sie nach dem 8. Mai 1945 ihren Wohnsitz in Deutschland genommen haben und nicht einen entgegengesetzten Willen zum Ausdruck gebracht haben.“

- Grundsatzrede von Prof. Dr. Carlo Schmidt vor dem parlamentarischen Rat zur Gründung der Bundesrepublik Deutschland vom 08.09.1948
- Dokumentation Deutscher Bundestag der BRD - wissenschaftlicher Dienst WD 3 - 292/07
- Antwort Auswärtiges Amt der BRD: Auswärtiges/Antwort vom 30.06.2015 - Referenz hib 340/2015)
- Protokolle aus dem Bundeskanzleramt 354 BII vom 17.07.1990
- IGH-Urteil: BRD als Rechtsnachfolger der sog. „dritten Reiches“ (des Nationalsozialismus von Adolf Hitler)
- Amtsblatt für Schleswig-Holstein 29.06. 1946 Nr. 3 Jahrgang 1

1 BVerfG, Urteil vom 31. Juli 1973, Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts, 36. Band, 1 (15f.) = Neue Juristische Wochenschrift 1973, 1539. 2 Dolzer in: Isensee/Kirchhof, Handbuch des Staatsrechts, 3. Aufl., 2003, Band I, § 13 Rn. 12.

Zum rechtlichen Fortbestand des „Deutschen Reichs“ = „Deutschland“

Dokumentation - © 2007 Deutscher Bundestag WD 3 - 292/07

Das BVerfG hat in seinem Urteil zum Vertrag vom 21. Dezember 1972 über die Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik Folgendes festgestellt: Das Grundgesetz geht davon aus, „dass das Deutsche Reich den Zusammenbruch 1945 überdauert hat und weder mit der Kapitulation noch durch Ausübung fremder Staatsgewalt in Deutschland durch die alliierten Okkupationsmächte noch später untergegangen ist“. **Mit der Errichtung der Bundesrepublik Deutschland wurde nicht ein neuer westdeutscher Staat gegründet, sondern „ein Teil Deutschlands neu organisiert [...].** Die Bundesrepublik Deutschland ist also nicht ‚Rechtsnachfolger‘ des Deutschen Reiches, sondern als Staat identisch mit dem Staat ‚Deutsches Reich‘, - in Bezug auf seine räumliche Ausdehnung allerdings ‚teilidentisch‘, so dass insoweit die Identität keine Ausschließlichkeit beansprucht.“¹

Das BVerfG hat diese Rechtsprechung seit der Wiedervereinigung nicht geändert. Mit dem **Beitritt** zur Bundesrepublik Deutschland zum 3. Oktober 1990 **ging** die **Deutsche Demokratische Republik** im Rahmen einer sogenannten Staateninkorporation **unter**.

Das Territorium der Bundesrepublik erweiterte sich um das Gebiet der neuen Bundesländer. Am **Fortbestand des Deutschen Reichs in der Gestalt der Bundesrepublik Deutschland** änderte sich durch den Beitritt nichts.²

- SHAEF-Gesetze, Verordnungen, Anweisungen und Anordnungen der Militärregierung in Deutschland - Gesetz Nr. 1 Art. III Abschnitt 4, Gesetz Nr. 52 Art. VII Abschnitt e), Gesetz Nr. 53 Art. VII Abschnitt g), Gesetz Nr. 161/2

- Grundsatzurteil Bundesverfassungsgericht vom 31.07.1973 - 2BvF 1/73 zum Völkerrechtssubjekt „*Deutsches Reich*“

Gesetz Nr. 52

Artikel VII

e) „Deutschland“ bedeutet das Deutsche Reich wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat.

Gesetz Nr. 53

Artikel VII

g) Der Ausdruck „Deutschland“ bedeutet das Gebiet, aus welchem am 31. Dezember 1937 das „Deutsche Reich“ bestand.

Gesetz Nr. 161

2. Der Ausdruck „Grenzen des deutschen Reiches“ der in diesem Gesetz gebraucht wird, bedeutet die Grenzen, wie sie am 31. Dezember 1937 bestanden haben.

Quellen: https://archive.org/details/SHAEF-Gesetz_1-161

+ <https://archive.org/details/ShaefS.h.a.e.fDeutschlandGermanyWorldWar>

Deutschland-Deutsches Reich

BuStAG vom 01. Juni 1870 (BGBl. S. 498) Inland

„§1. Die Bundesangehörigkeit wird durch die Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaate erworben und erlischt mit deren Verlust.“

RuStAG 01 vom 22. April 1871 (RGGBl. S. 87) Inland

„§1. Die Reichsangehörigkeit wird durch die Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaate erworben und erlischt mit deren Verlust.“

RuStAG 02 vom 22. Juli 1913 (RGGBl 1913, S. 583) Inland oder Kolonie

„§1. Deutscher ist, wer die Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat Inland/ Heimat **oder** die unmittelbare Reichsangehörigkeit besitzt.“

Niemandsland Deutschland - Auszug aus Wikipedia - Vollzitat: „Ein **Protektorat** (von lateinisch *protegere* ‚schützen‘; zuweilen auch **Schutzstaat** bzw. *Schutzgebiet*) ist ein teilsouveränes Gemeinwesen und abhängiges staatliches Territorium, dessen auswärtige Vertretung und Landesverteidigung einem anderen Staat durch einen völkerrechtlichen Vertrag unterstellt sind.“ Siehe dazu auch die NATO-Verträge und sog. „Geheime Zusatzabkommen.“

- Verhaftung der letzten amtierenden Reichsregierung Dönitz am 23. Mai 1945
- US-Dokumentation „Here is Germany“ von 1945
- Grundsatzrede von Prof. Dr. Carlo Schmidt vor dem parlamentarischen Rat zur Gründung der Bundesrepublik Deutschland vom 08.09.1948
- SHAEF-Gesetze, Verordnungen, Anweisungen und Anordnungen der Militärregierung in Deutschland - Gesetz Nr. 1 Art. III Abschnitt 4, Gesetz Nr. 52 Art. VII Abschnitt e), Gesetz Nr. 53 Art. VII Abschnitt g), Gesetz Nr. 161/2
- Grundsatzurteil Bundesverfassungsgericht vom 31.07.1973 - 2BvF 1/73 zum Völkerrechtssubjekt „*Deutsches Reich*“
- Dokumentation Deutscher Bundestag der BRD - wissenschaftlicher Dienst WD 3 -

292/07

- Antwort Auswärtiges Amt der BRD: Auswärtiges/Antwort vom 30.06.2015 - Referenz hib 340/2015)
- Potsdamer Abkommen und die darin enthaltene Krim-Deklaration vom 2. August 1945
- Die von der BRD abgelehnten Friedensvertragsangebote der UdSSR von 1952
- HLKO Artikel 24 „Kriegslisten und die Anwendung der notwendigen Mittel, um sich Nachrichten über den Gegner und das Gelände zu verschaffen, sind erlaubt“
- Sefton Delmer (1904-1979) - bedeutender englischer Journalist: "Jeder Griff ist erlaubt. Je übler, umso besser. Lügen, Betrug - alles" Quelle: Die Deutschen und ich, Hamburg 1963, S. 590
- Protokolle aus dem Bundeskanzleramt 354 BII vom 17.07.1990

Nationalsozialistisches Unrecht in Deutschland:

- sprachliche Einführung der deutschen Staatsangehörigkeit im Gesetz Widerruf von Einbürgerungen und Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit RGBL 28. Juli 1933,
- Verordnung über die deutsche Staatsangehörigkeit RGBI. I S. 85 vom 05.2.1934,
- Verordnung über die deutsche Staatsangehörigkeit Neues Staatsrecht 1934, Seite 54,
- Die deutsche Staatsangehörigkeit: Reichsverordnung über die deutsche Staatsangehörigkeit vom 5. Februar 1934 Gustav Zeidler - Mauckisch von 1935,
- Staatsangehörigkeit und Reichsbürgerrecht von Dr. Bernhard Lösener – Ministerialrat des Innern und Rassereferent im Reichsministerium des Inneren 1. Band, Gruppe 2 Ausgabe 13 von 1934
- Reichsbürgergesetz und Gesetz zum Schutze des deutschen Blutes und der deutschen Ehre - "Nürnberger Gesetze", 15. September 1935 und die beiden ersten Ausführungsbestimmungen, 14. November 1935
- Reichsbürgergesetz (RBG) vom 15. September 1935 (RGBI. I S. 1146), Wilhelm Stuckart, Hans Globke: Kommentar zum Reichsbürgergesetz (1936),
- Verordnung über die deutsche Staatsangehörigkeit im Lande Österreich vom 3. Juli 1938
- Amtsblatt für Schleswig-Holstein 29.06. 1946 Nr. 3 Jahrgang 1
- Staatsgesetzblatt für die Republik Österreich vom 14. Juli 1945, Bundesgesetzblatt Teil III vom 01. August 1959
- Ausweisdokumente mit der „Deutschen Staatsangehörigkeit“ und deren Glaubhaftmachung „deutsch“ von 1934-1945
- Ausweisdokumente „deutsch“ ab 1934
- Amtsblatt für Schleswig- Holstein 29.06. 1946 Nr. 3 Jahrgang 1

Bundespublik Deutschland in Deutschland:

- Bundesgesetzblatt Teil III vom 01. August 1959
- Ausweisdokumente der BRD mit der „Deutschen Staatsangehörigkeit“ und deren Glaubhaftmachung „DEUTSCH“ 1934
- IGH-Urteil: BRD als Rechtsnachfolger der sog. „dritten Reiches“ (des Nationalsozialismus von Adolf Hitler)
- Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG 5.2. 1934 - z.Zt. verfälscht 22.07.1913) Bundesgesetzblatt Teil III vom 01. August 1959
- Artikel 16, 116, 120, 127, 133, 139, 140 und 146 Grundgesetz für die

Bundesrepublik Deutschland (BRD)

- Gesetz zur Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 und das Bundesgesetzblatt Teil I Seite 1864 08.12.2010

- dazu das Unionsrecht: unmittelbare Unionsangehörigkeit = Mitgliedschaftsverhältnis
- Nichtstaatsangehörigkeit und Welt-Bürgerschaft - u. a. Grundlagenwerk *Der Unionsbürger* von Christoph Schönberger

Artikel 16 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland - Vollzitat:

„(1) Die **deutsche Staatsangehörigkeit** darf nicht entzogen werden. Der Verlust der Staatsangehörigkeit darf nur auf Grund eines Gesetzes und gegen den Willen des Betroffenen nur dann eintreten, wenn der Betroffene dadurch nicht staatenlos wird.
(2) Kein Deutscher darf an das Ausland ausgeliefert werden. Durch Gesetz kann eine abweichende Regelung für Auslieferungen an einen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder an einen internationalen Gerichtshof getroffen werden, soweit rechtsstaatliche Grundsätze gewahrt sind.“

Artikel 116 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland - Vollzitat:

„(1) Deutscher im Sinne dieses Grundgesetzes ist vorbehaltlich anderweitiger gesetzlicher Regelung, wer die **deutsche Staatsangehörigkeit** besitzt oder als Flüchtling oder Vertriebener deutscher Volkszugehörigkeit oder als dessen Ehegatte oder Abkömmling in dem Gebiete des Deutschen Reiches nach dem Stande vom 31. Dezember 1937 Aufnahme gefunden hat.
(2) Frühere **deutsche Staatsangehörige**, denen zwischen dem 30. Januar 1933 und dem 8. Mai 1945 die Staatsangehörigkeit aus politischen, rassischen oder religiösen Gründen entzogen worden ist, und ihre Abkömmlinge sind auf Antrag wieder einzubürgern. Sie gelten als nicht ausgebürgert, sofern sie nach dem 8. Mai 1945 ihren Wohnsitz in Deutschland genommen haben und nicht einen entgegengesetzten Willen zum Ausdruck gebracht haben.“

Artikel 127 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland - Vollzitat:

„Die Bundesregierung kann mit Zustimmung der Regierungen der beteiligten Länder Recht der Verwaltung **des Vereinigten Wirtschaftsgebietes**, soweit es nach Artikel 124 oder 125 als Bundesrecht fort gilt, innerhalb eines Jahres nach Verkündung dieses Grundgesetzes in den Ländern Baden, Groß-Berlin, Rheinland-Pfalz und Württemberg-Hohenzollern in Kraft setzen“

Artikel 133 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland - Vollzitat: Der Bund tritt in die Rechte und Pflichten der Verwaltung **des Vereinigten Wirtschaftsgebietes** ein.“

Artikel 146 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

„Grundgesetz XI. Übergangs- und Schlussbestimmungen (Art. 116 - 146) Art. 146 Dieses Grundgesetz, das nach Vollendung der Einheit und Freiheit Deutschlands für das gesamte deutsche Volk gilt, verliert seine Gültigkeit an dem Tage, an dem eine Verfassung in Kraft tritt, die von dem deutschen Volke in freier Entscheidung beschlossen worden ist.“ - Quelle: <https://dejure.org/gesetze/GG/146.html>

Nazi-Plan „Great Reset - der große Umbruch“ = Volldigitalisierung der menschlichen Gesellschaft- Künstliche Intelligenz- Abschaffung der Volksstämme, deren Kulturen, Traditionen, Sprachen, Moral und Sittlichkeit, Zugang zu Gott - satanische Vernichtung der Schöpfung Gottes!

Siehe COVID-19: Der Große Umbruch (German Edition) Taschenbuch - 25. September 2020

Deutsch Ausgabe von [Klaus Schwab](#) (Author), [Thierry Malleret](#) (Author)

Zitat: "Mit seinem Erscheinen hat Covid-19 die bisherige Regierungsführung der Länder, unser Zusammenleben und die Weltwirtschaft als Ganzes gehörig durcheinandergebracht. Covid-19: Der große Umbruch ist ein Leitfaden für alle, die verstehen möchten, wie das neuartige Coronavirus so viel Zerstörung und Leid anrichten konnte und welche Änderungen für eine integrativere, robustere und nachhaltigere Welt erforderlich sind. Das Buch bietet eine besorgniserregende, dennoch zuversichtliche Analyse. Covid-19, die größte Gesundheitsbedrohung des Jahrhunderts, hat enorme wirtschaftliche Schäden verursacht und bestehende Ungleichheiten verschlimmert. Die Macht des Menschen liegt jedoch in seinem Weitblick, Einfallsreichtum und - zumindest in einem gewissen Maße - Vermögen, das Schicksal selbst in die Hand zu nehmen und eine bessere Zukunft zu planen. Dieses Buch zeigt uns, wo wir beginnen müssen. Professor Klaus Schwab ist der Gründer und Vorstandsvorsitzende des Weltwirtschaftsforums. Er ist Verfasser verschiedener Bücher, darunter „Die Vierte industrielle Revolution“ und langjähriger Verfechter des „Stakeholder-Kapitalismus“. Thierry Malleret ist geschäftsführender Partner von Monthly Barometer, einer prägnanten, prädiktiven Analyse. Er ist Autor mehrerer Bücher zu wirtschaftlichen

Allgemeine Hinweise:

Alle Ausführungen auf dieser wissenschaftlichen Kunst-Webseite beruhen auf Annahme öffentlich zugänglicher menschlicher Kunstwerke in Form von Texten, Quellen und beweiskräftigen Dokumente bis gegebenenfalls das Gegenteil in Beweislastumkehr unter uneingeschränkter persönlicher, kommerzieller Haftungsübernahme bewiesen ist.

Es wird sich ausdrücklich auf das Naturrecht der freien Meinungsäußerung, Freiheit der Kunst, Wissenschaft Forschung und der Berichterstattung (Pressefreiheit) berufen -

auch gemäß öffentlichen Recht Artikel 5 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland - Zitat:

"Artikel 5. (1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.

(3) Kunst und Wissenschaft, Forschung und Lehre sind frei.

- Quelle: https://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_5.html

Für die Richtigkeit der menschlichen Kunstwerke in Form von Ausführungen, Quellen und beweiskräftigen Dokumenten kann selbstverständlich keine Gewähr übernommen werden.

Alle Ausführungen gelten als Anregung zum eigenen Nachdenken, Forschen und

Prüfen.

Ob die Ausführungen so richtig sind, wird sich früher oder später klären.
Alle verantwortungsbewussten Menschen sind daher aufgefordert, an der Wahrheitsfindung mitzuwirken!



**Mitteilung über die
Dreimächtekonferenz von Berlin -
Potsdamer Abkommen, 2. August 1945
III. Deutschland**

Es ist nicht die Absicht der Alliierten, das deutsche Volk zu vernichten oder zu versklaven. Die Alliierten wollen dem deutschen Volk die Möglichkeit geben, sich darauf vorzubereiten, sein Leben auf einer demokratischen und friedlichen Grundlage von neuem wiederaufzubauen. Wenn die eigene Anstrengungen des deutschen Volkes unablässig auf die Erreichung dieses Zieles gerichtet sein werden, wird es ihm möglich sein, zu gegebener Zeit seinen Platz unter den freien und friedlichen Völkern der Welt einzunehmen.

**Artikel 139
(Befreiungsgesetz)**
Die zur „Befreiung des deutschen Volkes vom Nationalsozialismus und Militarismus“ erlassenen Rechtsvorschriften werden von den Bestimmungen dieses Grundgesetzes nicht berührt.

SHAEF **SMAD**

Quelle: https://www.wikiwand.com/de/Liste_der_r%C3%B6misch-deutschen_Herrscher

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Heiliges_R%C3%B6misches_Reich

Quelle: <http://www.verfassungen.de/de/de67-18/rustag13.htm>

Quellbeweis: <http://de.wiktionary.org/wiki/vogelfrei>

Aschkenasim/ Ashkenazi Jews und Kohanim

Quelle: https://en.wikipedia.org/wiki/Ashkenazi_Jews

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Aschkenasim>

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Kohen>

Quelle: <https://www.juedische-allgemeine.de/religion/geistige-elite/>

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Kohen#Kohen_als_moderner_Familiename

Was ist die einheimisch-indigene Minderheit in Deutschland?

Auswahl Filmempfehlungen zur Aktivierung des inneren Zeichens der Erbinformation („genetischer Code“)

Der geheime Krieg gegen die Deutschen und seine historischen Wurzeln = Auf zur #Freiheit & #Frieden

<https://youtu.be/Acf40E3BUOE>

Herr der Ringe: Die Rückkehr des Königs <https://youtu.be/p6ljSLFExiw>

Matrix <https://youtu.be/ETvkaFGs6d4>

Die unendliche Geschichte - Kinofilm digital überarbeitet HD

<https://youtu.be/M1DT-PKWPZY>

Heimat-Schulungsfilme:

Grün kaputt - Landschaft und Gärten der Deutschen

https://youtu.be/pB_qhO2gVjU

Unser Dorf soll hässlich werden Ein Film von Dieter Wieland

<https://youtu.be/6oawhi5uPLs>

"Typisch Deutsch" Das saubere Dorf - Beobachtungen von Dieter Wieland (1989) <https://youtu.be/GMWiKOWFFTw>

Topographie - Bauen auf dem Lande (1995) <https://youtu.be/oAhBWcR9O-w>

Dinkelsbühl - Stadtbaukunst des Mittelalters 1983

<https://youtu.be/Os5NqHokQmw>

Topographie - Der Garten https://youtu.be/7_nNVTUVjos

Topographie - Der Zaun <https://youtu.be/5Gd-UBymK-A>

Bauen und bewahren - Begrünte Wände https://youtu.be/d0wFRI_675g

Topographie - Bauerngärten <https://youtu.be/kdWHopQ3bJs>

Beispiel: Topographie - Haßberge <https://youtu.be/Lr3jXtFTJc8>

Topographie - Rundlingsdörfer in Niedersachsen <https://youtu.be/qLcS84eneaA>

Topographie - Dorflinden Dieter Wieland <https://youtu.be/Fpta-WQDXA0>

Topographie - Südtiroler Urwege (1981) <https://youtu.be/WFEotU4s8dQ>

Topographie - Der letzte Garten - das Grab https://youtu.be/kB_kDyr6Zbw

Topographie - (1982) Die Farbe <https://youtu.be/uxVWQnOa09A>

Topographie - Die Tür <https://youtu.be/19F20fUipPk>

Topographie - Das Fenster https://youtu.be/_swm10B7tMI

Topographie - Die Gartenstadt Piesteritz <https://youtu.be/OnV5db-3QN4>

Topographie - Heckenlandschaften (Dieter Wieland, 1993)
<https://youtu.be/WagBTjy4jNU>

Bauen und bewahren - Alte Apfelbäume <https://youtu.be/kFVCe60LXY0>

Topographie - Der Hausbaum <https://youtu.be/W1PBem0xjQs>

Topographie - (1980) Das Dach https://youtu.be/lqcp_q37txY

Die Dorfstraße in Bayersoien (von Dieter Wieland)
<https://youtu.be/B9CSWkA41Ew>

Heimat-Filmkanäle:

Video-Beweis-Dokumentationen zu Deutschland & Europa
<https://odysee.com/@Dokumentationen:d?view=content>

Video-Dokumentationskanal @Heimat-ist-ein-Paradies
<https://odysee.com/@Heimat-ist-ein-Paradies:d?view=content>

Deutsche Film-Klassiker
<https://odysee.com/@deutscheFilmKlassiker:4?view=content>

staatenlos.info-Filmarchiv
<https://odysee.com/@staatenlos.info-Filmarchiv:a>

Webseiten:

+ <https://staatenlos.info/>

+ <https://heimatschutzbewegung.de/>

+ <http://liveticker.staatenlos.info/heimat-und-friedensprogramm>

+ <https://minderheitenschutz-deutschland.de/>

+ <https://heimatschutzbewegung.de/>

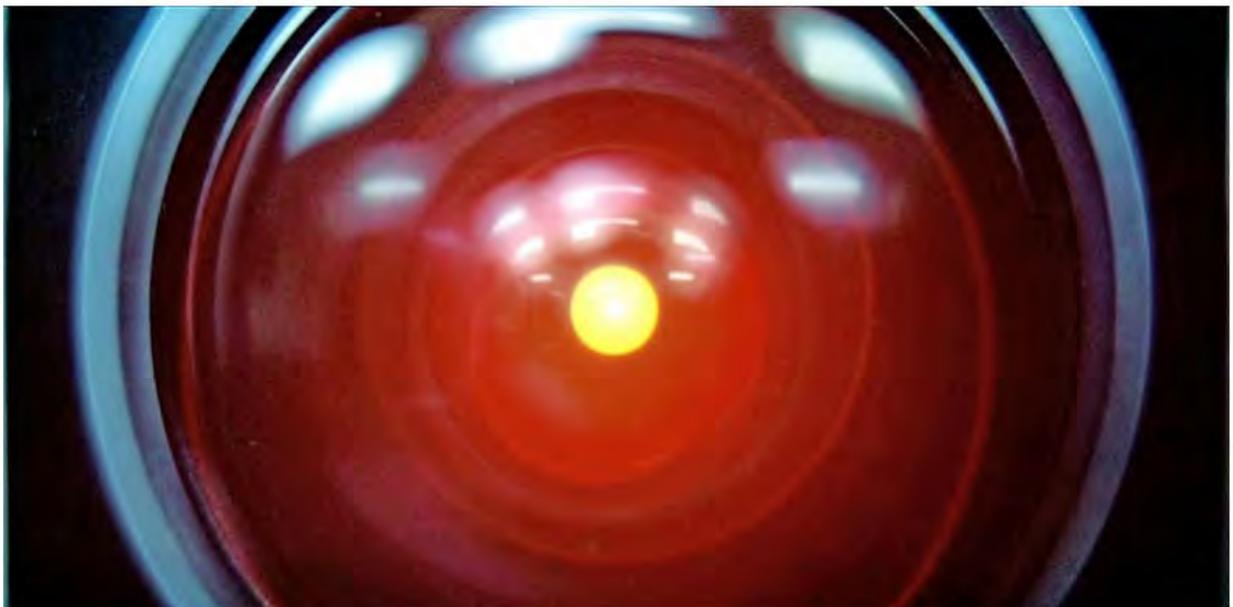


Frankfurter Allgemeine

Das Ende der Hausarbeit

Sprachprogramme wie ChatGPT revolutionieren das Prüfungswesen an den Hochschulen. Lassen sich Täuschungen überhaupt noch aufdecken?

Von Susanne Bach, Doris Weißels



Der Computer übernimmt die Regie: Szene aus Stanley Kubricks „2001 – Odyssee im Weltraum“ Bild: Interfoto